

# BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

---

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

---



Heft 80

Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte  
Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1954

Düsseldorf 1957



# BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

---

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

---



Heft 80

Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte  
Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1954

Düsseldorf 1957

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen  
Düsseldorf, Heinrichstraße 57 - Fernruf 6 60 21  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

## V o r w o r t

Das am 21. 1. 1956 erlassene Bundesgesetz über die Statistik der Steuern vom Einkommen ordnet zum zweiten Male seit Kriegsende eine bundeseinheitliche Auswertung der Unterlagen zur Einkommen-, Körperschaft- und Lohnsteuer, und zwar für die Kalenderjahre 1954 bzw. 1955 an. Mit dem vorliegenden Heft über das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen werden die Ergebnisse eines Teils dieser umfassenden Auswertung für das Land Nordrhein-Westfalen veröffentlicht.

Nach der Zahl der erfaßten Steuerpflichtigen ist die Statistik der Körperschaftsteuerveranlagung zwar die kleinste der drei Steuerstatistiken vom Einkommen. Da sie aber in den letzten Jahren jeweils ein Zehntel des Gesamtaufkommens an Bundes- und Landessteuern und rund ein Viertel aller Steuern vom Einkommen in Nordrhein-Westfalen erbrachte und der Körperschaftsteuer vor allem die Kapitalgesellschaften und Genossenschaften unterliegen, dürften die Ergebnisse dieser Statistik für Nordrhein-Westfalen von besonderem Interesse sein.

Über das bundeseinheitliche Tabellenprogramm hinaus sind durch Aufnahme von Übersichten für die kreisfreien Städte und Landkreise die wichtigsten Ergebnisse auch in regionaler Gliederung dargestellt worden. Trotz der geringen Anzahl von Körperschaftsteuerpflichtigen und der deshalb besonders sorgfältig zu beachtenden Wahrung des Steuergeheimnisses konnte der regionale Teil gegenüber der Veröffentlichung für die Statistik 1950 erweitert werden.

Das Heft wurde in der von Oberregierungsrat H. G. Wetz geleiteten Abteilung "Finanzen, Steuern, Kapitalmarkt und Unternehmungen" von dem Referenten Regierungsrat Henry Pohle zusammengestellt.

Düsseldorf, im Oktober 1957

Statistisches Landesamt  
Nordrhein-Westfalen

E. C. Chandon



# I n h a l t

	Seite
I. Einleitung . . . . .	1
II. Rechtliche Grundlagen und Begriffsbestimmungen . . . . .	1
III. Hauptergebnisse . . . . .	3
Tabellenteil	
1. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach Einkommensgruppen und Körperschaftsarten . . . . .	13
2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen	
a) nach Körperschaftsarten und Wirtschaftshauptabteilungen . . . . .	14
b) nach wirtschaftlicher Gliederung . . . . .	15
3. Bilanzgewinn, Bilanzverlust, Zu- und Abschläge der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten . . . . .	30
4. Der Gewinn des Kalenderjahres, Abzüge und Zuschläge, das Einkommen, das zu versteuernde Einkommen und die Steuersätze der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten sowie unbeschränkt Steuerpflichtige mit Pauschbesteuerung . . . . .	32
5. Die Sondervergünstigungen nach Körperschaftsarten . . . . .	34
6. Die mit Mindesteinkommen veranlagten unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten . . . . .	36
7. Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen (S 36 KStDV) . . . . .	38
8. Inlandseinkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten beschränkt Steuerpflichtigen . . . . .	38
9. Verlustfälle und Null-Fälle der unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten . . . . .	39
10a. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle, Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung . . . . .	40
10b. Verluste aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle, Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung . . . . .	44
11. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach kleineren Verwaltungsbezirken . . . . .	48
12. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen und größeren und kleineren Verwaltungsbezirken . . . . .	50
Anhang	
1. Statistisches Blatt zur Körperschaftsteuerstatistik 1954 (Muster KSt 3 A) . . . .	57
2. Statistisches Blatt zur Körperschaftsteuerstatistik 1954 (Muster KSt 3 B) . . . .	60





## I. Einleitung

Die Körperschaftsteuerstatistik 1954 unterscheidet sich in der Aufbereitungsmethode und im Umfang nicht wesentlich von der Statistik 1950.

Wie bei der Erhebung 1950 wurden dem zuständigen Statistischen Landesamt von den Finanzämtern die Durchschriften der Veranlagungsbescheide zur Körperschaftsteuer 1954 als Statistische Blätter zugesandt. Für die Veranlagungsbescheide und ihre Durchschriften verwendeten die Finanzämter zwei verschiedene Muster.

1. Muster KSt 3A für Steuerpflichtige, die zur Führung von Büchern verpflichtet sind und
2. Muster KSt 3B für Steuerpflichtige ohne Buchführungspflicht.

Die Änderungen im Körperschaftsteuergesetz seit 1950 betrafen hauptsächlich die Steuersätze. So erhöhte sich der normale Satz, der für 1950 noch 50 vH betrug, für die Kalenderjahre 1953 und 1954 auf 60 vH, für ausgeschüttete Gewinne wurde dagegen mit 30 vH ein ermäßigter Satz eingeführt, der zu den bis dahin vernachlässigten Gewinnausschüttungen anregen sollte.

## II. Rechtliche Grundlagen und Begriffsbestimmungen

### Rechtliche Grundlagen für die Durchführung der Körperschaftsteuerstatistik 1954

Grundlage für die Durchführung der Körperschaftsteuerstatistik war das "Gesetz über die Statistiken der Steuern vom Einkommen" vom 21. Januar 1956 (BGBl. I 1956 S. 34).

Im Geltungsbereich dieses Gesetzes waren durchzuführen (§ 1)

1. eine Statistik der veranlagten Einkommensteuer und der veranlagten Körperschaftsteuer für das Kalenderjahr 1954,
2. eine Lohnsteuerstatistik für das Kalenderjahr 1955.

Die technische und methodische Koordinierung der Statistik sowie die Zusammenfassung der Ländereergebnisse zum Bundesergebnis hatte das Statistische Bundesamt vorzunehmen.

### Rechtsquellen für die Körperschaftsteuer 1954

Für die Veranlagung der Körperschaftsteuer 1954 galten folgende gesetzliche Bestimmungen:

1. Körperschaftsteuergesetz (KStG 1953) in der Fassung vom 13. April 1954 (BGBl. I S. 97)
2. Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung in der Fassung vom 14. April 1954 (KStDV 1953) (BGBl. I S. 102)
3. Körperschaftsteuer-Richtlinien 1953 vom 15. 4. 1954 (Bundesanzeiger Nr. 79).

Zusätzlich zu diesen Gesetzen mußten bei der Körperschaftsteuerveranlagung die jeweils einschlägigen Vorschriften des Einkommensteuergesetzes und dessen Durchführungsbestimmungen angewendet werden (vgl. § 6 KStG 1953 - Bestimmung des Einkommens).

### Körperschaftsteuer

Die Körperschaftsteuer ist die Einkommensteuer juristischer Personen und gewisser nichtrechtsfähiger Vereine, Anstalten und Zweckvermögen. Hauptsächlich werden von der Körperschaftsteuer die Kapitalgesellschaften und die Genossenschaften erfaßt; dagegen haben die übrigen Körperschaftsarten nur eine geringe Bedeutung für die Besteuerung.

### Steuerpflicht

Unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig waren nach § 1 KStG unter der Voraussetzung, daß sie ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben:

1. Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, bergrechtliche Gewerkschaften),
2. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften,
3. Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit,
4. sonstige juristische Personen des privaten Rechts,
5. nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen,
6. Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Die unbeschränkte Steuerpflicht erstreckte sich auf sämtliche Einkünfte der Steuerpflichtigen.

Beschränkt steuerpflichtig sind nach § 2 KStG diejenigen Körperschaften, Zweckvermögen usw. gewesen, deren Geschäftsleitung oder Sitz sich im Ausland befand. Sie wurden nur mit ihren inländischen Einkünften zur Körperschaftsteuer herangezogen.

### Steuerbefreiungen

Persönlich steuerbefreit von der Körperschaftsteuer waren nach § 4 KStG u.a.

die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost, die Bank Deutscher Länder, die Landeszentralbanken und Staatsbanken, soweit sie Aufgaben staatswirtschaftlicher Art erfüllten, die öffentlichen und unter Staatsaufsicht stehenden Sparkassen, soweit sie den eigentlichen Sparverkehr pflegten,

bestimmte Körperschaften, die ausschließlich kirchlichen, gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dienten,

gewisse Pensions- und Unterstützungskassen, die Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter,

sowie Kapitalgesellschaften, deren Hauptzweck die Verwaltung des Vermögens für einen nicht-rechtsfähigen Berufsverband war, sofern ihre Erträge im wesentlichen aus dieser Verwaltung herrührten und ausschließlich dem Berufsverband zufließen.

Für beschränkt Steuerpflichtige galten die Steuerbefreiungen des § 4 KStG nicht.

Nach § 33 b der Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung war die Deutsche Genossenschaftskasse von der Körperschaftsteuer befreit.

Sachlich steuerbefreit bzw. bei der Ermittlung des Einkommens unberücksichtigt blieben nach § 8 KStG die auf Grund der Satzungen erhobenen Beiträge der Mitglieder von Personenvereinigungen. Bei den politischen Parteien und politischen Vereinen blieben darüber hinaus weitere Einkunftsarten (§ 8 Abs. 2 KStG) außer Betracht.

Auf eine Beteiligung entfallende Gewinnanteile wurden dann nicht berücksichtigt, wenn eine unbeschränkt steuerpflichtige Kapitalgesellschaft nachweislich seit Beginn des Wirtschaftsjahres ununterbrochen an dem Grund- oder Stammkapital einer anderen, ebenfalls unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaft mindestens zu einem Viertel unmittelbar beteiligt war. Für Kapitalverwaltungsgesellschaften, die ausschließlich den Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Aktien, Kuxen, Anteilen oder Genußscheinen anderer Kapitalgesellschaften zum Gegenstand hatten, konnten nach § 10 KStG ebenfalls sachliche Steuerbefreiungen erfolgen.

### Einkommen und Mindesteinkommen

Neben dem Erfolgseinkommen, das nach den Bestimmungen über Gewinn und Einkommen des Einkommensteuergesetzes ermittelt wurde, kennt das Körperschaftsteuergesetz 1953 noch das sogenannte Mindesteinkommen. Nach § 17 KStG konnten als Mindesteinkommen bestimmte (auch verdeckte) Gewinnausschüttungen sowie Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder, Vorstandsmitglieder und andere leitende Angestellte, soweit diese Vergütungen in keinem Verhältnis zu ihrer Arbeitsleistung standen, an Stelle des Erfolgseinkommens treten. Diese Regelung erfolgte aber nur, wenn die Summe der Posten, die nach § 17 zum Mindesteinkommen gerechnet wurden, das Erfolgseinkommen überstieg.

## **Nichtveranlagung wegen Geringfügigkeit und Pauschbesteuerung**

Wegen des im Verhältnis zum Steueraufkommen zu großen Arbeitsaufwandes wurde bei Steuerpflichtigen, deren Einkommen voraussichtlich 500 DM nicht überstieg, von einer Veranlagung abgesehen (Nr. 51 Körperschaftsteuer-Richtlinien 1953). Hierbei handelte es sich hauptsächlich um die wirtschaftlich unbedeutenden Körperschaftsarten, wie Vereine, Stiftungen, gemeinnützige und mildtätige Körperschaften, die einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterhalten, und Genossenschaften.

Bei Einkommen von mehr als 500 DM mußte eine Veranlagung erfolgen. Sofern die Ermittlung des Einkommens hierbei auf Schwierigkeiten stieß, konnte die Körperschaftsteuer in einem Pauschbetrag festgesetzt werden.

## **Steuersätze**

Das Körperschaftsteuergesetz für die Veranlagung 1954 kannte verschiedenartige Steuersätze, die der unterschiedlichen wirtschaftlichen Stellung der verschiedenen Körperschaften Rechnung trugen. Die Körperschaftsteuer machte 60 vH des Einkommens bei Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit, Betrieben gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts und vergleichbaren Körperschaften ausländischen Rechts (§ 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) aus. Bei den übrigen Körperschaftsarten (§ 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) betrug sie 50 vH des Einkommens. Mit einem Satz von 30 vH wurden die Kreditanstalten des öffentlichen Rechts für Einkünfte aus langfristigen Kommunal-, Real- und Meliorationskrediten, ebenso Hypothekenbanken und Schiffspfandbriefbanken (§ 19 Abs. 3 KStG) besteuert.

Die Steuer ermäßigte sich auf ein Drittel (20 vH) für Kreditgenossenschaften (§ 34 KStDV), wenn sie Kredite ausschließlich an Mitglieder gewährten. Das Gleiche galt für Zentralkassen (§ 35 KStDV), sofern sie sich darüber hinaus nur auf ihre eigentlichen genossenschaftlichen Aufgaben beschränkten.

## **Gliederung nach steuerlichen Merkmalen**

Die auszuwertenden Zählblätter wurden nach solchen für

1. steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige (§ 1 KStG),
2. Mindestbesteuerungsfälle (§ 17 KStG),
3. Pauschalfälle (§ 21 KStG),
4. beschränkt Steuerpflichtige (§ 2 KStG) und
5. Null-Fälle sowie Verlust-Fälle

gegliedert.

Erstmalig wurde in der Körperschaftsteuerstatistik 1954 eine Übersicht über die gesamten und die steuerlich nicht abzugsfähigen Warenrückvergütungen von Wirtschaftsgenossenschaften (Einkaufs- und Verbraucher-, Absatz- und Produktionsgenossenschaften) geboten.

## **III. Hauptergebnisse**

### **Steuerpflichtige, Gesamteinkommen und festgesetzte Steuer (= Steuerschuld)**

Den Bestimmungen des Körperschaftsteuergesetzes unterlagen in Nordrhein-Westfalen für das Kalenderjahr 1954 insgesamt 23 560 Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen. In 9 375 Fällen kam es zu keiner Veranlagung und infolgedessen auch nicht zur Ausschreibung von Statistischen Blättern, da das Einkommen entweder die vorgesehene Mindestgrenze von 500 DM nicht erreichte (sogenannte "nv-Fälle") oder persönliche Befreiungen nach § 4 KStG vorlagen. Bei weiteren 333 Steuerpflichtigen, davon 128 mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Großhandel, ist wohl für 1954 ein Gewinn bzw. Verlust erwirtschaftet worden, der jedoch wegen organschaftlicher Bindungen mit Gewinn- bzw. Verlustübernahme, teilweise auch außerhalb Nordrhein-Westfalens, verrechnet wurde. Für die statistische Auswertung standen somit 13 852 Zähl-

blätter (Durchschriften der Steuerbescheide) von Steuerpflichtigen zur Verfügung.

Diese verteilten sich auf

8 160 steuerbelastete Steuerpflichtige sowie  
5 692 Verlust- und Null-Fälle.

Im Veranlagungsjahr 1954 haben die insgesamt 8 160 steuerbelasteten Steuerpflichtigen ein Gesamteinkommen von 1 683 Mill. DM nachgewiesen, für das eine Körperschaftsteuer von 912,3 Mill. DM festgesetzt wurde. Diese Steuerschuld (Veranlagungs-Soll) lag somit um rund 71 Mill. DM unter dem kassenmäßigen Aufkommen in Nordrhein-Westfalen (983,9 Mill. DM). Da das kassenmäßige Aufkommen des Jahres 1954 aber von den Schlußzahlungen zur Körperschaftsteuer 1952 und 1953 und zum Teil von den Vorauszahlungen auf die Körperschaftsteuer 1954, denen aber auch die Veranlagungen des Vorjahres zugrunde lagen, bestimmt wurde, dürfte der Unterschied durch die seit 1953 geänderten Steuersätze und möglicherweise auch durch die Beseitigung von Arbeitsrückständen in den Finanzämtern zu erklären sein.

Die steuerbelasteten Körperschaftsteuerpflichtigen 1954  
nach Einkommen und Steuerschuld

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige		Gesamteinkommen		Steuerschuld	
	Anzahl	vH	1000 DM	vH	1000 DM	vH
Unbeschränkt steuerpflichtig nach dem Einkommen . . . .	7 864	96,3	1 658 511	98,6	903 147	99,0
Unbeschränkt steuerpflichtig mit Mindesteinkommen . . .	241	3,0	22 076	1,3	7 882	0,9
Unbeschränkt steuerpflichtig mit Pauschalbesteuerung .	14	0,2	360	0,0	216	0,0
Beschränkt steuerpflichtig nach dem Einkommen . . . .	41	0,5	2 010	0,1	1 075	0,1
Insgesamt	8 160	100	1 682 957	100	912 320	100

Auf die steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen entfielen, wie auch bereits im Jahre 1950, der Zahl nach rund 96 vH aller Steuerbelasteten, nach Gesamteinkommen und Steuerschuld mit rund 99 vH fast die gesamte Masse. Die übrigen Steuerbelasteten, nämlich 241 mit Mindesteinkommen, 14 mit Pauschalbesteuerung und 41 beschränkt Steuerpflichtige waren in ihren Anteilen am Gesamteinkommen und an der Steuerschuld bedeutungslos.

Das körperschaftsteuerpflichtige Einkommen<sup>1)</sup> 1954  
nach Steuersätzen

Steuersatz	Fälle		Zu versteuerndes Einkommen		Steuerschuld	
	Anzahl	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
60 vH (§ 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	6 450	74,7	1 360,3	82,6	816,1	90,4
30 vH (§ 19 Abs. 2 KStG) . . . .	863	10,0	253,6	15,4	76,1	8,4
20 vH (§§ 34 und 35 KStDB) . . .	778	9,0	18,6	1,1	3,7	0,4
50 vH (§ 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)	532	6,2	12,9	0,8	6,6	0,7
30 vH (§ 19 Abs. 3 KStG) . . . .	7	0,1	2,2	0,1	0,6	0,1
Insgesamt	8 630	100	1 647,6	100	903,1	100

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle.

Das durchschnittliche Einkommen der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen erhöhte sich mit 210 899 DM für 1954 gegenüber nur 148 175 DM für das Jahr 1950 kräftig (+ 42,3 vH). Die Körperschaften waren somit an der allgemeinen Steigerung des Einkommens ebenfalls beteiligt.

Vier Fünftel des zu versteuernden Einkommens in Höhe von 1,6 Mrd. DM (Gewinn 1954 abzüglich der Ausgaben für gemeinnützige Zwecke und der Verluste aus früheren Jahren) unterlagen, wenn von Mindest- und Pauschalbesteuerungsfällen abgesehen wird, dem Steuersatz von 60 vH und erbrachten neun Zehntel der gesamten Körperschaftsteuer. Auf die nur mit 30 vH versteuerten begünstigten Gewinnausschüttungen kamen immerhin noch 15 vH des Einkommens und 8 vH der Steuer; alle übrigen Steuersätze waren in ihren Anteilen am Einkommen und an der Steuer unbedeutend.

## Einkommen und Steuerschuld nach Verwaltungsbezirken

Die Hälfte des gesamten körperschaftsteuerpflichtigen Einkommens und der Steuer erbrachten wiederum die Steuerpflichtigen des Regierungsbezirkes Düsseldorf, der an der Zahl der Körperschaften aber nur mit einem guten Drittel beteiligt war. Hier sind es vor allem die kreisfreien Städte Düsseldorf, Essen und Wuppertal, die als Sitz zahlreicher Kapitalgesellschaften herausragten und deren Bedeutung in den übrigen Regierungsbezirken nur noch die Stadt Köln erreichte. Zusammen mit dem Regierungsbezirk Düsseldorf hatten sich gegenüber 1950 auch die Bezirke Köln und Arnsberg beim Gesamteinkommen und der Steuer überdurchschnittlich entwickelt. In der Reihenfolge der Regierungsbezirke gab, gemessen am Einkommen, Münster den vorletzten Platz an Detmold ab.

### Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk	Steuerpflichtige			Einkommen			Steuerschuld		
	1950	1954	Veränderung in vH	1950	1954	Veränderung in vH	1950	1954	Veränderung in vH
	Anzahl			1 000 DM			1 000 DM		
Düsseldorf . . . . .	2 771	2 730	- 1,5	570 087	875 860	+ 53,6	284 553	467 133	+ 64,2
Köln . . . . .	1 125	1 225	+ 8,9	189 786	302 389	+ 59,3	94 389	168 169	+ 78,2
Aachen . . . . .	367	377	+ 2,7	56 431	66 929	+ 18,6	28 194	38 341	+ 36,0
Münster . . . . .	866	877	+ 1,3	88 400	111 794	+ 26,5	43 992	61 937	+ 40,8
Detmold . . . . .	966	934	- 3,3	97 193	72 480	- 25,4	48 440	40 530	- 16,3
Arnsberg . . . . .	1 740	1 721	- 1,1	159 054	229 059	+ 44,0	79 388	127 036	+ 60,0
Nordrhein-Westfalen	7 835	7 864	+ 0,4	1 160 951	1 658 511	+ 42,9	578 957	903 147	+ 56,0

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle.

## Einkommen und Steuerschuld nach Körperschaftsarten

Von den 7 864 mit Einkommen veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen, also ohne die Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle, waren im Jahre 1954 rund sechs Zehntel Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Gesellschaften m. b. H. und bergrechtliche Gewerkschaften). Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften stellten der Zahl nach ein Viertel der Steuerpflichtigen, während alle übrigen Körperschaftsarten, von denen lediglich die Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts (hauptsächlich Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) eine gewisse wirtschaftliche Bedeutung haben, nur knapp ein Sechstel ausmachten.

Die überragende Bedeutung der Kapitalgesellschaften unter den Körperschaften trat vor allem beim Einkommen und der Steuerschuld in Erscheinung, wo sie jeweils 96 vH der Gesamtsumme erbrachten. Das Durchschnittseinkommen der Kapitalgesellschaften lag für 1954 mit rund 327 600 DM je Steuerpflichtigen - bei den Aktiengesellschaften sogar mit ca. 1 830 000 DM - erheblich über dem Durchschnitt aller Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen mit 210 900 DM. Von den Kapitalgesellschaften entfielen rund neun Zehntel auf die Gesellschaften mit beschränkter Haftung und rund ein Zehntel auf die Aktiengesellschaften einschließlich Kommanditgesellschaften auf Aktien; dagegen übertraf das Einkommen der Aktiengesellschaften mit rund 886 Mill. DM das der Gesellschaften m. b. H. mit nur 672 Mill. DM beträchtlich.

# Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Körperschaftsarten

Körperschaftsart	Steuerpflichtige			Einkommen				Steuerschuld			
	1950	1954	Veränderung in vH	1950	1954	Veränderung in vH	Je Steuerpflichtigen 1954 in DM	1950	1954	Veränderung in vH	vH des Einkommens 1954
	Anzahl			1 000 DM				1 000 DM			
Kapitalgesellschaften . . . . . davon	5 077	4 828	- 4,9	1 112 568	1 581 821	+ 42,2	327 635	555 951	867 697	+ 56,1	54,9
AG und KGaA . . . . .	487	484	- 0,6	510 257	885 741	+ 73,6	1 830 043	254 796	463 304	+ 81,8	52,2
GmbH . . . . .	4 529	4 283	- 5,4	580 163	671 926	+ 15,8	156 882	290 082	390 097	+ 34,5	58,1
bergrechtliche Gewerkschaften . . . .	61	61	-	22 148	24 154	+ 9,1	395 967	11 073	14 296	+ 29,1	59,2
Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften . . . . .	1 511	1 994	+ 32,0	12 440	32 144	+ 158,4	16 120	5 104	11 563	+ 126,5	36,0
Versicherungsvereine a.G. . . . .	41	37	- 9,8	879	1 687	+ 91,9	45 595	439	937	+ 113,4	55,5
Betriebe gewerblicher Art von Körper- schaften des öffentlichen Rechts . . .	520	473	- 9,0	26 347	29 927	+ 13,6	63 271	13 138	16 282	+ 23,9	54,4
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts und nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen . . . . .	686	532	- 22,5	8 717	12 933	+ 48,4	24 310	4 324	6 578	+ 52,1	50,9
Insgesamt	7 835	7 864	+ 0,4	1 160 951	1 658 511	+ 42,9	210 899	578 957	903 147	+ 56,0	54,5

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle.

Die Gesamtzahl der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach dem Einkommen war mit 7 864 gegenüber 1950 nahezu unverändert (+ 29) geblieben. Die stärkeren Abweichungen bei den einzelnen Körperschaftsarten bzw. Unternehmensformen (u. a. Kapitalgesellschaften - 249, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften + 483, sonstige juristische Personen usw. - 154), erklärten sich durch Zu- und Abgänge in der Unternehmensform, aber auch durch bessere Erfassung der Körperschaftsarten in der Statistik 1954.

## Verteilung und Schichtung des Einkommens

Die Gliederung nach Einkommensgrößenklassen zeigte das für Körperschaften schon aus früheren Statistiken charakteristische Bild, d. h. Einkommen und Steuerschuld wurden auch im Jahre 1954

### Anteil der Kapitalgesellschaften in vH an den Körperschaften<sup>1)</sup>

Einkommensgruppe	Anteil in vH		
	nach der Zahl	nach dem Einkommen	nach der Steuerschuld
unter 8 000 DM	44,5	48,0	53,3
8 000 bis " 12 000 "	58,1	58,0	64,9
12 000 " " 20 000 "	64,1	64,8	71,3
20 000 " " 50 000 "	72,0	72,8	78,8
50 000 " " 100 000 "	79,1	79,4	82,9
100 000 " " 200 000 "	86,3	86,5	89,2
200 000 " " 500 000 "	90,1	90,3	92,0
500 000 " " 1 Mill. "	94,6	95,0	95,6
1 Mill. " " 2 Mill. "	93,7	94,7	95,7
2 Mill. und mehr "	99,3	99,1	99,2
Insgesamt	61,4	95,4	96,1

1) Steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige  
(ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle).

Die steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Einkommensgruppen

Einkommensgruppe in DM	Steuerpflichtige		Gesamteinkommen		Steuerschuld	
	Anzahl	vH	1 000 DM	vH	1 000 DM	vH
<b>Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt</b>						
unter 3 000	2 371	30,2	2 946	0,2	1 593	0,2
3 000 bis 8 000	1 315	16,7	6 706	0,4	3 571	0,4
8 000 " 12 000	530	6,7	5 225	0,3	2 763	0,3
12 000 " 16 000	350	4,5	4 833	0,3	2 555	0,3
16 000 " 20 000	285	3,6	5 161	0,3	2 795	0,3
20 000 " 25 000	272	3,5	6 104	0,4	3 347	0,4
25 000 " 50 000	729	9,3	26 351	1,6	14 276	1,6
50 000 " 100 000	612	7,8	43 318	2,6	24 368	2,7
100 000 " 200 000	498	6,3	70 367	4,2	39 932	4,4
200 000 " 500 000	454	5,8	139 699	8,4	78 710	8,7
500 000 " 1 000 000	184	2,3	129 619	7,8	72 719	8,0
1 000 000 " 2 000 000	127	1,6	175 117	10,6	97 284	10,8
2 000 000 " 5 000 000	75	1,0	217 948	13,2	120 789	13,4
5 000 000 " 10 000 000	34	0,4	247 185	14,9	135 925	15,0
10 000 000 und mehr	28	0,3	577 930	34,8	302 520	33,5
<b>Insgesamt</b>	<b>7 864</b>	<b>100</b>	<b>1 658 511</b>	<b>100</b>	<b>903 147</b>	<b>100</b>
<b>darunter: Kapitalgesellschaften zusammen</b>						
unter 3 000	977	20,2	1 194	0,1	707	0,1
3 000 bis 8 000	663	13,7	3 442	0,2	2 043	0,2
8 000 " 12 000	308	6,4	3 028	0,2	1 792	0,2
12 000 " 16 000	212	4,4	2 928	0,2	1 730	0,2
16 000 " 20 000	195	4,0	3 545	0,2	2 086	0,2
20 000 " 25 000	182	3,8	4 125	0,3	2 441	0,3
25 000 " 50 000	539	11,2	19 501	1,2	11 440	1,3
50 000 " 100 000	484	10,0	34 385	2,2	20 189	2,3
100 000 " 200 000	430	8,9	60 833	3,8	35 606	4,1
200 000 " 500 000	409	8,5	126 097	8,0	72 403	8,4
500 000 " 1 000 000	174	3,6	123 079	7,8	69 514	8,0
1 000 000 " 2 000 000	119	2,5	165 847	10,5	93 133	10,8
2 000 000 " 5 000 000	75	1,5	217 948	13,8	120 789	13,9
5 000 000 " 10 000 000	33	0,7	237 939	15,0	131 302	15,1
10 000 000 und mehr	28	0,6	577 930	36,5	302 520	34,9
<b>Insgesamt</b>	<b>4 828</b>	<b>100</b>	<b>1 581 821</b>	<b>100</b>	<b>867 697</b>	<b>100</b>
<b>und zwar: Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.</b>						
unter 3 000	12	2,5	23	0,0	13	0,0
3 000 bis 8 000	10	2,1	57	0,0	34	0,0
8 000 " 12 000	10	2,1	99	0,0	60	0,0
12 000 " 16 000	6	1,2	85	0,0	49	0,0
16 000 " 20 000	6	1,2	108	0,0	63	0,0
20 000 " 25 000	9	1,9	209	0,0	117	0,0
25 000 " 50 000	27	5,6	1 008	0,1	591	0,1
50 000 " 100 000	48	9,9	3 530	0,4	1 991	0,4
100 000 " 200 000	53	11,0	7 487	0,9	4 094	0,9
200 000 " 500 000	96	19,8	30 764	3,5	16 255	3,5
500 000 " 1 000 000	61	12,6	42 992	4,9	22 525	4,9
1 000 000 " 2 000 000	59	12,2	81 693	9,2	44 028	9,5
2 000 000 " 5 000 000	48	9,9	143 475	16,2	77 963	16,8
5 000 000 " 10 000 000	18	3,7	130 386	14,7	68 325	14,8
10 000 000 und mehr	21	4,3	443 825	50,1	227 125	49,1
<b>Insgesamt</b>	<b>484</b>	<b>100</b>	<b>885 741</b>	<b>100</b>	<b>463 304</b>	<b>100</b>
<b>Gesellschaften mit beschränkter Haftung</b>						
unter 3 000	952	22,2	1 155	0,2	684	0,2
3 000 bis 8 000	640	14,9	3 329	0,5	1 977	0,5
8 000 " 12 000	295	6,9	2 902	0,4	1 717	0,5
12 000 " 16 000	205	4,8	2 830	0,4	1 672	0,4
16 000 " 20 000	188	4,4	3 421	0,5	2 014	0,5
20 000 " 25 000	171	4,0	3 866	0,6	2 294	0,6
25 000 " 50 000	503	11,8	18 120	2,7	10 642	2,7
50 000 " 100 000	432	10,1	30 603	4,5	18 066	4,6
100 000 " 200 000	372	8,7	52 716	7,8	31 134	8,0
200 000 " 500 000	307	7,2	93 263	13,9	54 942	14,1
500 000 " 1 000 000	111	2,6	78 467	11,7	46 095	11,8
1 000 000 " 2 000 000	59	1,4	83 092	12,4	48 513	12,4
2 000 000 " 5 000 000	27	0,6	74 473	11,1	42 825	11,0
5 000 000 " 10 000 000	14	0,3	102 104	15,2	59 707	15,3
10 000 000 und mehr	6	0,1	121 585	18,1	67 812	17,4
<b>Insgesamt</b>	<b>4 283</b>	<b>100</b>	<b>671 926</b>	<b>100</b>	<b>390 097</b>	<b>100</b>

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle.

von nur wenigen Steuerpflichtigen bestimmt. So entfielen auf nur 264 Körperschaften (3,3 vH aller Körperschaften) mit 1 Mill. und mehr DM Gesamteinkommen jeweils rund drei Viertel des Einkommens und der Steuerschuld. Die erhebliche Bedeutung der Großunternehmen bei den Körperschaften war hieraus wiederum erkennbar. Umgekehrt kamen dagegen auf die Steuerpflichtigen bis zu 50 000 DM Einkommen, im Jahre 1954 immerhin 74 vH aller Steuerpflichtigen umfassend, nur jeweils 3,5 vH des Einkommens und der Steuerschuld.

Nur bei den Einkommen unter 8 000 DM überwogen der Zahl und dem Einkommen nach die große Masse der übrigen Körperschaften, unter denen die kleineren Genossenschaften den Hauptanteil stellten, diejenigen der Kapitalgesellschaften. Der Anteil der Kapitalgesellschaften nahm mit steigender Einkommensgruppe sowohl der Zahl nach wie auch nach Einkommen und Steuerschuld stetig zu, von zwei geringfügigen Ausnahmen abgesehen.

Die steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 1950 und 1954<sup>1)</sup>  
nach Einkommensgruppen

Einkommensgruppen in DM				Steuerpflichtige		Einkommen		Steuerschuld		Steuerpflichtige		Einkommen		Steuerschuld	
				1950						1954					
				Anzahl	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Anzahl	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
unter 8 000				4 042	51,6	8,9	0,8	4,3	0,7	3 686	46,9	9,7	0,6	5,2	0,6
8 000 bis " 12 000				474	6,0	4,7	0,4	2,3	0,4	530	6,7	5,2	0,3	2,8	0,3
12 000 " " 20 000				539	6,9	8,5	0,7	4,2	0,7	635	8,1	10,0	0,6	5,3	0,6
20 000 " " 50 000				901	11,5	28,8	2,5	14,3	2,5	1 001	12,7	32,5	2,0	17,6	1,9
50 000 " " 100 000				611	7,8	43,5	3,8	21,7	3,7	612	7,8	43,3	2,6	24,4	2,7
100 000 " " 200 000				470	6,0	65,4	5,6	32,4	5,6	498	6,3	70,4	4,2	39,9	4,4
200 000 " " 500 000				420	5,4	133,4	11,5	66,3	11,5	454	5,8	139,7	8,4	78,7	8,7
500 000 " " 1 000 000				152	1,9	108,3	9,3	53,7	9,3	184	2,3	129,6	7,8	72,7	8,1
1 000 000 " " 2 000 000				116	1,5	161,9	13,9	80,9	14,0	127	1,6	175,1	10,6	97,3	10,8
2 000 000 und mehr . . . . .				110	1,4	597,6	51,5	298,8	51,6	137	1,8	1 043,1	62,9	559,2	61,9
Insgesamt				7 835	100	1 161,0	100	579,0	100	7 864	100	1 658,5	100	903,1	100

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle.

Bei den Einkommen von 2 Mill. und mehr DM erreichte der Anteil der Kapitalgesellschaften an der Gesamtmasse nach Zahl, Einkommen und Steuerschuld rund 99 vH.

Innerhalb der Kapitalgesellschaften wichen die Ergebnisse für Aktiengesellschaften und für Gesellschaften m. b. H. nicht unerheblich voneinander ab. So stellten bei den Aktiengesellschaften sämtliche Größenklassen bis 500 000 DM nur knapp 5 vH des Einkommens bei immerhin sechs Zehntel (57 vH) der Unternehmen; dieselben Größenklassen erreichten bei den Gesellschaften m. b. H. dagegen schon 32 vH des Einkommens und 95 vH der Gesamtzahl. Diese unterschiedliche Verteilung auf die Einkommensgruppen erbrachte auch ein sehr stark abweichendes Durchschnittseinkommen, das bei den Aktiengesellschaften rund 1,8 Mill. DM und bei den Gesellschaften m. b. H. rund 150 000 DM betrug.

#### Wirtschaftliche Gliederung der unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften

Da die nichtgewerblichen Einkünfte bei den Körperschaften nur einen sehr geringen Teil der gesamten Einkünfte ausmachen, beschränkt sich die Körperschaftsteuerstatistik seit langem darauf, von den sieben Einkunftsarten lediglich die Einkünfte aus Gewerbebetrieb nachzuweisen. Die überragende Bedeutung dieser Einkünfte liegt u. a. auch in der steuerlichen Vorschrift begründet, daß sämtliche Einkünfte der nach dem Handelsgesetzbuch zur Buchführung verpflichteten Körperschaften als Einkünfte aus dem Gewerbebetrieb zu behandeln sind. Daher treten Reinerträge aus Kapitalvermögen sowie aus Vermietung und Verpachtung steuerrechtlich als Einkünfte aus Gewerbebetrieb in Erscheinung. Die geringe Bedeutung der nichtgewerblichen Einkünfte ließ sich daran erkennen, daß das veranlagte Einkommen in keiner Wirtschaftsabteilung bzw. -gruppe die Einkünfte aus Gewerbebetrieb überstieg.



Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten  
unbeschränkt Steuerpflichtigen 1954 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige		Einkünfte aus Gewerbebetrieb		Einkommen		Steuerschuld	
	Anzahl	vH	1 000 DM	vH	1 000 DM	vH	1 000 DM	vH
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	25	0,3	870	0,1	866	0,1	512	0,1
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe: (Industrie, Handwerk und Kleingewerbe) . . . . .	2 896	36,8	1 120 097	66,0	1 094 196	66,0	599 726	66,4
davon								
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft . . . . .	418	5,3	172 605	10,2	167 704	10,1	84 426	9,3
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . .	1 064	13,5	420 497	24,8	411 063	24,8	230 544	25,5
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) . . . . .	1 164	14,8	506 220	29,8	495 322	29,9	273 374	30,3
Bau-, Anbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	250	3,2	20 775	1,2	20 106	1,2	11 383	1,3
Großhandel . . . . .	1 850	23,5	110 434	6,5	106 539	6,4	62 839	6,9
davon								
Ein- und Ausführhandel . . . . .	65	0,8	2 947	0,2	1 796	0,1	1 025	0,1
Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschaftsein- und -verkauf) ohne Verlagswesen . . . . .	1 785	22,7	107 487	6,3	104 744	6,3	61 813	6,8
Einzelhandel . . . . .	318	4,1	123 299	7,3	120 072	7,2	70 207	7,8
Sonstige Gewerbe . . . . .	2 775	35,3	340 635	20,1	336 838	20,3	169 862	18,8
davon								
Verlagswesen . . . . .	103	1,3	7 587	0,4	7 367	0,5	4 407	0,5
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih . . . . .	146	1,9	3 176	0,2	3 010	0,2	1 784	0,2
Geld-, Bank- und Börsenwesen . . . . .	1 212	15,4	160 551	9,5	159 616	9,6	79 622	8,8
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) . .	111	1,4	26 271	1,6	26 111	1,6	14 727	1,6
Dienstleistungen (ohne solche des öffentlichen Dienstes und der Dienstleistungen im öffentlichen Interesse) . . . . .	776	9,9	126 583	7,5	124 711	7,5	60 647	6,7
Verkehrswirtschaft . . . . .	152	1,9	12 516	0,7	12 145	0,7	6 843	0,8
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse . . . . .	275	3,5	3 951	0,2	3 878	0,2	1 832	0,2
Insgesamt	7 864	100	1 695 334	100	1 658 511	100	903 147	100

Jeweils ein gutes Drittel der Körperschaftsteuerpflichtigen gehörte 1954 dem Herstellenden und Verarbeitenden Gewerbe, hauptsächlich als Industrieunternehmen, und dem Sonstigen Gewerbe an; im letzteren war besonders das Geld-, Bank- und Börsenwesen von Bedeutung. Ein weiteres Viertel der Steuerpflichtigen stellte der Großhandel, während die Anteile der Landwirtschaft und des Einzelhandels zusammen nur knapp 5 vH erreichten.

Die Einkünfte aus Gewerbebetrieb und das Einkommen erhöhten sich gegenüber 1950 um 43 vH. Besonders auffällig war hierbei die Entwicklung im Sonstigen Gewerbe, dessen Beträge das 6 bis 7 fache des Wertes von 1950 ausmachten. Rund 168 Mill. DM der um 290 Mill. DM gestiegenen Einkünfte kamen hier aus dem Geld-, Bank- und Börsen- und Versicherungswesen, vor allem aus privaten Kreditinstituten, Genossenschaftsbanken und Sparkassen, weitere 111 Mill. DM aus der Vermögensverwaltung. Ein beträchtlicher Teil dieser Steuerpflichtigen dürfte bei der Körperschaftsteuerstatistik 1950 noch zu den "nv-Fällen" gehört haben und erst in den folgenden Jahren mit ansteigender Wirtschaftskonjunktur zu nennenswerten Erträgen gelangt sein.

Auffällig war beim Herstellenden und Verarbeitenden Gewerbe die gegenüber den anderen Wirtschaftshauptabteilungen geringere Zunahme (+ 21 vH) in den Einkünften aus Gewerbebetrieb und im Einkommen. Es muß jedoch hierbei beachtet werden, daß vorzugsweise in der Industrie von den einkommenmindernden Sondervergünstigungen der §§ 7 a - f EStG und des § 36 Investitionshilfegesetz Gebrauch gemacht wurde. Der Anteil des Herstellenden und Verarbeitenden Gewerbes am Gesamteinkommen senkte sich von 78 vH im Jahr 1950 auf 66 vH im Jahre 1954.

Die Abnahme der Einkünfte aus Gewerbebetrieb und des Einkommens im Großhandel um rund ein Viertel entsprach in etwa der geringen Zahl der Steuerpflichtigen; sie wurde bedingt durch die wesentlich kleinere Zahl von Körperschaften im Binnengroßhandel mit Textilien und verwandten Waren, die außerdem noch stark geminderte Einkünfte und Einkommen nachwiesen. Die bedeutende

Zunahme im Einzelhandel (+ 68 Mill. DM = 122 vH) wurde vor allem durch die hier nachgewiesenen Waren- und Kaufhäuser (+ 37 Mill. DM) bewirkt.

**Die steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit Einkünften aus Gewerbebetrieb 1950 und 1954<sup>1)</sup> nach Wirtschaftshauptabteilungen**

Wirtschaftshauptabteilung	Steuerpflichtige			Einkünfte aus Gewerbebetrieb			Einkommen			Steuerschuld		
	1950 <sup>2)</sup>	1954	Veränderung	1950 <sup>2)</sup>	1954	Veränderung	1950 <sup>2)</sup>	1954	Veränderung	1950 <sup>2)</sup>	1954	Veränderung
	Anzahl		in vH	Mill. DM		in vH	Mill. DM		in vH	Mill. DM		in vH
Landwirtschaft . . . . .	44	25	- 43,2	0,8	0,9	+ 12,5	0,8	0,9	+ 12,5	0,4	0,5	+ 25,0
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk) . . . . .	3 011	2 896	- 3,8	925,5	1 120,1	+ 21,0	908,1	1 094,2	+ 20,5	454,0	599,7	+ 32,1
Großhandel . . . . .	2 278	1 850	- 18,8	150,5	110,4	- 26,6	148,9	106,5	- 28,5	74,4	62,8	- 15,6
Einzelhandel . . . . .	411	318	- 22,6	55,6	123,3	+121,8	54,9	120,1	+118,8	27,2	70,2	+158,1
Sonstige Gewerbe (einschl. Geld- und Versicherungswesen) . . . . .	1 921	2 775	+ 44,5	51,1	340,6	+566,5	47,9	336,8	+603,1	22,8	169,8	+644,7
Insgesamt	7 665	7 864	+ 2,6	1 183,6	1 695,3	+ 43,3	1 160,6	1 658,5	+ 42,9	578,7	903,1	+ 56,1

1) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle. - 2) Ohne einen Nachtrag von 170 Steuerpflichtigen, für deren Anzahl, Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld keine Gliederung nach Wirtschaftshauptabteilungen vorliegt.

**Sondervergünstigungen**

Die Einkünfte der Körperschaften wurden, ähnlich wie bei den natürlichen Personen, durch Abzugsmöglichkeiten verschiedener Art gemindert. Unter diesen Abzügen hatten im Jahre 1954 vor allem die im Interesse der Wirtschaftsförderung geschaffenen Vergünstigungen nach §§ 7a - f des Einkommensteuergesetzes, nach § 36 des Investitionshilfegesetzes und nach §§ 3 und 4 des Ausfuhrförderungsgesetzes besondere Bedeutung. Die Summe der hierfür seitens der Körperschaftsteuerpflichtigen in Anspruch genommenen Vergünstigungen betrug bei 3 195 Fällen immerhin rund 875 Mill. DM. Diese Vergünstigungen entsprachen, sofern der Steuersatz von 60 vH zugrundegelegt wird, einer Steuerersparnis von maximal 525 Mill. DM. Die Bedeutung dieses Postens wird ersichtlich, wenn man berücksichtigt, daß die festgesetzte Körperschaftsteuer für alle steuerbelasteten Pflichtigen rund 912 Mill. DM erreichte.

**Die Sondervergünstigungen bei den Körperschaftsteuerpflichtigen in Nordrhein-Westfalen 1950 und 1954**

Sondervergünstigungen nach	1950				1954			
	Zahl der Fälle	vH	1000 DM	vH	Zahl der Fälle	vH	1000 DM	vH
§ 7 a EStG Bewertungsfreiheit für Ersatzbeschaffung beweglicher Wirtschaftsgüter . . . . .	1 400	45,5	72 995	42,8	93	2,9	6 006	0,7
§ 7 b EStG Erhöhte Absetzung für Wohngebäude . . . . .	340	11,1	8 968	5,3	433	13,6	14 539	1,7
§ 7 c EStG Förderung des Wohnungsbaus . . . . .	784	25,5	60 424	35,5	998	31,2	186 568	21,3
§ 7 d EStG Bewertungsfreiheit für Schiffe . . . . .	25	0,8	11 987	7,0	157	4,9	90 706	10,4
§ 7 e EStG Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude . . . . .	525	17,1	16 050	9,4	29	0,9	1 217	0,1
§ 7 f EStG Förderung der Vorfinanzierung des Lastenausgleichs . . . . .	.	.	.	.	70	2,2	16 710	1,9
§§ 7 a-f zusammen	3 074	100	170 423	100	1 780	55,7	315 746	36,1
§ 36 Inv.HG Abschreibungen bei beweglichen und unbeweglichen Wirtschaftsgütern 1) . . . . .	.	.	.	.	145	4,5	445 915	51,0
§ 3 Ausf.FördG Steuerfreie Rücklage . . . . .	.	.	.	.	494	15,5	50 023	5,7
§ 4 Ausf.FördG Bei der Gewinnermittlung absetzbarer Betrag . . . . .	.	.	.	.	776	24,3	63 328	7,2
Insgesamt	3 074	100	170 423	100	3 195	100	875 014	100

1) Beschränkt auf Unternehmen des Kohlen- und Eisenerzbergbaus, der eisenschaffenden Industrie und der Energiewirtschaft.

Die Hälfte der Sondervergünstigungen ging auf den § 36 Inv. HG zurück, dessen Abschreibungsmöglichkeiten für bewegliche und unbewegliche Wirtschaftsgüter sich auf die besonders in Nordrhein-Westfalen bedeutenden Unternehmen des Kohlen- und Eisenerzbergbaus, der eisenschaffenden Industrie und der Energiewirtschaft beschränkten; mit 36 vH kam ein gutes Drittel auf die "Siebener-Gruppe" mit Schwergewicht im Wohnungs- und Schiffbau. Sondervergünstigungen nach den §§ 3 und 4 Aus Förd G machten nur rund 13 vH des Gesamtbetrages aus.

Ein Vergleich der Sondervergünstigungen mit den Ergebnissen für 1950 war nur für die Werte nach §§ 7a - f EStG möglich, da alle übrigen Vergünstigungen erst später geschaffen wurden. Die starke Zunahme dieser Vergünstigungen auf Grund der "Siebener-Gruppe" gegenüber 1950 mit nur 170 Mill. DM ist vor allem darauf zurückzuführen, daß im Jahre 1950 von diesen Möglichkeiten mangels ausreichender Gewinne und flüssiger Mittel nur im beschränkten Umfang Gebrauch gemacht werden konnte. In den Jahren zwischen 1950 und 1954 verschob sich außerdem hier das Schwergewicht von den betriebsfördernden Vergünstigungen (§§ 7a und 7e EStG) stark zur Förderung des Wohnungs- und Schiffbaus (§§ 7c und 7d EStG).

### Verluste ohne Steuerfestsetzung

In 4 169 Fällen führte die Körperschaftsteueranmeldung 1954 deshalb zu keiner Steuerfestsetzung, weil diese Steuerpflichtigen einen Gesamtverlust von rund 204 Mill. DM nachwiesen. Dieser Verlust war nicht ausschließlich im Veranlagungsjahr entstanden, sondern wurde zu einem nicht unbeachtlichen Teil durch den sogenannten Verlustvortrag aus den Jahren 1950 bis 1953, d.h. durch die Übernahme von Verlusten aus den Vorjahren, mitbestimmt. Verluste ohne Steuerfestsetzung entstanden aus folgenden drei Ursachen:

1. Steuerpflichtige, die nur 1954 Verluste auswiesen,
2. Steuerpflichtige, die 1954 Verluste hatten, vermehrt um den Verlustvortrag aus den Vorjahren und
3. Steuerpflichtige, die 1954 einen Gewinn erzielten, bei denen aber durch Übernahme des Verlustvortrages aus den Vorjahren ein Verlust für 1954 sich errechnete, d.h. der übernommene Verlust größer war als der erzielte Gewinn.

### Verluste aus Gewerbebetriebe nach wirtschaftlicher Gliederung 1950 und 1954

Wirtschaftliche Gliederung	Verluste				Veränderung 1954 gegenüber 1950 in vH	
	1950		1954		Steuerpflichtige	Verluste
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM		
Landwirtschaft . . . . .	47	489	41	315	- 12,8	- 35,6
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie, Handwerk und Kleingewerbe) . . . . .	1 866	92 808	1 569	137 586	- 15,9	+ 48,2
davon: Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft . . . . .	455	31 308	243	44 089	- 46,6	+ 40,8
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . . . . .	532	34 029	447	61 578	- 16,0	+ 81,0
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) . . . . .	685	23 804	683	27 041	- 0,3	+ 13,6
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	194	3 667	196	4 878	+ 1,0	+ 33,0
Großhandel . . . . .	1 101	19 943	834	20 560	- 24,3	+ 3,1
Einzelhandel . . . . .	257	6 734	175	3 517	- 31,9	- 47,6
Sonstige Gewerbe (einschl. Geld- und Versicherungswesen) . . . . .	1 974	35 682	1 550	42 212	- 21,5	+ 18,3
Insgesamt	5 245	155 656	4 169	204 190	- 20,5	+ 31,2

Die Zahl der steuerpflichtigen Körperschaften mit Verlusten nahm gegenüber 1950 um rund ein Fünftel (1950: 5 245, 1954: 4 169) ab. Dagegen erhöhte sich der Gesamtbetrag der Verluste mit ca. 49 Mill. DM auf rund 204 Mill. DM um fast ein Drittel (+ 31 vH). Die höchsten Zunahmen an Verlusten verzeichneten innerhalb des Herstellenden und Verarbeitenden Gewerbes (+ 48 vH) die

Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung mit 27 Mill. DM (+ 81 vH) sowie der Bergbau, die Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden einschließlich der Energiewirtschaft mit 13 Mill. DM (+ 41 vH).

Beachtlich war der starke Rückgang, den die Verluste im Einzelhandel aufwiesen und die mit 3,5 Mill. DM für 1954 nur noch die Hälfte von 1950 erreichten.

---

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen  
nach Einkommensgruppen und Körperschaftsarten x)  
Beträge in 1000 DM

Einkommensgruppe in DM	Kapitalgesellschaften						Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften		
	zusammen			darunter					
				Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien					
	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld
unter 3 000	977	1 194	707	12	23	13	876	1 128	549
3 000 bis " 8 000	663	3 442	2 043	10	57	34	494	2 480	1 087
8 000 " " 12 000	308	3 028	1 792	10	99	60	167	1 666	674
12 000 " " 16 000	212	2 928	1 730	6	85	49	99	1 366	510
16 000 " " 20 000	195	3 545	2 086	6	108	63	66	1 191	464
20 000 " " 25 000	182	4 125	2 441	9	209	117	58	1 278	503
25 000 " " 50 000	539	19 501	11 440	27	1 008	591	126	4 468	1 487
50 000 " " 100 000	484	34 385	20 189	48	3 530	1 991	58	3 947	1 255
100 000 " " 200 000	430	60 833	35 606	53	7 487	4 094	24	3 443	1 004
200 000 " " 500 000	409	126 097	72 403	96	30 764	16 255	19	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>
500 000 " " 1 Mill.	174	123 079	69 514	61	42 992	22 525	5	3 301	1 728
1 Mill. " " 2 Mill.	119	165 847	93 133	59	81 693	44 028	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>
2 Mill. und mehr . . . .	136	1 033 817	554 611	87	717 686	373 483	-	-	-
Insgesamt	4 828	1 581 821	867 697	484	885 741	463 304	1 994	32 144	11 653

Einkommensgruppe in DM	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit			Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts zusammen			Sonstige Körperschaftsteuer- pflichtige			Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		
	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld	Steuer- pflich- tige	Ein- kommen	Steuer- schuld
unter 3 000	12	18	10	125	172	102	381	434	226	2 371	2 946	1 593
3 000 bis " 8 000	5	25	15	74	370	222	79	390	203	1 315	6 706	3 571
8 000 " " 12 000	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	31	301	177	23	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	530	5 225	2 763
12 000 " " 16 000	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	26	366	219	11	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	350	4 833	2 555
16 000 " " 20 000	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	17	302	181	5	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	285	5 161	2 795
20 000 " " 25 000	3	69	39	22	479	283	7	154	81	272	6 104	3 347
25 000 " " 50 000	4	117	70	47	1 807	1 033	13	458	245	729	26 351	14 276
50 000 " " 100 000	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	64	4 543	2 680	4	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	612	43 318	24 368
100 000 " " 200 000	3	407	244	35	4 901	2 654	6	783	423	498	70 367	39 932
200 000 " " 500 000	3	845	434	21	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	454	139 699	78 710
500 000 " " 1 Mill.	-	-	-	5	3 239	1 477	-	-	-	184	129 619	72 719
1 Mill. " " 2 Mill.	-	-	-	6	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	128	184 363	101 907
2 Mill. und mehr . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136	1 033 817	554 611
Insgesamt	37	1 687	937	473	29 927	16 282	532	12 933	6 578	7 864	1 658 511	903 127

x) Ohne Mindest- und Pauschbesteuerungsfälle.

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses (an anderer Stelle) nicht veröffentlicht.

2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld  
a) nach Körperschaftsarten und Wirtschaftshauptabteilungen  
Beträge in 1000 DM

Wirtschafts- hauptabteilungen	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen												
	insgesamt						darunter						
							Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a.A., Kolonialgesellschaften						
	Steuer- pflich- tige	Ein- künfte aus Gewerbe- betrieb	Ein- kommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sonder- vergünstigungen		Steuer- pflich- tige	Ein- künfte aus Gewerbe- betrieb	Ein- kommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sonder- vergünstigungen		
					Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Sonder- vergün- stigungen					Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Sonder- vergün- stigungen	
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	25	870	866	512	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	2 896	1 120 097	1 094 196	599 726	1 057	667 128	311	614 529	600 413	313 665	174	553 791	
Großhandel . . . . .	1 850	110 434	106 539	62 839	230	11 058	30	12 595	12 264	6 785	5	1 368	
Einzelhandel . . . . .	318	123 299	120 072	70 207	36	14 784	9	38 961	37 981	21 925	4	6 091	
Sonstige Gewerbe . . . .	2 775	340 635	336 838	169 862	149	41 967	134	235 519	235 083	120 929	32	31 052	
Insgesamt	7 864	1 695 334	1 658 511	903 147	1 472	734 937	484	901 604	885 741	463 304	215	592 303	

Wirtschafts- hauptabteilungen	noch: Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen											
	darunter											
	Gesellschaften mit beschränkter Haftung						Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften					
	Steuer- pflich- tige	Ein- künfte aus Gewerbe- betrieb	Ein- kommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sonder- vergünstigungen		Steuer- pflich- tige	Ein- künfte aus Gewerbe- betrieb	Ein- kommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sonder- vergünstigungen	
					Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Sonder- vergün- stigungen					Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Sonder- vergün- stigungen
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	8	582	580	346	-	-	9	177	175	105	-	-
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	2 161	473 380	462 712	267 667	828	103 695	223	3 831	3 734	2 207	11	229
Großhandel . . . . .	1 058	89 555	86 491	51 375	207	9 385	721	6 833	6 350	3 830	14	142
Einzelhandel . . . . .	230	82 320	80 094	47 086	29	8 449	68	1 976	1 960	1 175	2	1)
Sonstige Gewerbe . . . .	826	44 226	42 049	23 622	83	7 049	974	20 094	19 925	4 336	10	2)
Insgesamt	4 283	690 061	671 926	390 097	1 147	128 579	1 994	32 911	32 144	11 653	37	625

Wirtschafts- hauptabteilungen	noch: Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen						
	darunter						
	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften öffentlichen Rechts						
	Steuer- pflich- tige	Ein- künfte aus Gewerbe- betrieb	Ein- kommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sonder- vergünstigungen		
					Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Sonder- vergün- stigungen	
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	3	85	85	51	-	-	
Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	134	4 660	4 500	2 663	37	7 880	
Großhandel . . . . .	6	20	20	12	-	-	1)
Einzelhandel . . . . .	3	10	10	6	1		2)
Sonstige Gewerbe . . . .	327	26 453	25 311	13 550	12		
Insgesamt	473	31 229	29 927	16 282	50	8 652	

x) Ohne Mindest- und Pauschbesteuerungsfälle. - 1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses (an anderer Stelle) nicht veröffentlicht.

der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>x)</sup>

b) nach wirtschaftlicher Gliederung  
Beträge in 1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
A - E	Wirtschaftshauptabteilungen insgesamt . . .	7 864	1 695 334	1 658 511	903 147	1 472	734 937
	davon Wirtschaftshauptabteilung						
	A Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	25	870	866	512	-	-
	B Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe Industrie und Handwerk . . . . .	2 896	1 120 097	1 094 196	599 726	1 057	667 128
	C Großhandel . . . . .	1 850	110 434	106 539	62 839	230	11 058
	D Einzelhandel . . . . .	318	123 299	120 072	70 207	36	14 784
	E Sonstige Gewerbe . . . . .	2 775	340 635	336 838	169 862	149	41 967
A	Wirtschaftshauptabteilung Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht)	25	870	866	512	-	-
011	Ackerbau (Feldwirtschaft) . . . . .	5	106	106	60	-	-
021	Landwirtschaftlicher Gartenbau . . . . .	3	. 2)	. 2)	. 2)	-	-
041	Forstwirtschaft . . . . .	2	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
061	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei . . . . .	4	175	175	105	-	-
071	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht . . . . .	11	186	184	109	-	-
B	Wirtschaftshauptabteilung Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk) . . . . .	2 896	1 120 097	1 094 196	599 726	1 057	667 128
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft . . . . .	418	172 605	167 704	84 426	117	336 167
11 -111	Steinkohlenbergbau . . . . .	41	56 096	53 098	27 424	12	56 264
12 -121	Braunkohlenbergbau . . . . .	8	20 096	19 970	11 039	1	. 1)
13 -135	Erzbergbau . . . . .	2	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
15 -151 157	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung . . . . .	3	. 2)	. 2)	. 2)	1	. 1)
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen . . . . .	173	31 471	30 836	17 912	42	3 730
171	Gewinnung und Bearbeitung von Natursteinen, Schiefer, Naturasphalt und anderen Mineralien	39	3 306	3 096	1 816	12	550
172	Steinbildhauerei und Steinmetzerei . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	1	. 1)
173	Gewinnung und Aufbereitung von Sand und Kies .	23	1 981	1 812	1 067	4	227
174	Zementindustrie . . . . .	11	8 955	8 886	4 991	2	. 1)
175	Kalk-, Gips- und Kreidegewinnung und -verarbeitung . . . . .	10	6 867	6 861	4 107	5	1 167
176	Herstellung von Ziegelei- und anderen grobkeramischen Erzeugnissen . . . . .	58	8 398	8 308	4 833	12	658
177	Herstellung von künstlichen Steinerzeugnissen	24	1 513	1 424	831	5	263
178	Sonstige Zweige der Industrie der Steine und Erden . . . . .	7	. 2)	. 2)	. 2)	1	. 1)

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B; 1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft						
18	Stadtwerke (Kombination der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe) . . . . .	4	677	673	403	3	2 453
19	Energiewirtschaft . . . . .	187	64 140	63 019	27 582	58	229 326
190	Unternehmung mit Kombination innerhalb der Gruppe . . . . .	75	29 283	28 911	11 052	29	156 803
1901	Elektrizitätswerke mit Gaswerk . . . . .	13	23 711	23 428	7 849	5	147 221
1902	Elektrizitätswerke mit Fernheizwerk . . . .	7	27	25	15	-	-
1903	Gaswerke mit Fernheizwerk . . . . .	3	714	686	343	2	1)
1904	Wasserwerke mit Elektrizitäts- und Gaswerk .	25	3 675	3 644	2 169	13	7 541
1905	Wasserwerke mit Elektrizitätswerk . . . . .	10	466	466	280	4	184
1906	Wasserwerke mit Gaswerk und Fernheizwerk . .	3	3	3	2	2	1)
1907	Wasserwerke mit Gaswerk . . . . .	14	687	658	395	3	322
191	Elektrizitätsgewinnung und -versorgung (öffentliche) . . . . .	50	17 472	17 091	8 195	17	46 955
193	Gasgewinnung und -versorgung (öffentliche) . .	6	3 857	3 705	2 203	2	1)
195	Wassergewinnung und -versorgung (öffentliche).	56	13 528	13 312	6 133	10	2)
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . . .	1 064	420 497	411 063	230 544	515	133 266
21	Eisenschaffende Industrie . . . . .	133	80 713	76 088	42 083	80	39 289
211	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke . . . . .	19	41 534	37 373	20 215	14	34 956
213	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke . . . . .	7	583	573	344	5	201
215	Ziehereien und Kaltwalzwerke . . . . .	46	19 333	19 113	10 767	30	3 225
217	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien . . . . .	58	19 137	18 904	10 682	31	906
219	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien mit allgemeinem Maschinenbau . . . . .	3	125	125	75	-	-
22	NE-Metalle . . . . .	35	36 262	35 887	20 181	16	2 523
221	Metallhütten und Umschmelzwerke . . . . .	7	25 611	25 489	14 445	3	2)
223	Edelmetallerzeugende Hütten und Edelmetall- scheideanstalten . . . . .	2	1)	1)	1)	2	1)
225	Metallwalzwerke . . . . .	12	9 614	9 492	5 231	6	368
227	Metallgießereien . . . . .	14	2)	2)	2)	5	336
23	Stahlbau . . . . .	84	23 144	22 657	12 480	36	6 757
231	Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen . . . .	33	3 451	3 351	1 801	12	870
233	Waggonbau . . . . .	4	1 498	1 498	784	3	443
235	Kesselbau . . . . .	32	17 574	17 191	9 525	13	5 372
236	Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheits- technischen Anlagen . . . . .	15	619	618	370	8	72
24	Maschinenbau . . . . .	291	148 379	146 527	82 518	149	54 674
2410	Allgemeiner Maschinenbau . . . . .	275	141 481	139 693	78 566	140	52 198
2481	Konstruktionsbüros und sonstige technische Büros des Maschinenbaues . . . . .	6	1 857	1 847	1 107	2	1)
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen und Apparate . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
2491	Allgemeiner Maschinenbau mit Eisen-, Stahl- und Tempergießereien . . . . .	7	4 702	4 647	2 641	6	1 357
2493	Allgemeiner Maschinenbau mit Stahlbau . . . .	2	1)	1)	1)	1	1)



schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>x)</sup>  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B; 2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung						
25 -2510	Schiffbau . . . . .	9	885	881	513	3	106
26	Straßenbau- und Luftfahrzeugbau . . . . .	58	29 800	29 672	16 846	19	12 431
261	Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren . .	7	16 128	16 057	9 923	3	9 752
262	Herstellung von Kraftfahrzeugbestandteilen und Zubehör . . . . .	13	11 694	11 665	6 759	9	2 470
263	Bau von Kraftfahrzeugkarosserien und-anhängern	6	523	514	308	2	. <sup>1)</sup>
264	Stellmacherei und Bau von gespannten-Fahrzeugen und Ackerwagen . . . . .	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	-	-
265	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- und Kinderwagenbau	5	318	306	181	2	. <sup>1)</sup>
266	Luftfahrzeugbau und -reparaturen . . . . .	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	-	-
268-2681	Kraftfahrzeugreparaturwerkstätten und Abwrackbetriebe . . . . .	10	292	291	175	2	. <sup>1)</sup>
269-2698	Kraftfahrzeugreparaturwerkstätten und Abwrackbetriebe mit Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf . . . . .	15	822	815	487	1	. <sup>1)</sup>
27 -2710 2750	Elektrotechnik . . . . .	134	57 415	56 741	31 072	55	8 456
28	Feinmechanik und Optik . . . . .	24	1 824	1 790	1 025	12	593
281	Herstellung von optischen Erzeugnissen . . . .	5	94	79	47	-	-
282	Herstellung von Foto-, Projektions- und kinotechnischen Erzeugnissen . . . . .	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	1	. <sup>1)</sup>
284	Herstellung und Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen . . . . .	10	1 274	1 259	714	5	379
285	Herstellung von medizinischen Erzeugnissen . . . . .	5	229	227	130	5	155
287	Herstellung und Reparatur von nichtelektrischen Uhren . . . . .	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	1	. <sup>1)</sup>
289	Herstellung von nichtelektrischen Uhren mit Einzelhandel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u.ä. . . . .	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	-	-
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .	296	42 074	40 819	23 825	145	8 437
291	Stahlverformung . . . . .	84	11 280	11 094	6 410	37	2 177
293	Herstellung von Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren . . . . .	79	12 909	12 203	7 105	34	1 787
2931	Herstellung von Heiz- und Kochgeräten . . . .	7	1 478	1 460	789	4	215
2935	Herstellung von Blechwaren und Feinblech- packungen, Metallmöbeln, Metallbetten und Stahlrohrmatratzen . . . . .	72	11 431	10 763	6 316	30	1 572
294	Herstellung von Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen . . . . .	39	10 067	9 796	5 783	21	2 648
2941	Herstellung von Schlössern und Beschlägen .	29	8 936	8 672	5 110	16	2 375
2945	Herstellung von Fahrrad- und Kraftfahrzeug- teilen und -zubehör . . . . .	10	1 130	1 124	674	5	274
295	Herstellung von Schneidwaren, Metall- und Kurzwaren; Schleiferei . . . . .	74	6 203	6 113	3 576	45	1 647
296	Herstellung von Werkzeugen . . . . .	18	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	7	. <sup>2)</sup>
298	Schlosserei und Schweißerei . . . . .	2	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	1	. <sup>1)</sup>

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B						
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) . . . . .	1 164	506 220	495 322	273 374	370	190 726
31-3110 3170	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoff- industrie . . . . .	8	1 420	1 410	844	2	. 1)
32-3210	Chemische Industrie . . . . .	162	180 364	175 886	90 851	68	145 630
34-3410 3450	Kunststoffverarbeitung . . . . .	21	1 093	1 065	628	8	148
35	Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	20	7 845	7 803	4 500	10	1 724
351	Herstellung von Gummiwaren . . . . .	17	7 042	7 001	4 036	8	1 632
3511	Herstellung von Bereifungen . . . . .	5	4 526	4 521	2 584	2	. 1)
3515	Herstellung von Weich- und Hartgummiwaren . . . . .	12	2 515	2 479	1 452	6	. 2)
354	Regenerieranlagen, Vulkanisier- und Re- paraturanstalten . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	1	. 1)
357	Herstellung von Asbestwaren . . . . .	2	. 1)	. 1)	. 1)	1	. 1)
36	Feinkeramische und Glasindustrie . . . . .	50	44 354	43 797	25 399	24	4 450
361	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen . . . . .	25	10 195	10 138	6 021	14	1 578
365	Glasindustrie . . . . .	25	34 160	33 658	19 379	10	2 872
3651	Flachglaserzeugung . . . . .	7	32 144	31 738	18 514	5	2 167
3653	Hohlglaserzeugung . . . . .	7	435	426	256	3	133
3655	Herstellung von Glasfasern, -gespinsten, -wolle, -seide und -pulver . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
3657	Glasverarbeitung . . . . .	6	1 505	1 420	564	1	. 1)
3659	Glasveredlung . . . . .	4	. 2)	. 2)	. 2)	1	. 1)
37	Sägerei und Holzbearbeitung . . . . .	17	4 882	4 829	2 459	7	682
371	Säge- und Hobelwerke . . . . .	11	389	385	224	4	221
375	Furnier- und Schälwerke . . . . .	2	. 1)	. 1)	. 1)	1	. 1)
377	Sperrholz- und Holzfaserplattenwerke . . . . .	4	. 2)	. 2)	. 2)	2	. 1)
38	Holzverarbeitung . . . . .	83	7 560	7 486	4 393	18	735
381	Herstellung von Bauelementen und in Serien gefertigten Holzbauten . . . . .	13	66	65	38	1	. 1)
3811	Bau- und Möbeltischlerei (nur Handwerksbetriebe) . . . . .	6	47	47	28	1	. 1)
3815	Herstellung von Bauelementen und -zubehör und Herstellung von in Serien gefertigten Holzbauten u.ä. . . . .	7	19	18	10	-	-
382	Herstellung von Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen . . . . .	37	4 726	4 705	2 802	13	359
383	Herstellung von Polstermöbeln . . . . .	11	2 013	1 970	1 168	1	. 1)
384	Böttcherei und Herstellung von Verpackungs- mitteln . . . . .	8	336	332	139	1	. 1)
3841	Herstellung von Faßholz, Fässern, Kübeln und Bottichen . . . . .	3	82	82	18	-	-
3844	Herstellung von Kisten, Koffern und deren Bestandteilen . . . . .	3	. 2)	. 2)	. 2)	1	. 1)
3847	Herstellung von Zigarrenkisten und Zigarren- wickelformen, Holzwohle und Holzwohleisen, Holzdraht, Holzstanz- und -spanwaren . . . . .	2	. 1)	. 2)	. 2)	-	-
385	Drechselerei, Holzbildhauerei und Herstellung von sonstigen Holzwaren . . . . .	6	172	167	100	1	. 1)

schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen\*)  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B; 38 Holzverarbeitung						
386	Herstellung von Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	8	248	246	148	1	.1)
3861	Rohzurichterei, Herstellung von Korbmöbeln und anderen Korbwaren sowie von Flechtwaren	3	13	13	8	-	-
3865	Borstenzurichterei und Herstellung von Bürsten, Besen und Pinseln . . . . .	5	235	233	140	1	.1)
39	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckerei- gewerbe . . . . .	125	36 929	36 315	21 302	41	7 125
391	Papierherzeugung . . . . .	28	24 857	24 425	14 311	14	5 707
393-3935	Papierveredlung . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
395	Papierverarbeitung . . . . .	30	.2)	.2)	.2)	11	636
3951	Tapetenherstellung . . . . .	6	2 093	2 072	1 242	3	.2)
3953	Herstellung von Papierwaren . . . . .	13	2 252	2 235	1 281	6	561
3955	Pappenverarbeitung . . . . .	9	.2)	.2)	.2)	-	-
3957	Buchbinderei . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	2	.1)
397-3971 397-3974	Druckereigewerbe . . . . .	65	6 527	6 410	3 790	16	782
41	Lederherzeugung und -verarbeitung . . . . .	16	1 542	1 521	899	4	32
411	Gerberei, Lederzurichtung, -färbung und -lackiererei . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
413	Herstellung von technischen Lederartikeln und sonstigen Leder- und Sattlerwaren . . . . .	5	.2)	.2)	.2)	2	.1)
417-4171	Schuhherstellung und Reparatur . . . . .	10	1 341	1 336	791	2	.1)
42	Textilgewerbe . . . . .	181	95 781	93 905	51 532	92	20 787
420	Spinnerei mit Weberei (komb. 4230 mit 4240) .	13	8 184	8 146	4 249	8	2 028
421	Zellwoll- und Reyon- (Kunstseiden) herstellung	3	42 990	42 119	22 540	3	9 511
422	Gewerbliche Erzeugung und Aufbereitung von Spinnstoffen . . . . .	4	647	627	369	-	-
423	Spinnerei und Garnbearbeitung . . . . .	26	12 713	12 539	7 136	14	921
424	Weberei . . . . .	82	21 630	21 129	11 718	40	7 087
425	Wirkerei und Strickerei . . . . .	13	1 477	1 370	852	4	176
426	Sonstiges Textilgewerbe . . . . .	26	6 977	6 911	4 033	18	812
427	Textilveredlung (Ausrüstung) . . . . .	14	1 162	1 063	636	5	251
43	Bekleidungsgewerbe	95	12 421	10 960	6 485	35	3 153
431	Herstellung von Oberbekleidung . . . . .	63	9 406	8 167	4 842	23	2 397
432	Herstellung von Wäsche . . . . .	13	2 080	1 882	1 101	5	556
433	Herstellung von Hüten und Mützen . . . . .	5	148	143	85	3	133
434	Herstellung von Bekleidungszubehör . . . . .	9	467	457	274	2	.1)
435	Bettfedernaufbereitung und Matratzen- herstellung . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	1	.1)
436	Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
437	Hilfsgewerbe der Kleider- und Wäscheherstellung	2	.1)	.1)	.1)	1	.1)
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen . . . . .	3	42	33	19	1	.1)
441	Herstellung von Großmusikinstrumenten . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
443	Herstellung von Spielwaren, Puppen und Christbaumschmuck . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	1	.1)

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ.-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B; 3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)						
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futter- mittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe .	65	21 948	21 365	12 425	17	1 149
451	Mühlengewerbe (ohne Öl- und Gemüzmühlen) . . .	7	953	948	557	1	.1)
452	Nahrungsmittel- und Zutatindustrie . . . . .	6	413	223	132	2	.1)
453	Stärkeindustrie . . . . .	3	4 464	4 453	2 521	2	.1)
455	Futtermittelindustrie . . . . .	6	732	730	438	3	160
456-4561	Bäckerei und Brotindustrie . . . . .	20	2 012	1 952	1 171	2	.1)
457-4571 4575	Herstellung von Dauerbackwaren, Kunsthonig und Mischsyrop . . . . .	8	6 712	6 691	4 011	2	.1)
458	Süßwarengewerbe . . . . .	15	6 663	6 367	3 595	5	485
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zucker- industrie . . . . .	205	19 354	18 670	10 772	11	1 700
461-4611 4614	Fleischerei und Fleischwarenindustrie . . . .	11	2 381	2 342	1 338	4	1 308
462	Schlachthäuser . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
463-4631	Fischverarbeitung . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
464	Milchverwertung . . . . .	179	3 226	3 180	1 848	4	178
465	Ölmühlen- und Margarineindustrie . . . . .	5	3 982	3 974	2 253	1	.1)
466	Zuckerindustrie . . . . .	7	9 689	9 098	5 291	2	.1)
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Tee- verarbeitung, Herstellung von Gewürzen u.ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser . . . . .	19	1 814	1 789	1 064	6	257
471	Obst- und Gemüseverarbeitung . . . . .	9	858	838	502	3	241
472	Kaffeeverarbeitung und Herstellung von Kaffee-Ersatz . . . . .	3	.2)	.2)	.2)	-	-
474	Herstellung von Essig, Senf, Essenzen, Aromen, Gewürzen u.ä. . . . .	5	540	534	316	2	.1)
476	Eisgewinnung . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	1	.1)
48	Getränkeherstellung . . . . .	86	67 721	67 364	39 124	25	2 582
481	Brauerei und Mälzerei . . . . .	46	49 223	48 963	28 275	14	2 446
483	Spiritusindustrie (einschl. Hefeherstellung) .	27	.2)	.2)	.2)	8	.2)
485	Herstellung von verarbeiteten Weinen . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
487	Herstellung von Mineralbrunnen, Mineralwasser und Limonaden . . . . .	12	14 141	14 075	8 325	3	.1)
49-4910 4950	Tabakwarenherstellung . . . . .	8	1 149	1 127	676	1	.1)
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	250	20 775	20 106	11 383	55	6 968
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau . . . . .	214	20 058	19 399	10 971	53	6 897
510	Allgemeiner Hoch-, Tief- und Ingenieurbau . .	50	3 325	3 242	1 726	15	1 060
511	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüro	3	143	143	86	1	.1)
513	Hoch- und Ingenieurbau . . . . .	71	3 045	2 923	1 697	13	155

Anmerkungen S. 14

schild der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>x)</sup>  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: B; 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau						
514	Tief- und Ingenieurbau . . . . .	58	6 726	6 405	3 737	14	804
5141	Allgemeiner Tief- und Ingenieurbau einschl. Landeskulturbau . . . . .	28	2 456	2 374	1 414	6	62
5142	Eisenbahnoberbau . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
5143	Naßbaggerrei . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
5144	Neuzeitlicher Straßenbau . . . . .	12	3 323	3 254	1 871	1	1)
5145	Sonstiger Straßenbau . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
5146	Steinsetzerei, Asphaltiererei und Pflastererei	5	280	268	148	1	1)
5147	Brunnen- und Pumpenbau . . . . .	3	97	58	32	2	1)
5148	Tiefbohrungen, Schachtbau und andere berg- bauliche Aufschließungs- und Vorrichtungs- arbeiten (ohne Erdbohrwerke) . . . . .	7	524	407	243	4	634
515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	7	4 138	4 039	2 168	4	1)
516	Isolierbau . . . . .	6	423	417	250	-	-
518	Abbruchbetriebe . . . . .	3	189	185	110	1	1)
519	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe . . . . .	16	2 072	2 046	1 196	5	305
5191	Hochbau mit Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe . . . . .	7	441	426	240	2	1)
5192	Baubetriebe mit Gewinnung, Be- und Ver- arbeitung von Steinen und Erden . . . . .	5	1 348	1 342	791	2	1)
5193	Baubetriebe mit Sägewerk . . . . .	2	1)	1)	1)	1	1)
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
5195	Baubetriebe mit Zimmerei . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
55-551 ) 555 ) 559 )	Zimmerei und Dachdeckerei . . . . .	4	54	54	32	-	-
56-5610) 5650) 5696)	Bauinstallation . . . . .	11	203	195	116	1	1)
57	Ausbaugewerbe . . . . .	21	459	458	264	1	1)
572-5721	Malerei, Lackerei und Tapetenkleberei . . . . .	10	82	81	49	-	-
573	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
575-5751) 5754)	Fußboden- und Wandplattenlegerei . . . . .	8	79	79	47	-	-
577	Ofen- und Herdsetzerei (einschl. Schornsteinanschluß) . . . . .	1	1)	1)	1)	1	1)
C	Wirtschaftshauptabteilung Großhandel . . . . .	1 850	110 434	106 539	62 839	230	11 058
61	Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	65	2 947	1 796	1 025	23	438
610-6101 6103	Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe	8	107	86	47	4	35
611	Einfuhrhandel . . . . .	23	1 836	876	515	4	26
6113	Einfuhrhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	16	1 642	682	402	2	1)
6115	Einfuhrhandel mit Rohstoffen und Halb- fabrikaten . . . . .	6	2)	2)	2)	2	1)
6117	Einfuhrhandel mit Fertigfabrikaten . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
614-6147	Ausfuhrhandel . . . . .	13	551	471	258	8	160
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	21	454	363	205	7	217
6171	Ein- und Ausfuhrhandel mit Nutz-, Zucht- und Schlachtvieh . . . . .	2	1)	1)	1)	1	1)
6173	Ein- und Ausfuhrhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln . . . . .	3	2)	2)	2)	1	1)
6175	Ein- und Ausfuhrhandel mit Rohstoffen und Halbfabrikaten . . . . .	9	164	145	87	3	139
6177	Ein- und Ausfuhrhandel mit Fertigfabrikaten	7	82	75	45	2	1)

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: C						
62/63	Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschaftsein- und -verkauf) ohne Verlagswesen . . . . .	1 785	107 487	104 744	61 813	207	10 620
620	Allgemeiner Binnengroßhandel (Kombination der Klassen 6220 bis 6367) . . .	8	1 619	1 595	956	2	. <sup>1)</sup>
622	Bgh. mit Nutz-, Zucht- und Schlachtvieh . . .	48	231	229	137	1	. <sup>1)</sup>
623	Großhandel mit Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemittel . . . . .	423	4 913	4 403	2 698	15	228
6231	Bgh. mit Getreide, Mehl, Saaten und Futtermitteln . . . . .	417	4 219	3 710	2 266	14	. <sup>2)</sup>
6235	Bgh. mit Düngemitteln . . . . .	6	694	693	433	1	. <sup>1)</sup>
624	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln . .	286	8 018	7 639	4 420	14	947
6241	Bgh. mit Nahrungs- und Genußmitteln . . . .	218	6 754	6 422	3 693	8	761
6243	Bgh. mit Molkereierzeugnissen und Eiern . .	18	103	95	56	2	. <sup>1)</sup>
6245	Bgh. mit Fischen und Fischwaren . . . . .	4	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	. <sup>2)</sup>	1	. <sup>1)</sup>
6246	Bgh. mit Obst, Gemüse, Süßfrüchten und Blumen	12	358	325	194	1	. <sup>1)</sup>
6247	Bgh. mit Wein, Spirituosen und alkoholfreien Getränken . . . . .	21	706	706	421	2	. <sup>1)</sup>
6248	Bgh. mit Tabak . . . . .	1	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	-	-
6249	Bgh. mit Tabakwaren . . . . .	12	59	59	35	-	-
625	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft . . . . .	123	17 892	17 414	10 358	27	2 670
6251	Bgh. mit Eisen und NE-Metallerzen . . . . .	13	1 684	1 667	971	4	. <sup>2)</sup>
6254	Bgh. mit Roheisen, Edelstahl, Trägern, Bleichen, Röhren und Drähten aus Eisen und Stahl . . . . .	94	15 393	15 155	9 038	22	2 615
6257	Bgh. mit NE-Metallen und NE-Metallhalb- fabrikaten . . . . .	16	815	588	349	1	. <sup>1)</sup>
626	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Kohle- und Mineralölwirtschaft . . . . .	79	5 147	5 026	2 991	13	1 228
6261	Bgh. mit Steinkohle, Braunkohle und Briketts	56	2 712	2 624	1 563	5	122
6265	Bgh. mit Mineralöl und Mineralölerzeugnissen	23	2 435	2 402	1 428	8	1 107
627	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Bau-, Holz- und Papierwirtschaft . . . . .	150	9 071	8 914	5 308	27	421
6271	Bgh. mit Steinen, Erden und Baumaterial . .	90	3 547	3 481	2 067	15	190
6273	Bgh. mit Flachglas . . . . .	5	265	257	154	-	-
6275	Bgh. mit Holz- und Holzhalbwaren . . . . .	43	2 800	2 763	1 647	8	177
6277	Bgh. mit Papier und Pappen . . . . .	12	2 459	2 413	1 439	4	54
628	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Textil- und Lederwirtschaft . . . . .	32	216	212	125	2	. <sup>1)</sup>
6281	Bgh. mit rohen und bearbeiteten Spinnstoffen	3	14	13	8	1	. <sup>1)</sup>
6284	Bgh. mit Häuten und Fellen . . . . .	13	91	90	53	-	-
6287	Bgh. mit Leder- und Schuhmacherbedarf . . .	16	110	108	65	1	. <sup>1)</sup>
631	Großhandel mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren . . . . .	82	4 914	4 553	2 662	12	367
6311	Bgh. mit technischen Chemikalien, pflanz- lichen und tierischen Ölen, Drogen und Kautschuk . . . . .	29	1 428	1 408	880	3	56
6314	Bgh. mit Lumpen und Abfällen . . . . .	10	81	70	42	-	-
6317	Bgh. mit Schrott, Nutzeisen, Altmetallen und Abbruchmaterial . . . . .	28	2 850	2 520	1 407	5	228
6319	Bgh. mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren (soweit nicht den Klassen 6251 bis 6317 zugeordnet) . . . . .	15	555	555	333	4	83

schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen<sup>x)</sup>  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: C; 62/63 Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschaftsein- und -verkauf) ohne Verlagswesen						
632	Großhandel mit Fertigwaren der metall- verarbeitenden Industrie (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	146	18 198	17 994	10 395	36	1 850
6321	Bgh. mit Maschinen . . . . .	98	17 359	17 165	9 899	31	1 814
6323	Bgh. mit Fleischereimaschinen und Fleischereibedarf . . . . .	33	322	312	187	2	1)
6325	Bgh. mit Brauereimaschinen, Brauerei- und Kellereibedarf, Molkereimaschinen, Molkerei- und Käseibedarf . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
6327	Bgh. mit Artikeln für die Gas- und Wasser- installation . . . . .	14	2)	2)	2)	3	2)
633	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	52	1 621	1 568	932	4	200
6331	Bgh. mit Lacken, Farben, Anstrichbedarf, Linoleum und Tapeten . . . . .	29	766	761	455	3	2)
6334	Bgh. mit technischen Bedarfsartikeln und Ausstattungsgegenständen für Schiffe . .	17	710	661	390	1	1)
6337	Bgh. mit Polsterer- und Sattlerbedarf . . .	6	145	145	87	-	-
634	Großhandel mit Fertigwaren der metall- verarbeitenden Industrie (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	164	11 732	11 627	6 915	34	973
6341	Bgh. mit Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren	81	6 150	6 080	3 607	17	644
6343	Bgh. mit Fahrrädern, Fahrrad- und Kraft- fahrzeuteilen . . . . .	32	1 591	1 589	950	6	47
6345	Bgh. mit Beleuchtungsgegenständen, Elektro- motoren, elektrotechnischen Artikeln, Rundfunkgeräten und Musikwaren . . . .	40	3 784	3 755	2 237	11	282
6347	Bgh. mit Edelmetallwaren, fotografischen, optischen und feinmechanischen Artikeln	5	53	53	31	-	-
6349	Bgh. mit Uhren und Uhrenbestandteilen . . .	6	155	150	90	-	-
635	Großhandel mit Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen . . . . .	98	11 793	11 516	6 734	7	297
6351	Bgh. mit Rauchwaren . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6353	Bgh. mit Textilien und verwandten Waren sowie mit Schneiderbedarfsartikeln . .	72	6 665	6 469	3 719	5	2)
6354	Bgh. mit Teppichen und Läufern . . . . .	6	4 079	4 050	2 417	2	1)
6356	Bgh. mit Bekleidungsgegenständen . . . . .	15	1 006	962	577	-	-
6357	Bgh. mit Schuhen . . . . .	3	2)	2)	2)	-	-
636	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	94	12 120	12 054	7 183	13	1 384
6361	Bgh. mit Glaswaren und keramischen Erzeugnissen . . . . .	10	436	434	259	2	1)
6362	Bgh. mit Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- und Bürstenwaren . . . . .	14	612	596	358	-	-
6363	Bgh. mit pharmazeutischen und kosmetischen Artikeln, Laboratoriums-, Kranken- pflege und Friseurbedarf . . . . .	28	9 155	9 130	5 433	4	1 103
6364	Bgh. mit Papier- und Schreibwaren, Schul- und Bürobedarfsartikeln . . . . .	18	308	297	177	4	52
6365	Bgh. mit Büchern, Zeitschriften und Zeitungen	11	1 234	1 224	733	2	1)
6366	Bgh. mit Galanterie-, Leder-, Spiel- und Kurzwaren . . . . .	6	159	158	95	-	-
6367	Bgh. mit Blumenbinderei- und zoologischem Bedarf . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6369	Bgh. mit sonstigen Fertigwaren (soweit nicht den Klassen 6321 bis 6367 zugeordnet) . . . . .	5	2)	2)	2)	1	1)

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
D	Wirtschaftshauptabteilung Einzelhandel . . . .	318	123 299	120 072	70 207	36	14 784
641	Einzelhandel mit Waren aller Art . . . . .	79	54 210	52 776	30 851	5	9 721
6411	Warenhäuser und Kaufhäuser . . . . .	14	51 999	50 583	29 536	3	2)
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte . . . . .	63	2)	2)	2)	2	1)
6417	Gemischwarengeschäfte mit Waren aller Art .	2	1)	1)	1)	-	-
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren . . . . .	30	12 486	12 422	7 116	6	419
6421	Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln (soweit nicht bei 6422 bis 6428) . . . .	19	12 235	12 196	6 982	5	2)
6422	Eh. mit Kartoffeln, Obst, Gemüse und Südfrüchten . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
6427	Eh. mit Wein, Spirituosen und alkoholfreien Getränken . . . . .	7	123	119	71	1	1)
6428	Eh. mit Tabakwaren . . . . .	3	2)	2)	2)	-	-
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	87	52 543	50 937	29 882	11	4 190
6431	Eh. mit Textilwaren aller Art (auch mit Fahnen) (soweit nicht bei 6432 bis 6437) . . . .	32	3 130	3 092	1 822	2	1)
6432	Eh. mit Schnittwaren (Meterware) . . . . .	6	68	68	41	1	1)
6433	Eh. mit Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren .	3	489	486	291	-	-
6434	Eh. mit Handarbeiten und Kurzwaren . . . . .	2	1)	1)	1)	1	1)
6435	Eh. mit Herrenartikeln, Hüten, Hutputz, Mützen, Stöcken und Schirmen . . . . .	3	108	108	64	-	-
6436	Eh. mit Oberbekleidung, Wirk- und Strickwaren	29	47 782	46 283	27 124	6	3 972
6437	Eh. mit Kürschnerwaren . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
6438	Eh. mit Schuhwaren . . . . .	11	799	743	446	1	1)
644	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten . . . . .	58	2 686	2 630	1 576	7	288
6441	Eh. mit Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Öfen und Herden, Haus- und Küchengeräten . .	13	609	602	355	1	1)
6442	Eh. mit Glas- und Porzellanwaren . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6443	Eh. mit Beleuchtungsgegenständen, Elektro- geräten, sanitären und Kühlanlagen . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6444	Eh. mit Rundfunk-, Fernseh-, elektrischen Schallplattengeräten und -artikeln . . .	5	313	309	185	1	1)
6445	Eh. mit Dreh- und Drechslerwaren, Schnitz- und Flechtwaren, Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
6446	Eh. mit Möbeln aus Holz und Metall . . . . .	30	1 320	1 276	769	5	228
6447	Eh. mit Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	1	1)	1)	1)	-	-
6448	Eh. mit Tapeten, Linoleum u.ä. . . . .	3	366	366	220	-	-
6449	Eh. mit Musikinstrumenten . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
645	Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren . . . . .	25	491	450	267	2	1)
6451	Eh. mit Büchern und Broschüren . . . . .	14	326	285	170	2	1)
6452	Eh. mit Zeitschriften und Zeitungen . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6454	Eh. mit Papier- und Schreibwaren, Lehr- mitteln, Bürobedarf . . . . .	3	20	20	11	-	-
6456	Eh. mit Kunst- und kunstgewerblichen Gegen- ständen und Antiquitäten . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6457	Eh. mit Galanterie- und Lederwaren . . . . .	4	9	9	6	-	-



schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen x)  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: D						
646	Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen . . . . .	9	125	125	75	1	.1)
6462	Drogerien . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
6463	Eh. mit Farben, Lacken und Anstrichbedarf . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
6465	Eh. mit Parfüm . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6467	Eh. mit optischen und feinmechanischen Instrumenten, Foto- und Kinoapparaten und -bedarf . . . . .	4	51	51	31	1	.1)
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraft- fahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf . . . . .	13	594	570	342	3	92
6471	Eh. mit Landmaschinen und landwirt- schaftlichen Geräten . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	1	.1)
6474	Eh. mit Fahrrädern und deren Zubehör . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6475	Eh. mit Kraftfahrzeugen . . . . .	7	263	263	158	1	.1)
6476	Eh. mit Kraftfahrzeugbedarf . . . . .	3	23	23	14	1	.1)
648	Sonstiger Facheinzelhandel . . . . .	17	164	163	98	1	.1)
6483	Eh. mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u.ä. . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6484	Eh. mit Blumen, Pflanzen und Samen . . . . .	4	23	23	14	-	-
6486	Eh. mit Futtermitteln . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
6487	Eh. mit Brennmaterial . . . . .	6	124	123	74	1	.1)
6489	Sonstiger Facheinzelhandel (soweit nicht bei 6421 bis 6488) . . . . .	4	8	8	5	-	-
<b>E</b>	<b>Wirtschaftshauptabteilung Sonstige Gewerbe . . . . .</b>	<b>2 775</b>	<b>340 635</b>	<b>336 838</b>	<b>169 862</b>	<b>149</b>	<b>41 967</b>
63	Verlagswesen . . . . .	103	7 587	7 367	4 407	18	647
637-6371 6375	Zeitungsverlag und -spedition . . . . .	20	3 704	3 593	2 151	4	282
638-6381 6385	Sonstiges Verlagswesen . . . . .	83	3 883	3 774	2 256	14	365
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih . . . . .	146	3 176	3 010	1 784	8	208
671	Handelsvertretung und Handelsmaklerwesen in technischen Geschäftszweigen . . . . .	5	183	180	106	1	.1)
6712	HV. und HM. für Baustoffe . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
6715	HV. und HM. für Fahrzeuge und deren Zubehör	1	.1)	.1)	.1)	1	.1)
6717	HV. und HM. für Elektrotechnik und Rundfunk	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6719	HV. und HM. für technische Bedarfsartikel . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
672	Handelsvertretung und Handelsmaklerwesen für Verbrauchsgüter . . . . .	7	134	114	68	1	.1)
6721	HV. und HM. für Glas und Keramik . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6724	HV. und HM. für Papier und Pappen . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6726	HV. und HM. für Textilstoffe und Garne . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	1	.1)
6727	HV. und HM. für Textilfertigerzeugnisse und Bekleidung . . . . .	4	86	70	41	-	-
673	Handelsvertretung und Handelsmaklerwesen für Nahrungs- und Genußmittel und sonstige Waren; Versandhandelsvertretung . . . . .	14	351	339	200	1	.1)
6731	HV. und HM. für Nahrungs- und Genußmittel . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
6733	HV. und HM. für Rohtabak . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	1	.1)
6735	HV. und HM. für sonstige anderweitig nicht genannte Waren . . . . .	12	314	302	177	-	-

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: E; 67 Handelsvertretung, Vermittlung Werbung und Verleih						
674	Vermittlergewerbe (einschl. Stellenvermittlung)	28	537	448	267	1	1)
6741	Grundstücks-, Hypotheken-, Darlehens- und Finanzierungsmaklerwesen . . . . .	8	130	55	33	-	-
6744	Versicherungsververtretung und selbständige Versicherungs-Generalagenturen . . . . .	12	340	326	195	-	-
6745	Versicherungsmaklerwesen . . . . .	4	48	48	29	1	1)
6747	Seeschiffsmaklerwesen . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
6749	Sonstiges Vermittlergewerbe . . . . .	3	2)	2)	2)	-	-
675	Auskunfts- und Inkassogewerbe . . . . .	6	52	52	29	-	-
676	Wirtschaftswerbung . . . . .	44	1 689	1 654	982	3	35
6761	Werbeberatung . . . . .	13	986	985	591	1	1)
6762	Ausstellungs- und Messewesen . . . . .	6	2)	2)	2)	1	1)
6763	Schaufenstergestaltung, Kino- und Reklameplakatmalerei . . . . .	2	1)	1)	1)	1	1)
6764	Werbemittlung durch Ankündigungsbüro, Inseratenannahme- und -vermittlung, Plakatierungsinstitute u.ä. . . . .	12	365	333	200	-	-
6765	Werbe- und Beratungsstellen der Wirtschaft und des Fremdenverkehrs . . . . .	11	30	30	16	-	-
677	Verleihgewerbe . . . . .	27	112	111	65	1	1)
6771	Leihbibliotheken (ohne öffentliche und gemeinnützige) . . . . .	2	1)	1)	1)	-	-
6773	Verleih landwirtschaftlicher Maschinen . . . . .	16	24	23	13	-	-
6775	Verleih sonstiger Maschinen und Bautensilien aller Art . . . . .	3	2)	2)	2)	1	1)
6779	Sonstige Verleihgewerbe (ohne Marktstandvermietung) . . . . .	6	61	60	35	-	-
678-6781	Sonstige Hilfgewerbe des Handwerks . . . . .	15	118	113	68	-	-
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen . . . . .	1 212	160 558	159 616	79 622	31	26 814
681-6815	Landeszentralbanken . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
683	Private Kreditinstitute . . . . .	41	114 164	114 389	61 359	7	25 598
6831	Kreditbanken . . . . .	36	112 481	112 718	60 857	7	25 598
6835	Hypothekenbanken . . . . .	4	2)	2)	2)	-	-
6837	Schiffspfandbriefbanken . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-
684	Genossenschaftsbanken . . . . .	918	18 321	18 200	3 839	10	67
6841	Zentralkassen Volksbanken und Spar- und Darlehnskassen) . . . . .	14	2 030	2 035	390	-	-
6843	Volksbanken (gewerbliche Kreditgenossenschaften) . . . . .	79	6 424	6 511	1 260	4	2)
6845	Spar- und Darlehnskassen . . . . .	794	8 784	8 575	1 941	5	38
6847	Sonstige Kreditgenossenschaften . . . . .	31	1 084	1 079	248	1	1)
685-6855	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten . . . . .	1	1)	1)	1)	1	1)
686	Sparkassen . . . . .	234	24 359	23 534	12 454	12	720
6861	Sparkassen, Stadtbanken, Girokassen . . . . .	228	23 832	23 006	12 176	11	2)
6865	Öffentliche und private Bausparkassen . . . . .	6	527	527	278	1	1)
688	Sonstige Zweige des Geld- und Bankwesens . . . . .	17	3 327	3 117	1 858	1	1)
6881	Börsen (ohne Börsenmakler) . . . . .	3	2)	2)	2)	-	-
6883	Bankähnliche Unternehmen . . . . .	13	3 311	3 102	1 850	1	1)
6887	Wett- und Lotteriewesen, Spielbanken . . . . .	1	1)	1)	1)	-	-

Anmerkungen S. 14

schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen x)  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: E						
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) . .	111	26 271	26 111	14 727	15	1 089
690	Versicherungen aller Art . . . . .	15	5 885	5 882	3 442	2	. 1)
691	Feuer-, Betriebsunterbrechungs-, Einbruch- diebstahl-, Leitungswasser-, Regen- und Sturm- versicherung, Maschinen-, Glas- und Fahrrad- diebstahlversicherung . . . . .	24	11 345	11 303	6 189	4	397
692	Haftpflicht-, Unfall- und Kraftverkehrs- versicherung (einschl. Luftfahrtversicherung)	4	37	36	21	1	. 1)
693	Transport- und Einheitsversicherung . . . . .	4	. 2)	. 2)	. 2)	1	. 1)
694	Hagal- und Viehversicherung . . . . .	13	124	121	73	1	. 1)
695	Lebensversicherung, Sterbe- und Pensionskassen	30	3 794	3 734	2 014	3	135
696	Krankenversicherung (ohne Sozialversicherung)	9	899	863	514	2	. 1)
697	Kredit-, Garantie-, Rechtsschutz-, Hypotheken- und Rückversicherung . . . . .	11	2 540	2 520	1 512	1	. 1)
6971	Kredit-, Garantie-, Rechtsschutz- und Hypothekenversicherung . . . . .	3	480	472	283	1	. 1)
6975	Rückversicherung . . . . .	8	2 060	2 048	1 229	-	-
698	Sonstige Versicherungszweige . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) .	776	126 583	124 711	60 647	40	10 702
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögens- verwaltung . . . . .	461	122 777	121 230	58 617	31	10 382
711	Wohnungs- und Grundstückswesen . . . . .	196	22 047	21 539	11 351	21	3 767
715	Vermögensverwaltung . . . . .	225	99 977	98 940	46 831	8	. 2)
716	Nichtgewerbliche eigene Vermögensverwaltung .	40	752	752	435	2	. 1)
72	Gaststättenwesen . . . . .	136	894	788	437	2	. 1)
721	Beherbergungs- und Verpflegungsgewerbe . . .	23	. 2)	. 2)	. 2)	-	-
7211	Hotels und Gasthöfe . . . . .	13	197	166	96	-	-
7214	Fremdenheime und Pensionen . . . . .	6	12	8	4	-	-
7217	Hospize, Erholungs- und Ferienheime . . . .	4	12	12	7	-	-
725	Schankgewerbe . . . . .	112	673	601	330	2	. 1)
7251	Schank- und Speisewirtschaften mit Ausschank alkoholischer Getränke (ohne solche der Klassen 7253 bis 7259) . .	61	468	411	230	2	. 1)
7253	Bahnhofswirtschaften . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
7255	Kantinenbetriebe . . . . .	47	171	157	81	-	-
7257	Kaffeehäuser, Bars und Tanzlokale . . . . .	2	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
7259	Trinkhallen, Eisdielen und Speisewirt- schaften ohne Ausschank alkoholischer Getränke . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
729-7298	Kombination im Gaststättenwesen . . . . .	1	. 1)	. 1)	. 1)	-	-
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schausstellung . . . . .	63	1 689	1 583	941	4	143
731-7313	Kunst und Schrifttum . . . . .	7	14	14	7	-	-
733	Theater und Varietes . . . . .	3	46	46	27	-	-
734-7341 7347	Filmwesen . . . . .	53	1 629	1 523	907	4	143

Noch: 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuer  
b) nach wirtschaft  
Beträge in

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Steuerpflichtige mit Sondervergünstigungen Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: E; 7 Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)						
74-7410	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten . . . . .	81	158	149	78	-	-
75-7510	Korrespondenz-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
76-7610	Fotografische Gewerbe . . . . .	3	15	7	4	1	.1)
77-7710	Friseurgewerbe und Schönheitssalons . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) . . . . .	29	1 038	943	563	2	.1)
781	Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung .	17	927	835	500	2	.1)
7811	Wasch- und Plättanstalten (nicht Industrie)	5	29	21	12	-	-
7812	Wasch- und Plättanstalten (Industrie) . . .	4	588	504	302	2	.1)
7815	Bekleidungsfärbereien und chemische Reinigungsanstalten (nicht Industrie) . . .	8	311	311	186	-	-
784	Wach- und Sicherheitsdienst für Gebäude und Grundstücke . . . . .	8	81	79	46	-	-
785	Bestattungsinstitute . . . . .	3	.2)	.2)	.2)	-	-
786	Bergführer, Botendienste, Eselvermietung, Fremdenführer, Gepäckträger, Schuhputzer u.ä.	1	.1)	.1)	.1)	-	-
8	Verkehrswirtschaft . . . . .	152	12 516	12 145	6 843	27	2 264
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) . . . . .	14	3 512	3 408	1 925	2	.1)
831	Nichtbundeseisenbahnen . . . . .	6	1 830	1 813	1 088	1	.1)
835	Straßen-, Untergrund-, Hoch-, Schweb-, Berg- und Drahtseilbahnen . . . . .	8	1 682	1 594	837	1	.1)
84	Straßenverkehr . . . . .	36	1 077	957	561	4	.2)
841	Personen-Kraftwagen- und Kraftomnibusverkehr (ohne Deutsche Post und Deutsche Bundesbahn) .	12	276	272	151	4	.2)
844	Güter-Kraftwagenverkehr . . . . .	24	800	685	410	-	-
85	Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen . . .	31	3 958	3 875	2 056	10	1 677
851	Verwaltungsdienst . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
852	See-, Küsten-, Watt- und Haffschifffahrt . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
855-8551 8554	Binnenschifffahrt . . . . .	23	3 877	3 796	2 011	9	.2)
857	Binnenwasserstraßen- und Hafenbetriebe . . . . .	5	37	35	21	1	.1)

Anmerkungen S. 14

schuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen\*)  
licher Gliederung  
1000 DM

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					
		Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbe- betrieb	Einkommen	Steuer- schuld	darunter	
						Steuer- pflich- tige	Gesamtbetrag der Sonder- vergünstigungen
	noch: E; 8 Verkehrswirtschaft						
86	Luftverkehr . . . . .	3	49	49	29	-	-
861	Flughafen- und Flugplatzbetriebe . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
865	Luftverkehrsbetriebe . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
87	Verkehrsneben- und Hilfgewerbe . . . . .	68	3 920	3 857	2 272	11	334
871	Spedition und Lagerei . . . . .	53	2 586	2 524	1 474	8	318
8711	Spedition . . . . .	50	2 307	2 246	1 314	7	.2)
8714	Möbelspedition und -transport . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	1	.1)
8717	Lagereigewerbe . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
874	Garagenbetriebe . . . . .	4	.2)	.2)	.2)	-	-
876	Reise- und Auswanderungsbüros . . . . .	10	316	314	188	3	16
877	Schlaf- und Speisewagenbetriebe . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse . . . . .	275	3 951	3 878	1 832	10	243
93	Politische und wissenschaftliche Organisation . . . . .	171	2 292	2 223	866	2	.1)
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung . . . . .	68	1 460	1 450	855	7	137
941-9411	Rechtsberatung . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
945	Wirtschaftsberatung . . . . .	67	.2)	.2)	.2)	7	137
9451	Wirtschaftsprüfer . . . . .	19	359	350	202	4	108
9455	Sonstige Wirtschaftsberatung . . . . .	48	969	967	574	3	29
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	7	44	44	23	-	-
96 -961 965	Erziehung, Wissenschaft und Kultur . . . . .	7	26	25	13	-	-
98	Sozialversicherung . . . . .	8	78	88	46	-	-
99	Gesundheitswesen und Hygiene . . . . .	14	51	49	29	1	.1)
991	Anstalten, Einrichtungen und Ämter der Gesundheitspflege . . . . .	9	37	35	21	1	.1)
995	Straßenreinigung, Kanalisation, Müllabfuhr und Bedürfnisanstalten . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-
996	Friedhöfe und anderes Öffentliches Bestattungswesen . . . . .	1	.1)	.1)	.1)	-	-
997	Abdeckerei . . . . .	2	.1)	.1)	.1)	-	-

3. Bilanzgewinn, Bilanzverlust, Zu- und Abschläge der steuer

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Gesamtbetrag	
		Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	4 011	825 666	817	35 498	4 454	1 086 005
	darunter						
2	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	438	519 758	46	19 107	447	610 812
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	3 527	289 781	756	15 946	3 954	466 648
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . .	1 899	15 695	95	348	1 875	18 553
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . .	35	2 073	2	. 1)	24	. 1)
6	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	455	26 998	18	154 <sup>2)</sup>	339	23 341 <sup>2)</sup>
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . .	515	12 814	17	88	96	685
8	Insgesamt	6 915	883 245	949	36 087	6 788	1 128 583

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	noch: Zuschläge						Gesamtbetrag	
		darunter nicht abzugsfähige Steuern und Abgaben							
		darunter				Vergütungen an Mitglieder des Aufsichtsrats usw.			
		Ablösungsbetrag für die Vermögensabgabe in voller Höhe	Leistungen auf die Kreditgewinnabgabe und die Hypothekengewinn- abgabe, soweit es sich nicht um Zinsen handelt						
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuer- pflichtige	1 000 DM		
1	Kapitalgesellschaften (\$ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	63	4 964	90	2 264	532	15 706	2 295	191 482
	darunter								
2	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	9	4 232	4	645	344	13 429	361	152 804
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	53	729	86	1 619	179	2 076	1 918	38 325
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossen- schaften (\$ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . .	11	63	20	28	45	157	461	943
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitig- keit (\$ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . .	-	-	-	-	3	83	11	1 564
6	Betriebe gewerblicher Art von Körper- schaften des öffentlichen Rechts (\$ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	2	23	-	-	2	7	211	15 982
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (\$ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . .	1	7	2	0	3	6	14	83
8	Insgesamt	77	5 057	112	2 292	585	15 959	2 992	210 052

x) Ohne Mindestbesteuerungsfälle.

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Position vereinigt. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses

belasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten x)

Zuschläge												Lfd. Nr.
darunter nicht abzugsfähige Steuern und Abgaben												
zusammen		darunter										
		Körperschaftsteuer		einbehaltene Kapitalertragsteuer		Vermögensteuer		Soforthilfe- abgabe, Soforthilfe- sonderabgabe		zwei Drittel (drei Viertel) der Voraus- zahlungen auf die Vierteljahres- beträge der Vermögensabgabe		
Steuer- pflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
4 412	985 290	3 813	561 448	939	6 621	3 893	62 883	296	3 863	2 010	69 732	1
425	541 166	396	273 384	234	4 695	389	47 282	40	1 886	285	55 785	2
3 936	437 302	3 384	278 887	685	1 911	3 459	15 109	251	1 420	1 702	12 477	3
1 862	15 978	1 731	8 351	1 160	212	902	1 042	73	316	552	895	4
23	968	19	688	4	54	13	82	-	-	1	0	5
327	17 058	276	7 364	53	988	158	150	10	28	25	150	6
91	638	76	395	11	53	34	75	6	9	23	56	7
6 715	1 019 932	5 915	578 247	2 167	7 928	5 000	64 231	385	4 215	2 611	70 833	8

Abschläge										Es verbleiben		Lfd. Nr.
darunter												
Gewinnanteile im Sinn des § 9 Abs. 1 und 3 KStG und des § 19 KStDV		steuerfreie Zinsen, Gewinnanteile usw. im Sinn der §§ 3 Ziff. 16, 3a und 3b EStG und des § 5 Abs. 3 Satz 3 IHG.		Zuführungen zu versicherungs- technischen Rücklagen		Sanierungsgewinne		absetzbarer Betrag nach § 4 AusfördG				
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuer- pflichtige	1 000 DM	
98	52 217	1 865	24 352	26	4 605	23	5 997	1 074	86 522	4 828	1684 692	1
60	43 603	309	20 720	7	4 555	9	5 728	208	63 783	484	958 660	2
35	8 610	1 544	3 612	19	49	13	251	859	22 433	4 283	702 158	3
14	1	420	698	7	14	-	-	5	17	1 994	32 956	4
1	18	9	372	2	1 092	-	4	-	-	37	1 732	5
6	6	205	15 800	9	34	1	73	-	-	473	32 979	6
-	-	10	7	2	50	-	-	2	14	532	13 329	7
119	52 242	2 509	41 229	46	5 796	25	6 076	1 081	86 554	7 864	1765 688	8

(an anderer Stelle) mit dieser Position vereinigt.

4. Der Gewinn des Kalenderjahres, Abzüge und Zuschläge, das Einkommen, das zu versteuernde nach Körperschaftsarten sowie unbeschränkt

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	Gewinn aus 1954		Abzüge				Es verbleiben
				Abzugsfähige Ausgaben zur Förderung gemeinnütziger usw. Zwecke		Verlustabzug (§ 6 KStG, § 10 Abs.1 Ziff.4,50 EStG)		
		Steuer- pflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	4 828	1 615 259	1 637	16 312	633	18 834	1 580 113
	darunter							
2	Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonial- gesellschaften . . . . .	484	901 293	326	10 053	32	7 075	884 165
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	4 283	689 698	1 294	6 195	594	11 708	671 794
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . . . . .	1 994	32 620	546	222	132	337	32 062
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . . .	37	1 732	7	12	3	34	1 687
6	Betriebe gewerblicher Art von Körper- schaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	473	31 290	69	55	50	1 462	29 774
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . . .	532	13 175	30	174	39	69	12 932
8	Insgesamt	7 864	1 694 078	2 289	16 774	857	20 735	1 656 568

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	noch: Zu versteuern					
		davon					
		gemäß § 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG mit 60 vH versteuert			gemäß § 19 Abs. 2 KStG mit 30 vH versteuert		
		Fälle	Betrag	Steuer-schuld	Fälle	Betrag	Steuer-schuld
			1 000 DM			1 000 DM	
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	4 724	1 318 367	790 969	863	253 594	76 078
	darunter						
2	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	469	664 016	398 408	274	214 155	64 246
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	4 202	630 846	378 457	485	38 795	11 639
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . . . . .	1 216	13 208	7 925	-	-	-
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . . .	37	1 565	937	-	-	-
6	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	473	27 138	16 282	-	-	-
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . . . .	-	-	-	-	-	-
8	Insgesamt	6 450	1 360 278	816 112	863	253 594	76 078

x) Ohne Mindestbesteuerungsfälle.

1) In den übrigen Tabellen nicht enthalten. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Position vereinigt.



**Einkommen und die Steuersätze der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen  
Steuerpflichtige mit Pauschbesteuerung x)**

Dazu: ein Drittel bzw. ein Viertel der Leistungen eines Dritten auf die Vermögensabgabe		Einkommen		Davon ab: auf das Kalenderjahr 1954 entfallende Kapitalerträge, die dem Steuerabzug mit 30 vH oder 60 vH unterlegen haben		Zu versteuern			Lfd. Nr.
						insgesamt			
Fälle	1 000 DM	Steuer- pflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuer- pflichtige	zu versteuern- des Einkommen	Steuer- schuld	
							1 000 DM		
8	1 707	4 828	1 581 821	591	7 672	4 828	1 574 126	867 697	1
6	1 576	484	885 741	166	5 404	484	880 335	463 304	2
2	131	4 283	671 926	422	2 265	4 283	669 641	300 097	3
47	82	1 994	32 144	54	282	1 994	31 852	11 653	4
-	-	37	1 687	3	122	37	1 565	937	5
22	152	473	29 927	26	2 787	473	27 138	16 282	6
1	1	532	12 933	5	10	532	12 922	6 578	7
78	1 943	7 864	1 658 511	679	10 873	7 864	1 647 603	903 147	8

									Pauschbesteuerung nach § 21 KStG <sup>1)</sup>		Lfd. Nr.
davon											
Kreditgenossenschaften und Zentralkassen, die gemäß §§ 34 und 35 KStG einem Steuersatz von 20 vH unterliegen			gemäß § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG mit 50 vH versteuert			gemäß § 19 Abs. 3 KStG mit 30 vH versteuert					
Fälle	Betrag	Steuer- schuld	Fälle	Betrag	Steuer- schuld	Fälle	Betrag	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Steuer- schuld	
	1 000 DM			1 000 DM			1 000 DM			1 000 DM	
-	-	-	-	-	-	7	2 164	649	-	-	1
-	-	-	-	-	-	7	2 164	649	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
778	18 644	3 729	-	-	-	-	-	-	3	1	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2)	6
-	-	-	532	12 922	6 578	-	-	-	9	215 <sup>3)</sup>	7
778	18 644	3 729	532	12 922	6 578	7	2 164	649	14	216	8

3) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses (an anderer Stelle) mit dieser Position vereinigt.

5. Die Sondervergünstigungen

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	Bewertungsfreiheit für Ersatzbeschaffung beweglicher Wirtschaftsgüter nach § 7 a EStG		Erhöhte Absetzungen für Wohngebäude nach § 7 b EStG		Förderung des Wohnungsbaues nach § 7 c EStG		Bewertungs- freiheit für Schiffe nach § 7 d Abs. 1 und 2 EStG	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
	Unbeschränkt Steuerpflichtige								
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	89	5 984	392	13 926	943	184 986	153	90 413
	darunter								
2	Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	5	2 529	90	7 866	172	130 587	38	61 940
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	83	3 407	297	5 839	757	47 702	113	28 413
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossen- schaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . . . . .	4	23	18	146	18	362	2	152
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . . .	-	-	4	46	1	154	1	94
6	Betriebe gewerblicher Art von Körper- schaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	-	-	9	338	31	999	-	-
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . . .	-	-	10	83	5	68	1	48
8	Insgesamt . . . . .	93	6 006	433	14 539	998	186 568	157	90 706
	darunter								
9	Mindestbesteuerungsfälle . . . . .	5	1 286	17	2 525	37	15 400	10	1 504
10	Verlustfälle . . . . .	28	1 030	143	3 620	106	3 775	22	2 869
11	Nullfälle . . . . .	1	1	3	9	3	87	-	-
12	Beschränkt Steuerpflichtige insgesamt .	-	-	-	-	2	134	-	-

1) Beschränkt auf Unternehmen des Kohlen- und Eisenerzbergbaues, der eisenschaffenden Industrie und der Energiewirtschaft.

nach Körperschaftsarten

Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirt- schaftliche Betriebsgebäude nach § 7 e EStG		Förderung der Vorfinanzierung des Lastenausgleichs nach § 7 f EStG		Steuerfreie Rücklage nach § 3 AusfFördG		Bei der Gewinnermittlung absetzbarer Betrag nach § 4 AusfFördG		Abschreibungen bei beweglichen und unbeweglichen Wirt- schaftsgütern <sup>1)</sup> nach § 36 InvHG		Zusammen		Lfd. Nr.
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
29	1 217	70	16 710	493	48 710	771	61 017	85	429 159	3 025	852 121	1
1	164	11	13 748	107	37 476	141	44 201	38	392 267	603	690 778	2
27	1 050	57	2 832	383	11 203	626	16 558	42	26 249	2 385	143 254	3
-	-	-	-	-	-	2	8	8	42	52	733	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	294	5
-	-	-	-	-	-	1	987	50	16 494	91	18 818	6
-	-	-	-	1	1 313	2	1 316	2	219	21	3 047	7
29	1 217	70	16 710	494	50 023	776	63 328	145	445 915	3 195	875 014	8
1	30	-	-	10	1 297	19	1 925	15	76 735	114	100 701	9
7	88	-	-	23	152	62	622	32	24 526	423	36 682	10
-	-	-	-	-	-	1	5	5	2 591	13	2 693	11
-	-	-	-	2	22	2	24	-	-	6	180	12

6. Die mit Mindesteinkommen veranlagten unbeschränkt und

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	Der Mindest						
		Verlust aus 1954						
		Steuer- pflichtige	Verlust aus 1954	Verlust	darunter			
					Verlust aus Gewerbebetrieb		Gewinn aus Gewerbebetrieb	
			1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
	Unbeschränkt Steuerpflichtige							
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	100	75 145	134 286	100	75 145	-	-
	darunter							
2	Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	34	61 073	112 974	34	61 073	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	62	4 502	5 311	62	4 502	-	-
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossen- schaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . . . . .	1	. 1)	. 1)	1	. 1)	-	-
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . . .	2	269 <sup>2)</sup>	447 <sup>2)</sup>	2	269 <sup>2)</sup>	-	-
6	Betriebe gewerblicher Art von Körper- schaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	1	. 1)	. 1)	1	. 1)	-	-
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . . . .	-	-	-	-	-	-	-
8	Insgesamt	104	75 414	134 732	104	75 414	-	-
9	Beschränkt Steuerpflichtige insgesamt . .	-	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Körperschaftsart	noch: Der Mindestbesteuerung unterworfenen Steuerpflichtige mit			
		Gewinn			
		Steuerpflichtige mit Einkommen	Einkommen	Steuerpflichtige mit Verlust	Verlust
			1 000 DM		1 000 DM
	Unbeschränkt Steuerpflichtige				
1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) . . . . .	75	4 028	54	13 429
	darunter				
2	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . . .	37	1 523	27	10 206
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	37	2 502	24	1 682
4	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG) . . . . .	4	. 1)	2	. 1)
5	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG) . . . . .	1	14 <sup>2)</sup>	-	16 <sup>2)</sup>
6	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) . . . . .	1	. 1)	-	. 1)
7	Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 und 5 KStG) . . . . .	-	-	-	-
8	Insgesamt	81	4 042	56	13 445
9	Beschränkt Steuerpflichtige insgesamt . .	-	-	-	-

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Position vereinigt. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses

beschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten

besteuerung unterworfenene Steuerpflichtige mit										Lfd. Nr.
				Gewinn aus 1954						
Verlustabzug		Mindest- einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Gewinn aus 1954	darunter				
						Gewinn aus Gewerbebetrieb		Verlust aus Gewerbebetrieb		
Fälle	1 000 DM	1 000 DM			1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
31	58 806	3 321	1 381	129	16 940	129	16 940	-	-	1
14	51 605	2 496	919	64	11 356	64	11 356	-	-	2
15	768	694	384	61	3 865	61	3 865	-	-	3
-	-	0	0	6	. 1)	6	. 1)	-	-	4
1	178	24	14	1	66 <sup>2)</sup>	1	66 <sup>2)</sup>	-	-	5
-	-	2	1	1	. 1)	1	. 1)	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
32	58 984	3 346	1 396	137	17 006	137	17 006	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9

					Insgesamt			Lfd. Nr.
aus 1954					Steuer- pflichtige	Mindest- einkommen	Steuer- schuld	
Berücksichtigter Verlustabzug		Steuer- pflichtige	Mindest- einkommen	Steuer- schuld				
Fälle	1 000 DM				1 000 DM			1 000 DM
70	26 126	129	18 662	6 456	229	21 983	7 837	1
33	20 835	64	16 419	5 941	98	18 915	6 859	2
34	3 033	61	2 165	469	123	2 859	852	3
3	68	6	. 1)	. 1)	7	. 1)	. 1)	4
-	-	1	68 <sup>2)</sup>	29 <sup>2)</sup>	3	93 <sup>2)</sup>	44 <sup>2)</sup>	5
-	-	1	. 1)	. 1)	2	. 1)	. 1)	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
73	26 195	137	18 729	6 486	241	22 076	7 882	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9

(an anderer Stelle) mit dieser Position vereinigt.

7. Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen<sup>x)</sup> (§ 36 KStDV)

Gegenstand der Nachweisung	Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen			
	insgesamt		darunter Verlustfälle und Null-Fälle	
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
<b>Einkaufs- und Verbrauchergenossenschaften</b>				
Gesamtumsatz (ohne Hilfsgeschäfte) . . . . .	422	1 776 130	6	3 337
davon entfallen auf				
Umsatz mit Mitgliedern (Zweckgeschäfte) . . . .	422	1 616 790	6	3 006
Warenrückvergütungen an Mitglieder . . . . .	420	30 139	5	68
Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen . . . .	57	56	3	2
<b>Absatz- und Produktionsgenossenschaften</b>				
Gesamteinkauf (ohne Hilfsgeschäfte) . . . . .	150	316 920	2	5 817
davon entfallen auf				
Einkauf bei Mitgliedern (Zweckgeschäfte) . . .	150	262 222	2	4 677
Warenrückvergütungen an Mitglieder . . . . .	150	4 212	2	47
Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen . . . .	15	143	1	1

x) Nur unbeschränkt Steuerpflichtige.

8. Inlandseinkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten beschränkt Steuerpflichtigen<sup>x)</sup>

Besteuerung	Steuerpflichtige	Gewinn aus 1954					Inlands-einkommen	Steuer-schuld
		insgesamt	darunter					
			Gewinn aus Gewerbebetrieb		Verlust aus Gewerbebetrieb			
	Anzahl	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM		
mit 60 vH besteuert . . . . .	29	2 389	17	2 334	-	-	1 617	974
mit 50 vH besteuert . . . . .	9	11	-	-	-	-	11	5
Pauschbesteuerung nach § 21 KStG. .	3	381	3	381	-	-	381	95
Zusammen	41	2 781	20	2 715	-	-	2 010	1 075

x) Ohne Mindestbesteuerungsfälle.

## 9. Verlustfälle und Null-Fälle der unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtigen nach Körperschaftsarten

Körperschaftsart	Verlustfälle und Nullfälle mit								
	Verlust aus 1954								
	Steuerpflichtige	Verlust aus 1954	Verlust	darunter					
				Verlust aus Gewerbebetrieb		Gewinn aus Gewerbebetrieb		Verlustabzug	
		1 000 DM		Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Unbeschränkt Steuerpflichtige									
Verlustfälle									
Kapitalgesellschaften . . . . .	3 268	111 273	207 151	3 268	111 273	-	-	1 451	95 160
darunter									
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften . . . .	82	27 963	60 333	82	27 963	-	-	49	31 877
Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	3 106	79 278	137 062	3 106	79 278	-	-	1 367	57 561
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften . . . . .	182	1 821	2 974	182	1 821	-	-	65	1 149
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit . . . . .	12	167	446	12	167	-	-	1	279
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts . . . . .	238	12 990	19 413	222	12 710	-	-	67	6 411
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige . . . . .	417	2 954	4 143	381	2 805	6	9	87	1 188
Zusammen	4 117	129 206	234 127	4 065	128 776	6	9	1 671	104 188
dazu									
Null-Fälle . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4 117	129 206	234 127	4 065	128 776	6	9	1 671	104 188
Beschränkt Steuerpflichtige insgesamt	5	13	13	3	5	-	-	-	-

[illegible]

10a. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle,

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
A - E	Wirtschaftshauptabteilungen insgesamt . . . . .	1 700	83 236	169	84 225
	davon Wirtschaftshauptabteilung				
	A Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	12	14	-	-
	B Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe Industrie und Handwerk . . . . .	744	71 475	113	77 288
	C Großhandel . . . . .	356	6 383	19	2)
	D Einzelhandel . . . . .	54	737	1	1)
	E Sonstige Gewerbe . . . . .	534	4 626	36	6 546
A	Wirtschaftshauptabteilung Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	12	14	-	-
01	Landwirtschaft (mit bewirtschafteter Bodenfläche, einschl. Weinbau) . . . . .	2	1)	-	-
02	Landwirtschaftlicher Gartenbau und Baumschulen .	1	1)	-	-
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft . . . . .	2	1)	-	-
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht . . . . .	7	1	-	-
B	Wirtschaftshauptabteilung Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk) . . . . .	744	71 475	113	77 288
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft . . . . .	111	5 556	23	39 189
11	Steinkohlenbergbau . . . . .	21	3 844	9	34 839
13	Erzbergbau . . . . .	2	1)	-	-
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen . . . . .	28	420	-	-
18	Stadtwerke (Kombination der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe) . . . . .	2	1)	2	1)
19	Energiewirtschaft . . . . .	58	789	12	2)
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . . .	231	52 652	40	36 295
21	Eisenschaffende Industrie . . . . .	23	799	8	34 117
22	NE-Metalle . . . . .	11	419	1	1)
23	Stahlbau . . . . .	14	144	1	1)
24	Maschinenbau . . . . .	65	46 191	12	253
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau . . . . .	10	421	1	1)
27	Elektrotechnik . . . . .	37	3 709	5	1 739
28	Feinmechanik und Optik . . . . .	7	51	2	1)
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .	64	916	10	143

x) Nur unbeschränkt Steuerpflichtige.

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses (an anderer Stelle) nicht veröffentlicht.



Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung<sup>x)</sup>

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
	noch: B				
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) . . . . .	356	12 907	43	1 708
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoff- industrie . . . . .	1	. 1)	-	-
32	Chemische Industrie . . . . .	49	2 205	3	46
34	Kunststoffverarbeitung . . . . .	10	301	1	. 1)
35	Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	2	. 1)	1	. 1)
36	Feinkeramische und Glasindustrie . . . . .	9	397	-	-
37	Sägerei und Holzbearbeitung . . . . .	8	506	2	. 1)
38	Holzverarbeitung . . . . .	18	359	1	. 1)
39	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe . . . . .	36	743	6	568
41	Lederherzeugung und -verarbeitung . . . . .	15	799	4	201
42	Textilgewerbe . . . . .	80	3 027	18	624
43	Bekleidungsgewerbe . . . . .	46	886	3	155
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen . . . . .	1	. 1)	-	-
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarenindustrie . . . . .	22	958	1	. 1)
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie . . . . .	17	161	-	-
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Tee- verarbeitung, Herstellung von Gewürzen u.ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser . . . . .	13	233	1	. 1)
48	Getränkeherstellung . . . . .	20	143	1	. 1)
49	Tabakwarenherstellung . . . . .	9	2 063	1	. 1)
5-51 56	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, . . . . . Bauinstallation	46	360	7	97
C	Wirtschaftshauptabteilung Großhandel . . . . .	356	6 383	19	. 2)
61	Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	21	149	2	. 1)
610	Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe . . . . .	8	72	1	. 1)
611	Einfuhrhandel . . . . .	8	29	-	-
614	Ausfuhrhandel . . . . .	3	. 2)	-	-
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	2	. 1)	1	. 1)

Noch: 10a. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle,

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
	noch: C				
62/63	Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschaftsein- und -verkauf) ohne Verlagswesen . . . . .	335	6 235	17	. 2)
620	Allgemeiner Binnengroßhandel (Kombination der Klassen 6220 bis 6367) . . .	3	17	-	-
622	Bgh. mit Nutz-, Zucht- und Schlachtvieh . . .	4	20	1	. 1)
623	Großhandel mit Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln . . . . .	31	132	1	. 1)
624	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln . .	51	558	1	. 1)
625	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft . . . . .	25	2 787	4	44
626	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Kohle- und Mineralölwirtschaft . . . . .	15	637	-	-
627	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Bau-, Holz- und Papierwirtschaft . . . . .	30	261	-	-
628	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Textil- und Lederwirtschaft . . . . .	11	227	1	. 1)
631	Großhandel mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren . . . . .	19	179	1	. 1)
632	Großhandel mit Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	31	311	1	. 1)
633	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	12	28	1	. 1)
634	Großhandel mit Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	37	429	2	. 1)
635	Großhandel mit Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen . . . . .	37	327	1	. 1)
636	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	29	322	3	14
D	Wirtschaftshauptabteilung Einzelhandel. . .	54	737	1	. 1)
641	Einzelhandel mit Waren aller Art . . . . .	4	15	-	-
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren . . . . .	6	253	-	-
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	16	99	1	. 1)
644	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten . .	16	283	-	-
645	Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren . . .	1	. 1)	-	-
646	Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen . . . . .	2	. 1)	-	-
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf . . .	4	28	-	-
648	Sonstiger Facheinzelhandel . . . . .	5	15	-	-

Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung<sup>x)</sup>

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
E	Wirtschaftshauptabteilung Sonstige Gewerbe . .	534	4 626	36	6 546
63-637) 638)	Zeitungsverlag und -spedition . . . . .	37	234	4	132
	Sonstiges Verlagswesen . . . . .				
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih . . . . .	32	125	1	. 1)
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen . . . . .	84	460	-	-
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) . . . . .	17	272	1	. 1)
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) . . . . .	255	1 717	22	5 811
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögensverwaltung . . . . .	172	1 241	22	5 811
72	Gaststättenwesen . . . . .	42	191	-	-
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schausstellung . . . . .	20	193	-	-
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten . . . .	13	27	-	-
76	Fotografische Gewerbe . . . . .	3	17	-	-
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) . . . . .	5	49	-	-
8	Verkehrswirtschaft . . . . .	52	1 451	6	547
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) . . .	11	638	2	. 1)
84	Straßenverkehr . . . . .	10	324	-	-
85	Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen . . .	9	371	3	516
86	Luftverkehr . . . . .	1	. 1)	-	-
87	Verkehrsneben- und Hilfgewerbe . . . . .	21	. 2)	1	. 1)
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse . . . . .	57	366	2	. 1)
93	Politische und wirtschaftliche Organisation . .	25	188	-	-
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung . . . . .	21	115	2	. 1)
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	1	. 1)	-	-
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur . . . . .	4	22	-	-
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege . . . . .	1	. 1)	-	-
98	Sozialversicherung . . . . .	1	. 1)	-	-
99	Gesundheitswesen und Hygiene . . . . .	4	15	-	-

Noch: 10b. Verluste aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle,

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
A - E	Wirtschaftshauptabteilungen insgesamt . . . . .	4 169	204 190	271	55 807
	davon Wirtschaftshauptabteilung				
	A Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	41	315	1	. 1)
	B Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe Industrie und Handwerk . . . . .	1 569	137 586	136	41 829
	C Großhandel . . . . .	834	20 560	24	1 317
	D Einzelhandel . . . . .	175	3 517	2	. 1)
	E Sonstige Gewerbe . . . . .	1 550	42 212	108	12 638
A	Wirtschaftshauptabteilung Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) . . . . .	41	315	1	. 1)
01	Landwirtschaft (mit bewirtschafteter Bodenfläche, einschl. Weinbau) . . . . .	2	. 1)	-	-
02	Landwirtschaftlicher Gartenbau und Baumschulen .	3	. 2)	-	-
04	Forst- und Jagdwirtschaft . . . . .	4	23	-	-
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft . . . . .	12	97	1	. 1)
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht . . . . .	20	101	-	-
B	Wirtschaftshauptabteilung Herstellendes und Verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk) . . . . .	1 569	137 586	136	41 829
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft . . . . .	243	44 089	33	34 415
11	Steinkohlenbergbau . . . . .	51	33 643	6	21 019
12	Braunkohlenbergbau . . . . .	1	. 1)	-	-
13	Erzbergbau . . . . .	6	35	-	-
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung)	1	. 1)	-	-
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen . . . . .	80	1 615	3	. 2)
18	Stadtwerke (Kombination der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe) . . . . .	3	970	2	. 1)
19	Energiewirtschaft . . . . .	101	7 811	22	12 142
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . . .	447	61 578	35	5 607
21	Eisenschaffende Industrie . . . . .	40	47 092	8	4 793
22	NE-Metalle . . . . .	13	738	1	. 1)
23	Stahlbau . . . . .	34	1 238	4	68
24	Maschinenbau . . . . .	143	4 784	8	196
25	Schiffbau . . . . .	5	218	2	. 1)

Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung<sup>x)</sup>

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
	noch: B; 2 Eisen- und Metallerzeugung und Verarbeitung				
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau . . . . .	26	1 110	-	-
27	Elektrotechnik . . . . .	55	1 004	2	. 1)
28	Feinmechanik und Optik . . . . .	15	814	1	. 1)
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .	116	4 580	9	86
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) . . . . .	683	27 041	37	840
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoff- industrie . . . . .	2	. 1)	-	-
32	Chemische Industrie . . . . .	98	1 903	3	54
34	Kunststoffverarbeitung . . . . .	14	184	-	-
35	Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	13	219	1	. 1)
36	Feinkeramische und Glasindustrie . . . . .	29	996	4	27
37	Sägerei und Holzbearbeitung . . . . .	17	925	1	. 1)
38	Holzverarbeitung . . . . .	56	693	1	. 1)
39	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe . . . . .	65	950	5	49
41	Lederherzeugung und -verarbeitung . . . . .	23	502	-	-
42	Textilgewerbe . . . . .	129	9 165	11	538
43	Bekleidungsgewerbe . . . . .	88	2 336	3	20
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen . . . . .	1	. 1)	-	-
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarenindustrie . . . . .	55	1 552	3	9
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie . . . . .	34	1 388	-	-
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Tee- verarbeitung, Herstellung von Gewürzen u.ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser . . . . .	20	430	3	17
48	Getränkeherstellung . . . . .	31	1 497	2	. 1)
49	Tabakwarenherstellung . . . . .	8	331	-	-
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	196	4 878	31	967
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau . . . . .	174	4 618	30	. 2)
55	Zimmerei und Dachdeckerei . . . . .	1	. 1)	-	-
56	Bauinstallation . . . . .	6	. 2)	-	-
57	Ausbaugewerbe . . . . .	15	215	1	. 1)
C	Wirtschaftshauptabteilung Großhandel . . . . .	834	20 560	24	1 317
61	Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	78	1 321	4	968
610	Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe . . . . .	28	325	1	. 1)
611	Einfuhrhandel . . . . .	18	568	1	. 1)
614	Ausfuhrhandel . . . . .	10	84	2	. 1)
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel . . . . .	22	344	-	-

Noch: 10b. Verluste aus Gewerbebetrieb der Mindestbesteuerungsfälle,

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
	noch: C				
62/63	Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschaftsein- und -verkauf) ohne Verlagswesen . . . . .	756	19 239	20	349
620	Allgemeiner Binnengroßhandel (Kombination der Klassen 6220 bis 6367) . . .	7	88	-	-
622	Bgh. mit Nutz-, Zucht- und Schlachtvieh . . .	5	12	-	-
623	Großhandel mit Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln . . . . .	51	1 509	-	-
624	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln . .	131	2 126	3	186
625	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft . . . . .	50	2 153	2	1)
626	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Kohle- und Mineralölwirtschaft . . . . .	28	1 899	-	-
627	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Bau-, Holz- und Papierwirtschaft . . . . .	60	2 455	3	24
628	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren der Textil- und Lederwirtschaft . . . . .	15	129	-	-
631	Großhandel mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren . . . . .	63	896	3	15
632	Großhandel mit Fertigwaren der metallverar- beitenden Industrie (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	69	2 831	1	1)
633	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Produktionsmittel) . . . . .	14	132	-	-
634	Großhandel mit Fertigwaren der metallverar- beitenden Industrie (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	104	2 098	6	72
635	Großhandel mit Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen . . . . .	99	1 942	-	-
636	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (überwiegend Verbrauchsgüter) . . . . .	60	970	2	1)
D	Wirtschaftshauptabteilung Einzelhandel . . .	175	3 517	2	1)
641	Einzelhandel mit Waren aller Art . . . . .	6	41	-	-
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren . . . . .	20	461	-	-
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen u. Sportartikeln	63	1 609	-	-
644	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musik- instrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten . .	42	802	-	-
645	Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren . . .	21	378	1	1)
646	Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen . . . . .	6	12	1	1)
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf . . .	10	105	-	-
648	Sonstiger Facheinzelhandel . . . . .	7	109	-	-

Verlustfälle und Null-Fälle nach wirtschaftlicher Gliederung<sup>x)</sup>

AZ-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			
		insgesamt		darunter mit Sondervergünstigungen	
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
E	Wirtschaftshauptabteilung Sonstige Gewerbe .	1 550	42 212	108	12 638
63-667) 638)	Zeitungsverlag und -spedition . . . . . Sonstiges Verlagswesen . . . . .	73	1 353	2	. 1)
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih . . . . .	129	2 587	2	. 1)
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen . . . . .	54	1 280	1	. 1)
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) . . . . .	24	837	-	-
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) . . . . .	872	17 839	81	3 098
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögensverwaltung . . . . .	553	14 028	73	2 410
72	Gaststättenwesen . . . . .	151	1 366	3	624
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schausstellung . . . . .	73	1 421	2	. 1)
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten . . . .	70	815	1	. 1)
76	Fotografische Gewerbe . . . . .	5	. 2)	-	-
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons . . . . .	1	. 1)	-	-
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) . . . . .	19	190	2	. 1)
8	Verkehrswirtschaft . . . . .	156	15 913	17	9 160
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) . . .	27	4 797	4	7 561
84	Straßenverkehr . . . . .	30	1 246	1	. 1)
85	Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen . . .	33	3 681	9	1 394
86	Luftverkehr . . . . .	7	5 480	-	-
87	Verkehrsnaben- und Hilfgewerbe . . . . .	59	708	3	. 2)
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse . . . . .	242	2 404	5	64
93	Politische und wirtschaftliche Organisation . .	143	1 012	2	. 1)
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung . . . . .	59	604	3	. 2)
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	9	28	-	-
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur . . . . .	10	58	-	-
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege . . . . .	12	140	-	-
99	Gesundheitswesen und Hygiene . . . . .	9	561	-	-

11. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt

Beträge in

Verwaltungsbezirk	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen								
	insgesamt			darunter					
				Kapitalgesellschaften			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften		
	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld
<b>Kreisfreie Städte:</b>									
Düsseldorf . . . . .	618	363 662	198 331	548	358 751	195 734	26	1 978	844
Duisburg . . . . .	179	76 197	41 449	146	65 356	36 339	17	886	208
Essen . . . . .	353	98 956	50 345	306	96 003	48 684	20	1 096	597
Krefeld . . . . .	111	11 109	5 694	74	9 779	5 030	17	279	138
M.Gladbach . . . . .	85	7 937	4 524	59	7 324	4 169	15	389	224
Mülheim a.d.Ruhr . . . . .	67	16 873	9 395	59	16 294	9 048	5	229	137
Neuß . . . . .	61	9 456	5 603	46	9 106	5 409	10	72	27
Oberhausen . . . . .	58	20 550	10 300	42	19 980	10 037	7	118	27
Remscheid . . . . .	48	5 796	3 380	34	5 184	3 101	9	295	89
Rheydt . . . . .	51	16 125	9 166	43	15 645	8 885	5	244	140
Solingen . . . . .	98	27 592	14 524	84	27 225	14 327	8	• 1)	• 1)
Viersen . . . . .	22	10 189	5 631	17	10 030	5 582	2	• 1)	• 1)
Wuppertal . . . . .	254	79 541	44 511	212	77 710	43 588	21	840	347
<b>Landkreise:</b>									
Dinslaken . . . . .	30	2 801	1 063	8	2 627	972	12	63	25
Düsseldorf-Mettmann . . . . .	140	27 529	16 268	93	26 123	15 461	18	54	33
Geldern . . . . .	50	903	511	8	570	337	34	158	69
Grevenbroich . . . . .	57	2 631	1 291	24	2 348	1 185	28	135	54
Kempen-Krefeld . . . . .	120	9 967	5 518	51	9 474	5 255	36	208	92
Kleve . . . . .	65	5 095	2 982	21	4 705	2 782	36	158	61
Moers . . . . .	96	30 680	15 111	39	29 586	14 605	38	306	126
Rees . . . . .	76	3 356	1 867	35	2 936	1 691	31	237	66
Rhein-Wupper-Kreis . . . . .	91	48 915	19 667	52	48 360	19 358	16	82	26
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 730	875 860	467 133	2 001	845 116	451 579	411	7 977	3 398
<b>Kreisfreie Städte:</b>									
Bonn . . . . .	123	20 496	11 527	81	19 273	10 899	12	330	105
Köln . . . . .	620	185 766	101 464	518	179 190	98 603	42	2 824	880
<b>Landkreise:</b>									
Bergheim (Erf) . . . . .	29	8 886	4 948	8	8 547	4 780	18	329	162
Bonn . . . . .	88	22 360	12 695	39	21 929	12 497	40	288	114
Euskirchen . . . . .	37	2 666	1 504	12	2 058	1 208	19	314	121
Köln . . . . .	64	16 837	10 007	42	16 696	9 946	18	249	70
Oberbergischer Kreis . . . . .	76	5 369	2 912	29	5 018	2 729	34	177	79
Rhein.-Berg. Kreis . . . . .	79	12 374	7 121	42	12 110	7 016	34	261	103
Siegkreis . . . . .	109	27 635	15 991	54	26 651	15 561	36	549	170
Reg.-Bez. Köln . . . . .	1 225	302 389	168 169	825	291 470	163 239	253	5 321	1 804
<b>Kreisfreie Stadt:</b>									
Aachen . . . . .	85	35 623	20 206	67	34 670	19 707	8	186	42
<b>Landkreise:</b>									
Aachen . . . . .	55	7 867	4 458	31	7 158	4 250	20	707	207
Düren . . . . .	67	7 063	4 108	38	6 504	3 782	21	73	35
Erkelenz . . . . .	45	8 134	4 776	14	7 914	4 680	26	137	47
Jülich . . . . .	25	6 243	3 633	10	6 120	3 563	13	26	11
Monschau . . . . .	24	328	180	4	154	85	18	63	34
Schleiden . . . . .	36	815	482	9	650	390	20	53	27
Selkantkreis									
Geilenk.-Heinsberg . . . . .	40	855	499	6	682	404	26	65	30
Reg.-Bez. Aachen . . . . .	377	66 929	38 341	179	63 852	36 861	152	1 311	434
<b>Kreisfreie Städte:</b>									
Bocholt . . . . .	32	1 104	581	20	817	479	7	210	57
Bottrop . . . . .	20	696	374	10	473	274	6	101	27
Gelsenkirchen . . . . .	115	33 259	17 969	90	32 379	17 774	15	351	85
Gladbeck . . . . .	12	940	549	7	803	475	3	31	10
Münster . . . . .	109	8 054	3 839	59	3 149	1 856	21	3 512	1 206
Recklinghausen . . . . .	39	1 191	703	25	839	501	8	95	47

x) Ohne Mindest- und Pauschalbesteuerungsfälle. - 1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht. -  
2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses (an anderer Stelle) nicht veröffentlicht.



## Steuerpflichtigen nach kleineren Verwaltungsbezirken X)

600 DM

Verwaltungsbezirk	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen								
	darunter								
	insgesamt			Kapitalgesellschaften			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften		
	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
Landkreise:									
Ahaus . . . . .	51	5 256	2 739	13	4 873	2 616	30	335	96
Beckum . . . . .	78	19 210	10 978	30	18 561	10 706	39	510	188
Borken . . . . .	41	569	245	6	75	45	33	417	154
Coesfeld . . . . .	37	922	478	11	660	395	20	200	47
Lüdinghausen . . . . .	64	14 800	8 762	20	14 416	8 617	35	255	68
Münster . . . . .	42	2 592	1 387	10	2 348	1 297	31	244	89
Recklinghausen . . . . .	83	19 939	11 645	33	19 413	11 484	36	453	122
Steinfurt . . . . .	71	2 430	1 342	26	1 783	1 062	30	374	117
Tecklenburg . . . . .	53	543	249	11	212	120	35	217	61
Warendorf . . . . .	30	289	98	-	-	-	26	259	80
Reg.-Bez. Münster . . . . .	877	111 794	61 937	371	100 803	57 701	375	7 563	2 455
Kreisfreie Städte:									
Bielefeld . . . . .	138	16 527	9 292	120	15 823	8 938	10	260	89
Herford . . . . .	48	5 298	3 072	35	4 621	2 721	4	335	165
Landkreise:									
Bielefeld . . . . .	48	7 166	4 187	34	6 793	4 020	9	147	33
Büren . . . . .	49	1 772	989	7	1 526	913	35	222	62
Detmold . . . . .	65	3 772	2 066	27	3 040	1 684	23	266	107
Halle . . . . .	45	1 780	1 004	16	1 428	854	20	182	53
Herford . . . . .	72	7 073	4 063	56	6 781	3 981	15	289	80
Höxter . . . . .	72	1 149	627	20	696	417	40	193	60
Lemgo . . . . .	40	4 847	2 688	18	4 240	2 410	13	255	67
Lübbecke . . . . .	41	2 499	1 366	13	2 072	1 211	24	364	117
Minden . . . . .	107	3 407	1 888	30	2 640	1 573	60	505	195
Paderborn . . . . .	67	3 382	1 801	19	2 575	1 507	35	531	153
Warburg . . . . .	37	1 224	639	4	1 042	579	28	151	41
Wiedenbrück . . . . .	105	12 582	6 847	49	11 677	6 510	39	560	145
Reg.-Bez. Detmold . . . . .	934	72 480	40 530	448	64 953	37 318	355	4 260	1 365
Kreisfreie Städte:									
Bochum . . . . .	128	26 909	14 900	93	23 901	13 395	13	489	222
Castrop-Rauxel . . . . .	14	526	307	9	415	249	3	29	10
Portaun . . . . .	249	59 742	31 801	194	57 043	30 856	28	1 200	501
Hagen . . . . .	102	21 323	12 253	80	20 484	11 790	15	511	268
Hamm (Westf.) . . . . .	43	3 472	1 842	24	2 853	1 521	9	191	64
Herne . . . . .	33	6 928	4 069	31	6 895	4 049	-	-	-
Iserlohn . . . . .	45	5 786	3 366	31	5 600	3 319	7	55	31
Lüdenscheid . . . . .	32	2 440	1 388	16	2 078	1 184	9	68 <sub>1)</sub>	30 <sub>1)</sub>
Lünen . . . . .	21	1 020	599	16	922	540	2	.	.
Siegen . . . . .	55	12 965	6 655	44	12 705	6 533	3	92	25
Wanne-Eickel . . . . .	21	754	445	13	664	392	3	24 <sub>1)</sub>	15 <sub>1)</sub>
Wattenscheid . . . . .	24	1 150	685	19	1 083	645	2	.	.
Witten . . . . .	48	1 988	1 114	35	1 584	943	8	220	61
Landkreise:									
Altena . . . . .	109	16 577	9 755	70	16 170	9 557	23	217	83
Arnsberg . . . . .	95	9 213	5 163	45	8 705	4 945	40	306	98
Brilon . . . . .	80	861	433	9	454	268	49	245	74
Ennepe-Ruhr-Kreis . . . . .	96	9 737	5 745	64	9 334	5 520	12	78	31
Iserlohn . . . . .	72	8 391	4 714	44	7 880	4 479	15	208	75
Lippstadt . . . . .	63	11 986	6 989	15	11 670	6 866	42	305	116
Meschede . . . . .	83	3 141	1 716	17	2 644	1 527	51	433	151
Olpe . . . . .	61	3 225	1 846	17	2 874	1 711	38	249	74
Siegen . . . . .	93	14 084	7 428	58	13 712	7 272	17	183	47
Soest . . . . .	64	2 887	1 616	26	2 445	1 431	24	326	120
Una . . . . .	73	3 704	2 062	28	3 399	1 939	26	231	79
Wittgenstein . . . . .	17	249	144	6	115	68	9	28	12
Reg.-Bez. Arnsberg . . . . .	1 721	229 059	127 036	1 004	215 627	120 998	448	5 712	2 201
Nordrhein-Westfalen . . . . .	7 864	1 658 511	903 147	4 828	1 581 821	867 697	1 994	32 144	11 653

12. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaf

Beträge in

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
	Reg.-Bez. Düsseldorf			Reg.-Bez. Köln			Reg.-Bez. Aachen		
unter 8 000 DM	1 188	3 157	1 783	602	1 494	817	221	539	278
8 000 bis " 12 000 "	174	1 706	953	77	754	432	25	256	133
12 000 " " 20 000 "	210	3 350	1 910	93	1 457	822	20	326	185
20 000 " " 50 000 "	360	11 607	6 633	143	4 412	2 488	28	975	542
50 000 " " 100 000 "	222	15 913	9 132	84	5 818	3 356	22	1 497	830
100 000 " " 200 000 "	180	25 562	14 831	83	11 887	6 443	16	2 202	1 194
200 000 " " 500 000 "	196	60 760	34 659	60	18 327	10 136	23	7 303	4 108
500 000 " " 1 Mill. "	88	62 675	34 462	25	16 315	9 460	8	6 186	3 621
1 Mill. " " 2 Mill. "	48	68 995	37 696	25	33 775	18 612	8	10 233	5 963
2 Mill. und mehr	64	622 135	325 073	33	208 150	115 603	6	37 412	21 487
Insgesamt	2 730	875 860	467 133	1 225	302 389	168 169	377	66 929	38 341
	Reg.-Bez. Münster			Reg.-Bez. Detmold			Reg.-Bez. Arnsberg		
unter 8 000 DM	466	1 278	637	428	1 118	560	781	2 066	1 089
8 000 bis " 12 000 "	56	558	249	76	753	361	122	1 197	633
12 000 " " 20 000 "	82	1 302	634	82	1 301	636	148	2 259	1 162
20 000 " " 50 000 "	122	4 046	1 936	129	4 186	2 033	219	7 230	3 991
50 000 " " 100 000 "	56	4 050	2 149	80	5 727	3 145	148	10 314	5 756
100 000 " " 200 000 "	38	5 473	3 010	59	8 455	4 804	122	16 788	9 650
200 000 " " 500 000 "	29	8 189	4 158	44	13 497	7 576	102	31 623	18 074
500 000 " " 1 Mill. "	14	10 696	6 099	20	13 520	7 815	29	20 227	11 261
1 Mill. " " 2 Mill. "	14 <sup>2)</sup>	76 201 <sup>2)</sup>	43 066 <sup>2)</sup>	16 <sup>2)</sup>	23 922 <sup>2)</sup>	13 599 <sup>2)</sup>	26	34 818	19 963
2 Mill. und mehr	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	24	102 539	55 457
Insgesamt	877	111 794	61 937	934	72 480	40 530	1 721	229 059	127 036
	Krfr. Stadt Düsseldorf			Krfr. Stadt Duisburg			Krfr. Stadt Essen		
unter 8 000 DM	235	647	377	77	151	88	139	388	230
8 000 bis " 12 000 "	45	445	264	9	91	54	26	250	146
12 000 " " 20 000 "	45	729	419	20	336	195	31	510	302
20 000 " " 50 000 "	85	2 666	1 562	24	751	422	61	1 992	1 146
50 000 " " 100 000 "	53	3 764	2 155	15	1 095	652	25	1 801	1 047
100 000 " " 200 000 "	43	6 104	3 612	6	680	408	15	2 196	1 291
200 000 " " 500 000 "	57	18 018	10 432	12	3 933	1 792	26	8 079	4 570
500 000 und mehr	55	331 289	179 510	16	69 160	37 837	30	83 739	41 613
Insgesamt	618	363 662	198 331	179	76 197	41 449	353	98 956	50 345
	Krfr. Stadt Krefeld			Krfr. Stadt M.Gladbach			Krfr. Stadt Mülheim		
unter 8 000 DM	53	147	85	38	94	51	27	70	41
8 000 bis " 12 000 "	6	65	38	6	57	29	3	31	18
12 000 " " 20 000 "	8	145	86	4	56	33	3	48	28
20 000 " " 50 000 "	12	386	211	16	568	338	8	232	138
50 000 " " 100 000 "	12	869	481	6	367	216	7	562	327
100 000 " " 200 000 "	6	814	486	5	704	415	6	864	512
200 000 " " 500 000 "	7	1 806	1 005	5	1 417	850	9	2 748	1 644
500 000 und mehr	7	6 876	3 302	5	4 673	2 591	4	12 320	6 687
Insgesamt	111	11 109	5 694	85	7 937	4 524	67	16 873	9 395

x) Ohne Mindest- und Pauschbesteuerungsfälle.

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in eine andere Größenklasse verlegt. - 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Größenklasse vereinigt.

steuerpflichtigen<sup>x)</sup> nach Einkommensgruppen und größeren und kleineren Verwaltungsbezirken  
1000 DM

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
<div> <div>Krfr. Stadt Neuß</div> <div>Krfr. Stadt Oberhausen</div> <div>Krfr. Stadt Remscheid</div> </div>									
unter 8 000 DM	20	37	20	24 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	48 <sup>2)</sup>	16	38	23
8 000 bis " 12 000 "	4	36	22	. 1)	. 1)	. 1)	4	41	25
12 000 " " 20 000 "	6	86	52	5	82	49	4	61	37
20 000 " " 50 000 "	8	269	130	11	405	243	4	123	73
50 000 " " 100 000 "	3	249	149	4	238	99	6	433	259
100 000 " " 200 000 "	11	1 663	998	8	1 137	666	7	978	580
200 000 " " 500 000 "	5	1 270	728	3	843	484	4	1 117	582
500 000 und mehr "	4	5 844	3 504	3	17 763	8 710	3	3 004	1 802
Insgesamt	61	9 456	5 603	58	20 550	10 300	48	5 796	3 380
<div> <div>Krfr. Stadt Rheydt</div> <div>Krfr. Stadt Solingen</div> <div>Krfr. Stadt Viersen</div> </div>									
unter 8 000 DM	17	42	25	42	112	66	7	15	9
8 000 bis " 12 000 "	5	47	27	4	39	24	-	-	-
12 000 " " 20 000 "	4	56	27	7	110	66	. 1)	. 1)	. 1)
20 000 " " 50 000 "	5 <sup>2)</sup>	240 <sup>2)</sup>	144 <sup>2)</sup>	12	406	241	7 <sup>2)</sup>	223 <sup>2)</sup>	125 <sup>2)</sup>
50 000 " " 100 000 "	. 1)	. 1)	. 1)	9	620	348	. 1)	. 1)	. 1)
100 000 " " 200 000 "	5	707	417	11	1 632	957	4	497	253
200 000 " " 500 000 "	8	2 076	1 244	8	2 347	1 392	4 <sup>2)</sup>	9 455 <sup>2)</sup>	5 244 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr "	7	12 956	7 281	5	22 325	11 431	. 1)	. 1)	. 1)
Insgesamt	51	16 125	9 166	98	27 592	14 524	22	10 189	5 631
<div> <div>Krfr. Stadt Wuppertal</div> <div>Ldkr. Dinslaken</div> <div>Ldkr. Düsseldorf-Mettmann</div> </div>									
unter 8 000 DM	107	292	175	22	70	35	55	126	74
8 000 bis " 12 000 "	13	120	71	. 1)	. 1)	. 1)	5	47	27
12 000 " " 20 000 "	20	295	165	4 <sup>2)</sup>	61 <sup>2)</sup>	29 <sup>2)</sup>	6	96	56
20 000 " " 50 000 "	37	1 137	677	. 1)	. 1)	. 1)	15	510	280
50 000 " " 100 000 "	22	1 656	947	. 1)	. 1)	. 1)	20	1 456	850
100 000 " " 200 000 "	19	2 750	1 502	4 <sup>2)</sup>	2 671 <sup>2)</sup>	998 <sup>2)</sup>	13	1 714	1 011
200 000 " " 500 000 "	14	4 791	2 815	. 1)	. 1)	. 1)	13	4 186	2 423
500 000 und mehr "	22	68 499	38 160	. 1)	. 1)	. 1)	13	19 393	11 548
Insgesamt	254	79 541	44 511	30	2 801	1 063	140	27 529	16 268
<div> <div>Ldkr. Geldern</div> <div>Ldkr. Grevenbroich</div> <div>Ldkr. Kempen-Krefeld</div> </div>									
unter 8 000 DM	34	110	54	35	63	26	66	211	120
8 000 bis " 12 000 "	7 <sup>2)</sup>	77 <sup>2)</sup>	32 <sup>2)</sup>	3	30	6	10	100	48
12 000 " " 20 000 "	. 1)	. 1)	. 1)	4	65	34	12	187	106
20 000 " " 50 000 "	4	150	90	5	151	89	10	275	156
50 000 " " 100 000 "	5 <sup>2)</sup>	566 <sup>2)</sup>	334 <sup>2)</sup>	6	454	237	11 <sup>2)</sup>	926 <sup>2)</sup>	554 <sup>2)</sup>
100 000 " " 200 000 "	. 1)	. 1)	. 1)	4 <sup>2)</sup>	1 869 <sup>2)</sup>	899 <sup>2)</sup>	. 1)	. 1)	. 1)
200 000 " " 500 000 "	-	-	-	. 1)	-	-	7	2 473	1 452
500 000 und mehr "	-	-	-	. 1)	. 1)	. 1)	4	5 795	3 082
Insgesamt	50	903	511	57	2 631	1 291	120	9 967	5 518
<div> <div>Ldkr. Kleve</div> <div>Ldkr. Moers</div> <div>Ldkr. Rees</div> </div>									
unter 8 000 DM	48	134	63	44	112	57	42	132	71
8 000 bis " 12 000 "	5 <sup>2)</sup>	70 <sup>2)</sup>	37 <sup>2)</sup>	9	87	47	6	59	27
12 000 " " 20 000 "	. 1)	. 1)	. 1)	10	157	82	8	126	64
20 000 " " 50 000 "	4	158	83	15	486	260	8 <sup>2)</sup>	308 <sup>2)</sup>	127 <sup>2)</sup>
50 000 " " 100 000 "	4	260	156	6	417	220	. 1)	. 1)	. 1)
100 000 " " 200 000 "	-	-	-	3	441	182	8	1 122	662
200 000 " " 500 000 "	. 1)	. 1)	. 1)	4	926	553	4 <sup>2)</sup>	1 609 <sup>2)</sup>	916 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr "	4 <sup>2)</sup>	4 472 <sup>2)</sup>	2 643 <sup>2)</sup>	5	28 054	13 712	. 1)	. 1)	. 1)
Insgesamt	65	5 095	2 982	96	30 680	15 111	76	3 356	1 867

Noch: 12. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaft  
Beträge 1:

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
<div> <div>Rhein-Wupper-Kreis</div> <div>Krfr. Stadt Bonn</div> <div>Krfr. Stadt Köln</div> </div>									
unter 8 000 DM	42	104	57	55	150	81	286	741	426
8 000 bis " 12 000 "	5	48	28	12	109	63	33	333	200
12 000 " " 20 000 "	5	83	49	12	192	107	49	757	427
20 000 " " 50 000 "	13	430	239	15	488	287	77	2 358	1 390
50 000 " " 100 000 "	8	498	297	12	743	398	44	3 133	1 828
100 000 " " 200 000 "	3	467	234	7	1 030	543	45	6 523	3 550
200 000 " " 500 000 "	7	2 194	1 238	3	1 108	650	34	10 713	5 706
500 000 und mehr	8	45 090	17 524	7	16 676	9 398	52	161 208	87 936
Insgesamt	91	48 915	19 667	123	20 496	11 527	620	185 766	101 464
<div> <div>Ldkr. Bergheim</div> <div>Ldkr. Bonn</div> <div>Ldkr. Euskirchen</div> </div>									
unter 8 000 DM	19	45	16	53	123	66	16	44	23
8 000 bis " 12 000 "	-	-	-	5	51	27	6 <sup>2)</sup>	69 <sup>2)</sup>	29 <sup>2)</sup>
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	8	127	76	.1)	.1)	.1
20 000 " " 50 000 "	5 <sup>2)</sup>	130 <sup>2)</sup>	45 <sup>2)</sup>	6	173	84	3	78	47
50 000 " " 100 000 "	-	-	-	3	251	123	4	278	166
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	4	454	272	8 <sup>2)</sup>	2 196 <sup>2)</sup>	1 239 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	5 <sup>2)</sup>	8 711 <sup>2)</sup>	4 879 <sup>2)</sup>	5	1 441	862	-	-	-
500 000 und mehr	.1)	.1)	.1)	4	19 738	11 186	.1)	.1)	.1
Insgesamt	29	8 886	4 948	88	22 360	12 695	37	2 666	1 504
<div> <div>Ldkr. Köln</div> <div>Oberbergischer Kreis</div> <div>Rhein.-Berg. Kreis</div> </div>									
unter 8 000 DM	30	81	41	45	96	49	40	84	44
8 000 bis " 12 000 "	6	62	36	6	53	32	4	41	25
12 000 " " 20 000 "	7	112	65	6	90	54	6	104	49
20 000 " " 50 000 "	5	155	77	10	313	164	10	359	181
50 000 " " 100 000 "	5 <sup>2)</sup>	552 <sup>2)</sup>	327 <sup>2)</sup>	3 <sup>2)</sup>	294 <sup>2)</sup>	176 <sup>2)</sup>	7	473	282
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	4	604	356
200 000 " " 500 000 "	6	1 485	883	6 <sup>2)</sup>	4 524 <sup>2)</sup>	2 437 <sup>2)</sup>	4	1 197	641
500 000 und mehr	5	14 390	8 577	.1)	.1)	.1)	4	9 512	5 544
Insgesamt	64	16 837	10 007	76	5 369	2 912	79	12 374	7 121
<div> <div>Siegkreis</div> <div>Krfr. Stadt Aachen</div> <div>Ldkr. Aachen</div> </div>									
unter 8 000 DM	58	130	71	35	80	47	24	78	41
8 000 bis " 12 000 "	9 <sup>2)</sup>	97 <sup>2)</sup>	57 <sup>2)</sup>	6	59	35	6	59	24
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	8	122	70	3	45	21
20 000 " " 50 000 "	13	370	213	9	333	197	4	126	72
50 000 " " 100 000 "	9	591	354	6	359	200	7	490	245
100 000 " " 200 000 "	12	1 671	821	4	598	276	4	486	259
200 000 " " 500 000 "	3	862	516	11	3 439	1 958	3	1 071	492
500 000 und mehr	5	23 915	13 958	6	30 632	17 423	4	5 512	3 304
Insgesamt	109	27 635	15 991	85	35 623	20 206	55	7 867	4 458
<div> <div>Ldkr. Düren</div> <div>Ldkr. Erkelenz</div> <div>Ldkr. Jülich</div> </div>									
unter 8 000 DM	39	97	49	29	91	41	16	35	16
8 000 bis " 12 000 "	5	55	31	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	5 <sup>2)</sup>	79 <sup>2)</sup>	47 <sup>2)</sup>	5 <sup>2)</sup>	181 <sup>2)</sup>	104 <sup>2)</sup>
20 000 " " 50 000 "	9 <sup>2)</sup>	382 <sup>2)</sup>	230 <sup>2)</sup>	4	136	58	-	-	-
50 000 " " 100 000 "	.1)	.1)	.1)	-	-	-	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	6	858	510	-	-	-	-	-	-
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	7 <sup>2)</sup>	7 829 <sup>2)</sup>	4 630 <sup>2)</sup>	-	-	-
500 000 und mehr	8 <sup>2)</sup>	5 670 <sup>2)</sup>	3 289 <sup>2)</sup>	.1)	.1)	.1)	4	6 028	3 512
Insgesamt	67	7 063	4 108	45	8 134	4 776	25	6 243	3 633

steuerpflichtigen<sup>x)</sup> nach Einkommensgruppen und größeren und kleineren Verwaltungsbezirken  
1000 DM

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
<div> <div>Ldkr. Monschau</div> <div>Ldkr. Schleiden</div> <div>Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg</div> </div>									
unter 8 000 DM	21 <sup>2)</sup>	71 <sup>2)</sup>	40 <sup>2)</sup>	27	43	24	32	72	34
8 000 bis " 12 000 "	.1)	.1)	.1)	3 <sup>2)</sup>	37 <sup>2)</sup>	19 <sup>2)</sup>	.1)	.1)	.1)
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	5 <sup>2)</sup>	114 <sup>2)</sup>	64 <sup>2)</sup>
20 000 " " 50 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
50 000 " " 100 000 "	3 <sup>2)</sup>	257 <sup>2)</sup>	141 <sup>2)</sup>	6 <sup>2)</sup>	735 <sup>2)</sup>	438 <sup>2)</sup>	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	-	-	-	3 <sup>2)</sup>	670 <sup>2)</sup>	402 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	-	-	-	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	24	328	180	36	815	482	40	855	499
<div> <div>Krfr. Stadt Bocholt</div> <div>Krfr. Stadt Bottrop</div> <div>Krfr. Stadt Gelsenkirchen</div> </div>									
unter 8 000 DM	18	39	23	11	32	19	58	132	76
8 000 bis " 12 000 "	.1)	.1)	.1)	-	-	-	5	50	24
12 000 " " 20 000 "	7 <sup>2)</sup>	150 <sup>2)</sup>	91 <sup>2)</sup>	3	43	26	6	84	49
20 000 " " 50 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	14	493	295
50 000 " " 100 000 "	4 <sup>2)</sup>	259 <sup>2)</sup>	86 <sup>2)</sup>	6 <sup>2)</sup>	620 <sup>2)</sup>	328 <sup>2)</sup>	15	1 189	659
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	3	372	222
200 000 " " 500 000 "	3	656	382	-	-	-	6	1 744	755
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	8	29 196	15 888
Insgesamt	32	1 104	581	20	696	374	115	33 259	17 969
<div> <div>Krfr. Stadt Gladbeck</div> <div>Krfr. Stadt Münster</div> <div>Krfr. Stadt Recklinghausen</div> </div>									
unter 8 000 DM	4	19	10	47	100	57	20	52	31
8 000 bis " 12 000 "	.1)	.1)	.1)	4	35	21	4	40	24
12 000 " " 20 000 "	4 <sup>2)</sup>	100 <sup>2)</sup>	47 <sup>2)</sup>	8	120	71	5	84	51
20 000 " " 50 000 "	.1)	.1)	.1)	21	687	409	4	119	62
50 000 " " 100 000 "	.1)	.1)	.1)	9	659	350	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	4 <sup>2)</sup>	822 <sup>2)</sup>	491 <sup>2)</sup>	10	1 460	741	6 <sup>2)</sup>	895 <sup>2)</sup>	535 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	-	-	-	7	2 358	1 041	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr	.1)	.1)	.1)	3	2 636	1 150	-	-	-
Insgesamt	12	940	549	109	8 054	3 839	39	1 191	703
<div> <div>Ldkr. Ahaus</div> <div>Ldkr. Beckum</div> <div>Ldkr. Borken</div> </div>									
unter 8 000 DM	34 <sup>2)</sup>	119 <sup>2)</sup>	52 <sup>2)</sup>	28	79	35	24	72	33
8 000 bis " 12 000 "	.1)	.1)	.1)	7	75	33	3	33	15
12 000 " " 20 000 "	6	90	41	12	181	85	5	69	26
20 000 " " 50 000 "	3 <sup>2)</sup>	117 <sup>2)</sup>	49 <sup>2)</sup>	13	484	210	6	172	75
50 000 " " 100 000 "	.1)	.1)	.1)	9 <sup>2)</sup>	719 <sup>2)</sup>	412 <sup>2)</sup>	3	222	96
100 000 " " 200 000 "	3	388	174	.1)	.1)	.1)	-	-	-
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	3	728	416	-	-	-
500 000 und mehr	5 <sup>2)</sup>	4 541 <sup>2)</sup>	2 423 <sup>2)</sup>	6	16 945	9 787	-	-	-
Insgesamt	51	5 256	2 739	78	19 210	10 978	41	569	245
<div> <div>Ldkr. Coesfeld</div> <div>Ldkr. Lüdinghausen</div> <div>Ldkr. Münster</div> </div>									
unter 8 000 DM	20	66	28	38	114	56	27	88	39
8 000 bis " 12 000 "	3	31	10	3	29	10	5	49	17
12 000 " " 20 000 "	6	92	48	5	82	23	3	53	17
20 000 " " 50 000 "	4	113	48	11	468	237	.1)	.1)	.1)
50 000 " " 100 000 "	.1)	.1)	.1)	3 <sup>2)</sup>	427 <sup>2)</sup>	245 <sup>2)</sup>	-	-	-
100 000 " " 200 000 "	4 <sup>2)</sup>	620 <sup>2)</sup>	345 <sup>2)</sup>	.1)	.1)	.1)	7 <sup>2)</sup>	2 402 <sup>2)</sup>	1 315 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	4 <sup>2)</sup>	13 681 <sup>2)</sup>	8 191 <sup>2)</sup>	-	-	-
500 000 und mehr	-	-	-	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
Insgesamt	37	922	478	64	14 800	8 762	42	2 592	1 387

Noch: 12. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaft  
Beträge in

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
	Ldkr. Recklinghausen			Ldkr. Steinfurt			Ldkr. Tecklenburg		
unter 8 000 DM	47	118	58	40 <sup>2)</sup>	147 <sup>2)</sup>	76 <sup>2)</sup>	34	73	34
8 000 bis " 12 000 "	6	58	35	.1)	.1)	.1)	7	68	22
12 000 " " 20 000 "	4	57	34	7	112	42	4	60	23
20 000 " " 50 000 "	15	435	161	12	387	162	8 <sup>2)</sup>	342 <sup>2)</sup>	170 <sup>2)</sup>
50 000 " " 100 000 "	5	284	124	5	367	214	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	3 <sup>2)</sup>	590 <sup>2)</sup>	332 <sup>2)</sup>	7 <sup>2)</sup>	1 417 <sup>2)</sup>	849 <sup>2)</sup>	-	-	-
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	-	-	-
500 000 und mehr	3	18 397	10 900	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	83	19 939	11 645	71	2 430	1 342	53	543	249
	Ldkr. Warendorf			Krfr. Stadt Bielefeld			Krfr. Stadt Herford		
unter 8 000 DM	20	67	27	34	109	64	20	62	35
8 000 bis " 12 000 "	3	31	11	7	71	43	3 <sup>2)</sup>	42 <sup>2)</sup>	22 <sup>2)</sup>
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	14	235	135	.1)	.1)	.1)
20 000 " " 50 000 "	7 <sup>2)</sup>	191 <sup>2)</sup>	60 <sup>2)</sup>	22	706	402	8	303	179
50 000 " " 100 000 "	.1)	.1)	.1)	14	997	573	8	555	293
100 000 " " 200 000 "	-	-	-	23	3 158	1 812	3	418	249
200 000 " " 500 000 "	-	-	-	17	5 708	3 103	3	936	520
500 000 und mehr	-	-	-	7	5 544	3 162	3	2 982	1 775
Insgesamt	30	289	98	138	16 527	9 292	48	5 298	3 072
	Ldkr. Bielefeld			Ldkr. Büren			Ldkr. Detmold		
unter 8 000 DM	15	47	25	33	93	36	28	81	36
8 000 bis " 12 000 "	4	39	20	5	49	14	3	29	17
12 000 " " 20 000 "	4	66	35	5	79	33	4	56	27
20 000 " " 50 000 "	8	249	143	3	92	33	16	517	264
50 000 " " 100 000 "	5	348	204	.1)	.1)	.1)	7	448	269
100 000 " " 200 000 "	7 <sup>2)</sup>	1 191 <sup>2)</sup>	669 <sup>2)</sup>	3 <sup>2)</sup>	1 458 <sup>2)</sup>	873 <sup>2)</sup>	4 <sup>2)</sup>	707 <sup>2)</sup>	412 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	-	-	-	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr	5	5 226	3 092	.1)	.1)	.1)	3	1 936	1 040
Insgesamt	48	7 166	4 187	49	1 772	989	65	3 772	2 066
	Ldkr. Halle			Ldkr. Herford			Ldkr. Höxter		
unter 8 000 DM	19	53	26	25	64	37	52	111	46
8 000 bis " 12 000 "	9	89	49	8	76	37	7 <sup>2)</sup>	75 <sup>2)</sup>	34 <sup>2)</sup>
12 000 " " 20 000 "	5	86	43	11	175	72	.1)	.1)	.1)
20 000 " " 50 000 "	6	204	78	12	405	218	5	162	71
50 000 " " 100 000 "	3	212	127	9 <sup>2)</sup>	849 <sup>2)</sup>	466 <sup>2)</sup>	5	330	194
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	3 <sup>2)</sup>	471 <sup>2)</sup>	282 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	3 <sup>2)</sup>	1 137 <sup>2)</sup>	681 <sup>2)</sup>	4	973	568	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr	.1)	.1)	.1)	3	4 530	2 666	-	-	-
Insgesamt	45	1 780	1 004	72	7 073	4 063	72	1 149	627
	Ldkr. Lemgo			Ldkr. Lübbecke			Ldkr. Minden		
unter 8 000 DM	18	37	22	15	42	23	62	127	68
8 000 bis " 12 000 "	6 <sup>2)</sup>	71 <sup>2)</sup>	40 <sup>2)</sup>	5	49	21	8	76	23
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)	4	66	34	9	134	68
20 000 " " 50 000 "	6	202	66	10	328	132	14	429	216
50 000 " " 100 000 "	5	379	190	3	240	120	5	364	193
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	4	511	269
200 000 " " 500 000 "	5 <sup>2)</sup>	4 159 <sup>2)</sup>	2 369 <sup>2)</sup>	4 <sup>2)</sup>	1 775 <sup>2)</sup>	1 036 <sup>2)</sup>	5 <sup>2)</sup>	1 767 <sup>2)</sup>	1 051 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
Insgesamt	40	4 847	2 688	41	2 499	1 366	107	3 407	1 888

steuerpflichtigen<sup>x)</sup> nach Einkommensgruppen und größeren und kleineren Verwaltungsbezirken  
1000 DM

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
Ldkr. Paderborn				Ldkr. Warburg			Ldkr. Wiedenbrück		
unter 8 000 DM	33	83	38	27	71	24	47	138	80
8 000 bis " 12 000 "	7	72	39	3	31	10	6	62	33
12 000 " " 20 000 "	8	123	61	3	42	17	10	161	71
20 000 " " 50 000 "	6	179	74	4 <sup>2)</sup>	1 081 <sup>2)</sup>	588 <sup>2)</sup>	10	324	121
50 000 " " 100 000 "	5	367	220	-	-	-	12	912	452
100 000 " " 200 000 "	3	479	265	-	-	-	8	1 250	681
200 000 " " 500 000 "	5 <sup>2)</sup>	2 079 <sup>2)</sup>	1 105 <sup>2)</sup>	-	-	-	5	1 531	919
500 000 und mehr "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	7	8 203	4 490
Insgesamt	67	3 382	1 801	37	1 224	639	105	12 582	6 847
Krfr. Stadt Bochum				Krfr. Stadt Castrop-Rauxel			Krfr. Stadt Dortmund		
unter 8 000 DM	48	138	80	5	25	15	96	238	137
8 000 bis " 12 000 "	7	68	40	3	30	18	15	149	83
12 000 " " 20 000 "	8	111	67	3 <sup>2)</sup>	80 <sup>2)</sup>	40 <sup>2)</sup>	18	275	165
20 000 " " 50 000 "	18	615	354	.1)	.1)	.1)	39	1 344	779
50 000 " " 100 000 "	15	1 109	654	3 <sup>2)</sup>	392 <sup>2)</sup>	235 <sup>2)</sup>	22	1 389	740
100 000 " " 200 000 "	12	1 683	921	-	-	-	19	2 626	1 562
200 000 " " 500 000 "	8	2 742	1 585	.1)	.1)	.1)	20	5 922	3 355
500 000 und mehr "	12	20 444	11 200	-	-	-	20	47 798	24 980
Insgesamt	128	26 909	14 900	14	526	307	249	59 742	31 801
Krfr. Stadt Hagen				Krfr. Stadt Hamm			Krfr. Stadt Herne		
unter 8 000 DM	40	114	67	15	37	21	8	25	15
8 000 bis " 12 000 "	9	91	54	8	78	41	4 <sup>2)</sup>	50 <sup>2)</sup>	30 <sup>2)</sup>
12 000 " " 20 000 "	10	152	85	5	79	48	.1)	.1)	.1)
20 000 " " 50 000 "	15	528	283	3	85	49	7	189	111
50 000 " " 100 000 "	6	388	226	4 <sup>2)</sup>	392 <sup>2)</sup>	190 <sup>2)</sup>	6	466	276
100 000 " " 200 000 "	6	884	520	.1)	.1)	.1)	3	410	246
200 000 " " 500 000 "	11	3 383	1 957	8 <sup>2)</sup>	2 800 <sup>2)</sup>	1 493 <sup>2)</sup>	5 <sup>2)</sup>	5 787 <sup>2)</sup>	3 391 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr "	5	15 782	9 060	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
Insgesamt	102	21 323	12 253	43	3 472	1 842	33	6 928	4 069
Krfr. Stadt Iserlohn				Krfr. Stadt Lüdenscheid			Krfr. Stadt Lünen		
unter 8 000 DM	16	40	22	14	49	29	11	26	15
8 000 bis " 12 000 "	3	27	16	4	43	25	3 <sup>2)</sup>	38 <sup>2)</sup>	23 <sup>2)</sup>
12 000 " " 20 000 "	4	66	39	-	-	-	.1)	.1)	.1)
20 000 " " 50 000 "	5	192	111	3	100	49	4 <sup>2)</sup>	236 <sup>2)</sup>	142 <sup>2)</sup>
50 000 " " 100 000 "	5	392	235	5	348	209	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	6	827	433	.1)	.1)	.1)	3 <sup>2)</sup>	720 <sup>2)</sup>	419 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	6 <sup>2)</sup>	4 242 <sup>2)</sup>	2 511 <sup>2)</sup>	6 <sup>2)</sup>	1 899 <sup>2)</sup>	1 077 <sup>2)</sup>	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr "	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	-	-	-
Insgesamt	45	5 786	3 366	32	2 440	1 388	21	1 020	599
Krfr. Stadt Siegen				Krfr. Stadt Wanne-Eickel			Krfr. Stadt Wattenscheid		
unter 8 000 DM	19	61	35	13 <sup>2)</sup>	65 <sup>2)</sup>	38 <sup>2)</sup>	8 <sup>2)</sup>	20 <sup>2)</sup>	11 <sup>2)</sup>
8 000 bis " 12 000 "	3	30	18	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
12 000 " " 20 000 "	5	77	43	.1)	.1)	.1)	4	56	32
20 000 " " 50 000 "	8	279	152	-	-	-	4	130	75
50 000 " " 100 000 "	7	548	292	5	325	195	5	330	198
100 000 " " 200 000 "	4	616	370	3	365	212	3 <sup>2)</sup>	614 <sup>2)</sup>	369 <sup>2)</sup>
200 000 " " 500 000 "	4	1 368	653	-	-	-	.1)	.1)	.1)
500 000 und mehr "	5	9 987	5 092	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	55	12 965	6 655	21	754	445	24	1 150	685

Noch: 12. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>x)</sup>  
nach Einkommensgruppen und größeren und kleineren Verwaltungsbezirken

Beträge in 1000 DM

Einkommensgruppe	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
<div>Krfr. Stadt Witten</div> <div>Ldkr. Altena</div> <div>Ldkr. Arnsberg</div>									
unter 8 000 DM	20	56	33	42	131	73	41	117	65
8 000 bis " 12 000 "	4	39	23	4	40	19	7	68	30
12 000 " " 20 000 "	6	82	49	11	152	74	14	223	90
20 000 " " 50 000 "	5	145	86	22	695	396	8	308	156
50 000 " " 100 000 "	5	321	190	3	207	124	7	459	271
100 000 " " 200 000 "	8 <sup>2)</sup>	1 346 <sup>2)</sup>	733 <sup>2)</sup>	11	1 516	891	9	1 069	632
200 000 " " 500 000 "	.1)	.1)	.1)	12	3 957	2 339	4	1 165	578
500 000 und mehr	-	-	-	4	9 879	5 839	5	5 805	3 343
Insgesamt	48	1 988	1 114	109	16 577	9 755	95	9 213	5 163
<div>Ldkr. Brilon</div> <div>Ennepe-Ruhr-Kreis</div> <div>Ldkr. Iserlohn</div>									
unter 8 000 DM	59	77	28	50	128	70	26	72	40
8 000 bis " 12 000 "	4	36	18	4	41	25	7	66	34
12 000 " " 20 000 "	4	60	25	7	114	68	7	104	44
20 000 " " 50 000 "	8	236	125	6	176	95	11	382	229
50 000 " " 100 000 "	5 <sup>2)</sup>	452 <sup>2)</sup>	236 <sup>2)</sup>	14	995	597	7	459	228
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	7	982	584	7	1 015	587
200 000 " " 500 000 "	-	-	-	3	1 056	604	4	1 095	645
500 000 und mehr	-	-	-	5	6 244	3 703	3	5 199	2 909
Insgesamt	80	861	433	96	9 737	5 745	72	8 391	4 714
<div>Ldkr. Lippstadt</div> <div>Ldkr. Meschede</div> <div>Ldkr. Olpe</div>									
unter 8 000 DM	39	83	41	58	168	63	41	132	54
8 000 bis " 12 000 "	3	28	13	6	62	29	4	37	15
12 000 " " 20 000 "	5	77	26	5	75	27	3	53	18
20 000 " " 50 000 "	5	145	75	6	177	96	7	216	101
50 000 " " 100 000 "	3	193	91	8 <sup>2)</sup>	2 659 <sup>2)</sup>	1 500 <sup>2)</sup>	3	221	131
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)	-	-	-	-	-	-
200 000 " " 500 000 "	8 <sup>2)</sup>	11 460 <sup>2)</sup>	6 741 <sup>2)</sup>	-	-	-	3 <sup>2)</sup>	2 566 <sup>2)</sup>	1 527 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
Insgesamt	63	11 986	6 989	83	3 141	1 716	61	3 225	1 846
<div>Ldkr. Siegen</div> <div>Ldkr. Soest</div> <div>Ldkr. Unna</div>									
unter 8 000 DM	31	55	29	30	95	49	44	117	62
8 000 bis " 12 000 "	8	75	32	7	69	41	4	39	15
12 000 " " 20 000 "	9	130	66	9	154	82	7	105	55
20 000 " " 50 000 "	15	484	248	10	338	165	9 <sup>2)</sup>	340 <sup>2)</sup>	157 <sup>2)</sup>
50 000 " " 100 000 "	10	660	350	4	297	152	.1)	.1)	.1)
100 000 " " 200 000 "	8	1 124	642	.1)	.1)	.1)	6	850	498
200 000 " " 500 000 "	7	2 002	1 126	4 <sup>2)</sup>	1 935 <sup>2)</sup>	1 128 <sup>2)</sup>	3 <sup>2)</sup>	2 253 <sup>2)</sup>	1 276 <sup>2)</sup>
500 000 und mehr	5	9 554	4 936	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)	.1)
Insgesamt	93	14 084	7 428	64	2 887	1 616	73	3 704	2 062
<div>Ldkr. Wittgenstein</div>									
unter 8 000 DM	10	30	17						
8 000 bis " 12 000 "	4 <sup>2)</sup>	55 <sup>2)</sup>	29 <sup>2)</sup>						
12 000 " " 20 000 "	.1)	.1)	.1)						
20 000 " " 50 000 "	3 <sup>2)</sup>	165 <sup>2)</sup>	99 <sup>2)</sup>						
50 000 " " 100 000 "	-	-	-						
100 000 " " 200 000 "	.1)	.1)	.1)						
200 000 " " 500 000 "	-	-	-						
500 000 und mehr	-	-	-						
Insgesamt	17	249	144						

Anmerkungen S. 50



Finanzamt .....

Gemeinde .....

Steuer-Nummer: .....

Kreis .....

M U S T E R : K S t 3 A

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!

Ort der Steuerpflicht									
Regierungsbezirk / Kreis									
Finanzamt									
Steuer-Nummer									
Rechtsform									
Z-Klasse									
Wertschlüssel									
Wohnortgruppe									

T

7

L

7

### Nachrichtliche Anschreibungen für statistische Zwecke

Steuerpflichtige hat im Kalenderjahr 1954 von folgenden Sondervergünstigungen Gebrauch gemacht:

§ 7 a EStG *) (ohne AfA nach § 7 EStG) .....	DM	§ 7 e EStG *) (ohne AfA nach § 7 EStG) .....	DM
§ 7 h EStG *) .....	DM	§ 7 f EStG **) .....	DM
§ 7 e EStG **) .....	DM	Steuerfreie Rücklage nach § 3 Ausf FördG *) .....	DM
§ 7 d Abs. 1 EStG *) (ohne AfA nach § 7 a. 7 a EStG) .....	DM	Bei der Gewinnermittlung absetzbarer Betrag nach § 4 AusfFördG *) .....	DM
§ 7 d Abs. 2 EStG **) .....	DM	§ 36 IHC *) .....	DM

Bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr ist der Betrag einzutragen, den den Gewinn des Kalenderjahrs 1954 gemindert hat.  
Auch bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr ist der Betrag einzutragen, den der Steuerpflichtige im Kalenderjahr 1954 hingegeben hat.



	Kalenderjahr 1954 DM	Zeile
dem Mindesteinkommen des Wj. 1954/55 (Zeile 54) entfallen auf das Kj. 1954		55
der Teil des Mindesteinkommens des Wirtschaftsjahrs 1953/54, der nach dem Umsatzverhältnis dieses Wirtschaftsjahrs auf das Kalenderjahr 1954 entfällt		56
Mindesteinkommen aus einem etwa gebildeten Rumpfwirtschaftsjahr, das im Kalenderjahr 1954 begonnen und geendet hat		57
Mindesteinkommen für das Kj. 1954 (auf volle 10 DM nach unten abgerundet)		58

### 3. Berechnung der nichtabzugsfähigen Warenrückvergütungen (§ 36 KStDV \*)

Umsatz (bei Einkaufs- und Verbrauchergenossenschaften) } (ohne Hilsgeschäfte)			
Einkauf (bei Absatz- und Produktionsgenossenschaften) }			
entfallen auf Umsatz mit Mitgliedern im Rahmen von Zweckgeschäften		DM	59
des Umsatzes — Einkaufs — mit — bei — Mitgliedern am Gesamtumsatz — Gesamteinkauf		DM	60
Warenrückvergütungen an Mitglieder		v. H.	61
nichtabzugsfähig sind v. H. (Anteil des Umsatzes — Einkaufs — mit — bei — Mitgliedern am Gesamtumsatz — Gesamteinkauf)		DM	62
Überschuß (vor Abzug aller Warenrückvergütungen) von		DM	63
Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen (verdeckte Gewinnausschüttung)		DM	64

### 4. Berücksichtigungsfähige Ausschüttungen (§ 19 Abs. 2 KStG 1953)

(nur bei unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften)

berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen für das Wirtschaftsjahr 1954 (1954/55) betragen	DM	65
abweichendem Wirtschaftsjahr: Von diesem Betrag entfallen nach dem Umsatzverhältnis (vgl. Zeile 35) auf das Kalenderjahr 1954	DM	66
berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen für das Wirtschaftsjahr 1953/54 betragen	DM	67
entfallen nach dem Umsatzverhältnis dieses Wirtschaftsjahrs auf das Kalenderjahr 1954	DM	68
Zusammen	DM	69

### 5. Die Körperschaftsteuer beträgt:

n den Fällen des § 19 Abs. 1 Ziff. 1 Buchst. a, Abs. 2 KStG		DM	
a) 60 v. H. des Betrags, um den der zu versteuernde Betrag (Zeile 46) oder das Mindesteinkommen (Zeile 58) von	DM		70
die berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen von	DM		
(Zeile 65 oder 69) übersteigt (übersteigender Betrag: DM **)	DM		71
b) 30 v. H. der berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen (Zeile 65 oder 69) bis zur Höhe			
des zu versteuernden Betrags (Zeile 46) oder des Mindesteinkommens (Zeile 58) (maß-	DM		72
gebender Betrag: DM **)	DM		73
n den übrigen Fällen des § 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG 60 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 46) oder des Mindesteinkommens	DM		74
Zeile 58) von	DM		
davon wird bei Kreditgenossenschaften im Sinn des § 34 KStV und bei Zentralkassen im Sinn des § 35 KStDV nur ein Drittel			
erhoben, also			75
n den Fällen des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG 50 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 46) oder des Mindesteinkommens (Zeile 58)	DM		76
on	DM		77
n den Fällen des § 19 Abs. 3 KStG			
a) bei Kreditanstalten des öffentlichen Rechts für Einkünfte aus dem langfristigen Kommunalkredit-, Realkredit- und Meliorations-			78
kreditgeschäft,			
b) bei privaten Bausparkassen für Einkünfte aus dem langfristigen Realkreditgeschäft,			
c) bei gemischten Hypothekenbanken für die Einkünfte aus den im § 5 des Hypothekendarlehenbankgesetzes genannten Geschäften			79
0 v. H. von	DM		
bei reinen Hypothekenbanken und Schiffpfandbriefbanken 30 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 46) oder des Mindesteinkommens (Zeile 58) von	DM		80
Ansatzbetrag zur Abgeltung der Körperschaftsteuer nach § 21 KStG =			81
Steuerschuld			82
anrechnende Kapitalertragsteuer, soweit mit 25 v. H. der Kapitalerträge einbehalten:			
Wj. (1954 oder 1954/55) sind insgesamt einbehalten worden (auf volle DM nach oben abgerundet)	DM		
on anrechnungsfähig für Kj. 1954	DM		
u Anteil aus dem Wj. 1953/54	DM		
Im Kalenderjahr 1955 sind anrechnungsfähig	DM		
Verbleibende Steuerschuld (Minusbetrag in rot)			
Spätungszuschlag nach § 468 Abs. 2 AO wegen verspäteter Abgabe — Nichtabgabe — der Steuererklärung			
v. H. des Betrags aus Zeile 78)			
Zusammen			

bei Bauspark- und Absatzgenossenschaften vgl. Abschnitt 64 Abs. 9 KStR 1953.

Bei privaten Bausparkassen und gemischten Hypothekenbanken sind anzusetzen: das Einkommen mit dem Teil, der einem Steuersatz von 60 v. H. unterliegt, die berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen mit dem Teil, der dem Verhältnis des mit 60 v. H. zu versteuernden Teils des Einkommens zum gesamten Einkommen entspricht.

Finanzamt .....

Gemeinde .....

Steuernummer: .....

Kreis .....

M U S T E R : K S t 3 B

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!

Art der Steuerpflicht	
Regierungsbezirk/Kreis	
Finanzamt	
Steuer-Nummer	
Rechtsform	
AZ-Klasse	
Zusatzschlüssel	
Einkommensgruppe	

### Nachrichtliche Anschreibungen für statistische Zwecke

Der Steuerpflichtige hat im Kalenderjahr 1954 von folgenden Sondervergünstigungen Gebrauch gemacht:

Sondervergünstigungen	Einkunftsart						
	Land- und Forst- wirtschaft	Gewerbe- betrieb	Selbständige Arbeit	Nicht- selbständige Arbeit	Kapital- vermögen	Vermietung und Verpachtung	Sonstige Einkünfte
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4	5	6	7
§ 7 a EStG <sup>1)</sup> (ohne AfA nach § 7 EStG) .....				—	—	—	—
§ 7 b EStG <sup>1)</sup> .....				—	—		—
§ 7 c EStG <sup>2)</sup> .....							
§ 7 d Abs. 1 EStG <sup>1)</sup> (ohne AfA nach §§ 7 u. 7 a EStG) .....				—	—		
§ 7 d Abs. 2 EStG <sup>2)</sup> .....							
§ 7 e EStG <sup>1)</sup> (ohne AfA nach § 7 EStG) .....				—	—	—	—
§ 7 f EStG <sup>2)</sup> .....							
Außer Ansatz bleibender Betrag nach Abschn. 125a EStR 1953 idF. EStR 1954 .....	—	—	—	—	—		—
Steuerfreie Rücklage nach § 3 AusfFördG <sup>1)</sup> .....			—	—	—	—	—
Bei der Gewinnermittlung absetzbarer Betrag nach § 4 AusfFördG <sup>1)</sup> .....				—	—	—	—
§ 36 IHG <sup>1)</sup> .....	—		—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr ist der Betrag einzutragen, den der Gewinn des Kalenderjahrs 1954 gemindert hat.

<sup>2)</sup> Auch bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr ist der Betrag einzutragen, den der Steuerpflichtige im Kalenderjahr 1954 hingegeben hat.

# Statistisches Blatt 1954

## 1. Einkommen

Winn aus:

Land- und Forstwirtschaft

Gewinn: Wj. 1953/54 ..... DM; Wj. 1954/55: ..... DM

Auf das Kalenderjahr 1954 entfallen: Gewinnanteil Wj. 1953/54 ..... DM  
Gewinnanteil Wj. 1954/55 ..... DM =

Sewerbetriebe — wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb —

a) bei nicht abweichendem Wirtschaftsjahr

b) bei abweichendem Wirtschaftsjahr:

Gewinn: Wj. 1953/54 ..... DM; Wj. 1954/55: ..... DM

auf das Kalenderjahr 1954 entfallen:

Gewinnanteil Wj. 1953/54 ..... DM

Gewinnanteil Wj. 1954/55 ..... DM =

Gewinnanteil 1954/55, der  
auf das Kj. 1955 entfällt  
DM

Freiwillige Arbeit

Verrechnung der Einnahmen über die Werbungskosten aus:

Freiwillige Arbeit

Kapitalvermögen

Vermietung und Verpachtung

Sonstigen Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte

Abgabenabzug (§ 11 Ziffer 5 KStG):

Die im Kalenderjahr 1954 aufgewendeten Ausgaben zur Förderung mildtätiger, kirchlicher, religiöser u. wissenschaftlicher Zwecke u. der als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke betragen ..... DM. Davon sind abzugsfähig

Es verbleiben

Verlustabzug (§ 6 KStG, §§ 10 Abs. 1 Ziffer 4, 50 EStG)

aus der Zeit vom 1. 1. 1950 bis 31. 12. 1950 (§ 52 Abs. 9 EStG 1955) ..... DM

aus der Zeit vom 1. 1. 1951 bis 31. 12. 1951 ..... DM

aus der Zeit vom 1. 1. 1952 bis 31. 12. 1952 ..... DM

aus der Zeit vom 1. 1. 1953 bis 31. 12. 1953 ..... DM

Es verbleiben

z.B.: Ein Drittel — Ein Viertel — der im Kj. 1954 von einem Dritten zugunsten des Steuerpflichtigen bewirkten Leistungen auf die Vermögensabgabe — § 241 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 LAG

Einkommen

Davon ab: In den Einkünften enthaltene auf das Kj. 1954 entfallende Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer), die dem Steuerabzug mit 30 v. H. oder 60 v. H. unterliegen haben, abzüglich der mit ihnen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben oder Werbungskosten. (Bei abweichendem Wirtschaftsjahr sind die im Gewinn enthaltenen Kapitalerträge nach dem für die Aufteilung des Gewinns zugrunde gelegten Maßstab aufgeteilt.)

Anteil der Kapitalerträge, der auf das  
Kj. 1955 entfällt ..... DM

Zu versteuern (auf volle 10 DM  
nach unten abgerundet)

## 2. Mindesteinkommen (§ 17 KStG)

Abgeschüttete Gewinnanteile

Sonstige Ausschüttungen und verdeckte Gewinnausschüttungen

Zusammen:

Es bei der letzten Veranlagung zur Vermögensteuer festgestellte Vermögen beträgt von 4 v. H. = ..... DM

Es 4 v. H. übersteigende Gewinnausschüttung (§ 17 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) beträgt somit

Summe der Vergütungen jeder Art an Aufsichtsratsmitglieder usw. (§ 17 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)

Summe der Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Vorstands oder an andere Angestellte in leitender Stellung soweit die Vergütungen außer Verhältnis zu ihrer Arbeitsleistung stehen (§ 17 Abs. 1 Ziff. 3 KStG)

Zusammen

Es bei Steuerpflichtigen mit Einkünften aus abweichendem Wj. ausfüllen

Mindesteinkommen des Wj. 1953/54 ..... DM; des Wj. 1954/55 ..... DM

Auf das Kj. 1954 entfallende Anteile:

Anteil Wj. 1953/54 ..... DM

Anteil Wj. 1954/55 ..... DM =

Mindesteinkommen für das Kj. 1954 (auf volle 10 DM nach unten abgerundet)

## 3. Die Körperschaftsteuer beträgt:

In den Fällen des § 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG

60 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 16) oder des Mindesteinkommens (Zeile 26)  
von ..... DM

In den Fällen des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG

50 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 16) oder des Mindesteinkommens (Zeile 26)  
von ..... DM

Pauschbetrag zur Abgeltung der Körperschaftsteuer nach § 21 KStG

Steuerschuld

Zurechnende Kapitalertragsteuer, soweit mit 25 v. H. der Kapitalerträge einbehalten

auf volle DM nach oben abgerundet

Verbleibende Steuerschuld (Minusbetrag in rot)

Erstattungsanspruch nach § 168 Abs. 2 AO wegen — verspäteter Abgabe — Nichtabgabe — der Steuererklärung

v. H. des Betrags aus Zeile 30

Zusammen

DM (Verlust in rot)	Zeile
	1
	2a
	2b
	3
	4
	5
	6
	7
	8
	9
	10
	11
	12
	13
	14
	15
	16
	17
	18
	19
	20
	21
	22
	23
	24
	25
	26
	27
	28
	29
	30
	31
	32
	33
	34



# Veröffentlichungen

## des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

Stand 15. 11. 1957

### Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Seit 1955 sind u. a. erschienen:

Heft 51:	Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der Gesamterhebung 1954 . . . . .	Preis DM 1.25
Heft 52:	Die Wanderungsbewegung in Nordrhein-Westfalen 1953 . . . . .	Preis DM 3.—
Heft 54:	Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen am 2. Oktober 1954 . . . . .	Preis DM 1.30
Heft 55:	Die Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Nordrhein- Westfalen nach dem Stande vom 31. März 1955 . . . . .	Preis DM 2.30
Heft 56:	Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein- Westfalen. Wintersemester 1954/55 . . . . .	Preis DM 1.—
Heft 57:	Die Entwicklung der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen von 1871—1950 . . . . .	Preis DM 6.—
Heft 58:	Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen. Rechnungsjahr 1954 . . . . .	Preis DM 2.60
Heft 59:	Die berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebung vom 10. November 1954 . . . . .	Preis DM 1.75
Heft 60:	Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 1955 . . . . .	Preis DM 3.—
Heft 61:	Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der Gesamterhebung 1955 . . . . .	Preis DM 1.—
Heft 62:	Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein-Westfalen 1951-1953 . . . . .	Preis DM 9.50
Heft 63:	Die Wanderungsbewegung in Nordrhein-Westfalen 1954 . . . . .	Preis DM 2.75
Heft 64:	Die Kriminalität in Nordrhein-Westfalen 1954 . . . . .	Preis DM 4.50
Heft 65:	Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen 1954 . . . . .	Preis DM 5.20
Heft 66:	Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 1953-1955 . . . . .	Preis DM 1.20
Heft 67:	Die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebung vom 15. Mai 1955 . . . . .	Preis DM 2.60
Heft 68:	Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen am 2. Oktober 1955 . . . . .	Preis DM 1.30
Heft 69:	Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein Westfalen. Ergebnisse der Gesamterhebung 1956 . . . . .	Preis DM 1.—
Heft 70:	Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen. Rechnungsjahr 1955 . . . . .	Preis DM 2.60
Heft 71:	Die Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Nordrhein- Westfalen nach dem Stande vom 31. März 1956 . . . . .	Preis DM 1.80
Heft 72:	Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 1956 . . . . .	Preis DM 3.—
Heft 73:	Die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am 28. Oktober 1956 . . . . .	Preis DM 5.75
Heft 74:	Die Kriminalität in Nordrhein-Westfalen 1955 . . . . .	Preis DM 4.50
Heft 75:	Die berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebung vom 15. November 1955 . . . . .	Preis DM 2.—
Heft 76:	Die Wanderungsbewegung in Nordrhein-Westfalen 1955 . . . . .	Preis DM 3.50
Heft 77:	Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein- Westfalen. Wintersemester 1955 . . . . .	Preis DM 1.50
Heft 78:	Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen 1955 . . . . .	Preis DM 3.20
Heft 79:	Die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebung vom 15. Mai 1956 . . . . .	Preis DM 2.40
Heft 80:	Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1954 . . . . .	Preis DM 1.90
Heft 82:	Amtliches Verzeichnis der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen — Ausgabe 1957 — . . . . .	Preis DM 1.60

### Sonderreihe Volkszählung 1950

In dieser Reihe sind 49 Bände mit den Gesamtergebnissen der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 erschienen. Verzeichnis mit Preisangaben auf Anforderung.

# **Veröffentlichungen**

## **des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen**

### **Statistisches Taschenbuch Nordrhein-Westfalen**

Das Taschenbuch enthält in gestraffter Darstellung Angaben über den Stand und die Entwicklung der Bevölkerung, der kulturellen Einrichtungen, der Landwirtschaft, der Gewerbe- und Industriezweige, der Preise und Löhne sowie der öffentlichen Finanzen Nordrhein-Westfalens.

#### **Neuerscheinung: Ausgabe 1957, 2. Jahrgang**

Dieser Band konnte durch die Ergebnisse der Wohnungsstatistik 1956 und der Handwerkerzählung 1956 und einiger über das laufende Erhebungsprogramm hinausgehender Statistiken bereichert werden. Zum ersten Mal werden auf dem Gebiet der Sozialproduktsberechnungen für das Land Nordrhein-Westfalen Zahlen über das Inlandsprodukt veröffentlicht. Fast alle Hauptabschnitte enthalten graphische Darstellungen.

Umfang: 180 Seiten

Bezugspreis: **DM 2.70**

### **Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen**

Die zahlenmäßigen Grundlagen des wirtschaftlichen, sozialen, politischen und kulturellen Lebens unter besonderer Berücksichtigung der kreisfreien Städte und Landkreise.

Letzte Ausgabe 1956, 6. Jahrgang

Bezugspreis: **DM 14.90**

### **Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen**

In den Heften dieser Monatsschrift werden aktuelle Berichte über die Ergebnisse der verschiedenen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern veröffentlicht. Über den monatlichen Stand der bevölkerungs- und wirtschaftsstatistischen Daten wird der Leser durch eine ausführliche Übersicht (Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen) auf dem laufenden gehalten.

Umfang: Mindestens 24 Seiten

Vierteljährlicher Bezugspreis **DM 4.50**

### **Taschenbuch der Finanzstatistik Nordrhein-Westfalen**

Das Nachschlagewerk über Finanzen, Schulden und Personalstand des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

<b>Rechnungsjahr 1949</b>	<b>— 1. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 230 Seiten</b>	<b>Preis DM 3.75</b>
<b>Rechnungsjahr 1950</b>	<b>— 2. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 575 Seiten (vergriffen)</b>	<b>Preis DM 8.25</b>
<b>Rechnungsjahr 1951</b>	<b>— 3. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 651 Seiten (vergriffen)</b>	<b>Preis DM 9.—</b>
<b>Rechnungsjahr 1952</b>	<b>— 4. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 789 Seiten (vergriffen)</b>	<b>Preis DM 12.90</b>
<b>Rechnungsjahr 1953</b>	<b>— 5. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 427 Seiten (vergriffen)</b>	<b>Preis DM 7.40</b>
<b>Rechnungsjahr 1954</b>	<b>— 6. Jahrgang,</b>	<b>Umfang 496 Seiten</b>	<b>Preis DM 7.60</b>

---

Die Preise verstehen sich ohne Porto und Verpackung

---

**Zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch das Statistische Landesamt  
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Heinrichstraße 57 - Fernruf 6 60 21**